



TU Clausthal

Promovieren an der TU Clausthal

Doing a Doctorate at Clausthal
University of Technology



Promovieren an der TU Clausthal

Doing a Doctorate at Clausthal University of Technology



Inhalt // Table of Contents

8 Einleitung // Introduction

- 13 Promovieren – wofür und wie? // Doing a doctorate – why and how?
- 15 Die Phasen der Promotion // The phases of a doctorate

16 Die Orientierungs- und Vorbereitungsphase // The orientation and preparation phase

- 17 Vorbereitung und Bewerbung // Preparation and application
- 17 Zulassungsvoraussetzungen // Admission requirements
- 20 Die Promotionsbetreuung // Doctorate support and supervision
- 22 Finanzierung der Promotion // Financing your doctorate
- 23 Formen der Promotion // Types of doctorate
- 29 Ankunft in Clausthal-Zellerfeld und administrative Schritte // Arriving in Clausthal-Zellerfeld and administrative formalities
- 29 Zulassung // Admission
- 30 Immatrikulation und Semestergebühr // Matriculation and semester fee
- 30 Versicherungen // Insurance
- 32 Internationale Promovierende // International doctoral students
- 32 Visum und Finanzierungsnachweis // Visa and proof of financing
- 33 Versicherung // Insurance
- 33 Leben in Clausthal-Zellerfeld // Living in Clausthal-Zellerfeld

35 Die Einstiegsphase // The starting phase

38 Die Forschungsphase // The research phase

- 39 Projektumsetzung // Project implementation
- 40 Arbeitsorganisation und Zeitmanagement // Work organization and time management
- 41 Gute wissenschaftliche Praxis und Integrität: Grundlagen für eine erfolgreiche Promotion // Good scientific practice and integrity: the foundations for a successful doctorate
- 44 Forschungsdatenmanagement // Research data management
- 45 Publizieren // Publication
- 47 Beteiligung an der Lehre // Participation in teaching
- 49 Qualifizierung und Karriere // Qualifications and career
- 54 Auslandsaufenthalte // Study periods abroad

- 55 Vereinbarkeit Promotion und Familie // Work-life balance
- 56 Krisen und Konflikte bewältigen // Crisis and conflict management

60 Abschlussphase // Completion phase

- 61 Eröffnung des Promotionsverfahrens // Opening of the doctoral examination procedure
- 62 Dissertation // The thesis
- 64 Mündliche Prüfung // Oral examination
- 65 Veröffentlichung der Promotion // Publication of the thesis
- 66 Verleihung des Doktorgrades // Award of the degree of Doctor
- 68 Karrierewege: Was kommt nach der Promotion? // Career paths: What comes after your doctorate?

72 Rechtliche Rahmenbedingungen // Legal framework conditions

- 73 Arbeitsverträge, Befristungen, Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG) // Employment contracts, limited tenure, Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG) (the law on limited-term contracts in universities)
- 74 Dienstreisen // Official trips
- 76 Arbeitszeit und Urlaub // Working hours and holiday entitlement

79 Anhang // Appendix

79 Extracurriculare Angebote // Extracurricular services

- 80 **Infrastrukturen, Einrichtungen & Gremien // Infrastructures, facilities & committees**
- 80 Fakultäten // Faculties
- 86 Universitätsbibliothek // University Library
- 88 Rechenzentrum // Computer Centre
- 90 Internationales Zentrum Clausthal // International Centre Clausthal
- 92 Sprachenzentrum // Language Center
- 94 Promovierendenvertretung // Doctoral Students Association
- 96 Ombudspersonen // Ombudspersons
- 98 Personalrat // Staff Council
- 100 **Qualifizierung, Karriere & Work-Life-Balance // Qualification, career & work-life-balance**

Inhalt // Table of Contents

100	Graduiertenakademie // Graduate Academy
102	PostDoc-Office // PostDoc-Office
104	Zentrum für Hochschuldidaktik // Centre for Teaching and Learning in Higher Education
106	Schreibwerkstatt in der Studienberatung // Writing workshop at the student advisory service
108	Servicezentrum für Forschung und Transfer // Service Center for Research and Transfer
108	Forschungsservice national und EU // Research Service on national and EU funding
110	Erfindungs- und Patentberatung // Invention and Patent Advice
112	Der gemeinsame Gründungsservice der TU Clausthal und der WiReGo // The joint start-up service of Clausthal University of Technology and WiReGo
114	Kontakte zur Wirtschaft (Technologieberatung) // Contacts with businesses (Technology Advice)
116	Gleichstellungsbüro // Equal OpportunitiesOffice
118	Sportinstitut // Sports Institute
120	Psychotherapeutische Beratung // Psychotherapeutic counselling
122	Sozial- und Studienfinanzierungsberatung // Social and financial counselling
124	Studierendenwerk OstNiedersachsen // Studierendenwerk OstNiedersachsen (Student Services Organisation)
126	Alumni-Management // Alumni Management
128	Weiterführende Literatur zum Thema Promotion // Further useful literature on taking a doctorate
129	Abkürzungen // Abbreviations
131	Impressum // Imprint

Willkommen an der Technischen Universität Clausthal

Welcome to Clausthal University of Technology

– der Universität der Circular Economy.

Die TU Clausthal ist eine moderne forschungsstarke Universität mit herausragender nationaler und internationaler Vernetzung. Sie ist der wichtigste Wirtschaftsfaktor und die größte Arbeitgeberin der Region. Die Wissenschaft arbeitet bei uns eng mit der Wirtschaft zusammen und schlägt so die Brücke von der Grundlagenforschung in die Anwendung.

Junge Menschen genießen im Harz die etwas andere Art zu studieren und zu promovieren: die persönliche Atmosphäre, die praxisnahe Lehre und interdisziplinäre Forschung, den Campus im Grünen inmitten des UNESCO-Welterbes im Harz. Internationalisierung wird an unserer Universität großgeschrieben. Wir leben kulturelle Vielfalt und Internationalität: mehr als die Hälfte aller Studierenden und 32% aller Promovierenden haben einen internationalen Hintergrund.

Seit ihrer Gründung als Bergakademie 1775 hat es die TU Clausthal stets hervorragend verstanden, ihre Forschungs- und Anwendungsschwerpunkte weiterzuentwickeln und sie sehr erfolgreich an sich wandelnden ökonomischen und gesellschaftlichen Fragestellungen auszurichten. Was zu Beginn der Bergbau war, hat sich zu modernster Forschung im Bereich der Technologien und Methoden zum nachhaltigen Management der Ressourcen Energie – Material – Information entwickelt.

Heute, im Zeitalter des Klimawandels, steht an der TU Clausthal die nachhaltige Ressourcenversorgung der Industriegesellschaft im Fokus von Forschung, Lehre und Transfer. Das gemeinsame thematische Dach bildet die Cir-

– the University of the Circular Economy.

Clausthal University of Technology is a modern university strong in research and with an outstanding national and international network. As an economic factor with the highest impact, Clausthal University of Technology is the biggest employer in the region. Our University is known for its application-oriented research implemented by means of closely collaborating with industries.

Here in the Harz region, young people enjoy a different kind of university experience, benefit from the personal atmosphere, practical focus and interdisciplinarity, and beautiful natural surroundings of the UNESCO-world heritage. Internationalization is of great importance to our University; more than half of all students and 32% of our doctoral candidates have international backgrounds.

Since its foundation as a mining academy in 1775, Clausthal University of Technology has always further developed its research foci and application-orientation in a way to adapt and boost the current developments and social challenges. Mining as a main research focus at the beginning has developed into a modern research focusing on technologies and methods applied for a sustainable management of our earth's resources: energy – material – information.

Today, the focus of research, teaching and transfer at Clausthal University of Technology is a sustainable resource supply of our industrial society in the times of climate change. Joint roof of our research topics is the proper concept of the Circular Economy, considering environment,

cular Economy, die nachhaltige Kreislaufwirtschaft, die sowohl Umwelt, Gesellschaft als auch Wirtschaft berücksichtigt. In unterschiedlichen Aspekten wird an der TU Clausthal das Konzept der Circular Economy erforscht. Dies betrifft sowohl die Rohstoffgewinnung aus primären und sekundären Quellen, das Design von ressourcenschonenden und kreislauffähigen Materialien und Produkten als auch integrierte Fragestellungen komplexer Prozesse, wie der kurz- und langfristigen Energiespeicherung, der CO₂-Kreislaufführung oder auch die Entwicklung innovativer Konzepte für Geschäftsmodelle. Die Digitalisierung wird dabei als unabdingbares Querschnittsthema begriffen.

Als TU Clausthal stellen wir uns der Verantwortung, Lösungen zu erforschen, um zusammen mit unseren Partnerinnen und Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft Optionen für eine klimaneutrale Zukunft aufzuzeigen. Dazu haben wir unsere Forschungsfelder unter dem Dach der Circular Economy eng miteinander verzahnt, sie werden gezielt weiterentwickelt und stehen für eine herausragende nationale und internationale Sichtbarkeit der TU Clausthal.

Gleichstellung und die Förderung von Wissenschaftler:innen in Qualifizierungsphasen sind für uns an der Technischen Universität Clausthal zentrale Themen. Unsere Wissenschaftler:innen in Qualifizierungsphasen sind unsere Zukunft, auf diesem Weg wollen wir Sie bestmöglich unterstützen. Unser Ziel ist es, zusammen mit unseren Zukunftsthemen die TU Clausthal im Wettbewerb um hervorragende Wissenschaftler:innen noch attraktiver zu machen. Mit individuellen Angeboten unserer Online-Plattform Qualifizierung und Karriere unterstützen wir in Zukunft unsere Mitarbeitenden und Angehörigen mit passgenauen Weiterbildungs- und Personalentwicklungsmaßnahmen. Ein weiteres sehr wichtiges Ziel ist, den Anteil an Frauen in den verschiedenen Karriere-stufen zu erhöhen, insbesondere wollen wir die Anzahl der Professorinnen an der TU Clausthal steigern. Mit dem Mentoring-Programm *WiMINT*-oring für Wissenschaftlerinnen haben wir ein seit Längerem etabliertes und erfolgreiches Instrument der Personalentwicklung eingeführt.

Dr. Sylvia Schattauer
Präsidentin der TU Clausthal

society, as well as economy. This concerns the extraction of raw materials from primary and secondary sources, the design of resource-saving and recyclable materials and products as well as integrated questions of complex processes, short- and long-term energy storage, CO₂-recycling or innovative concepts for business models. Here, digitisation is seen as an indispensable cross-cutting issue.

As Clausthal University of Technology, we are keen to develop solutions together with our partners in science and industry in order to identify options for a climate-neutral future. For this purpose, our fields of research are closely linked under the roof of the Circular Economy. They will be further developed and gain an outstanding national and international reputation of our university.

Equal opportunities and the support of female scientists in qualification phases are key issues for us at Clausthal University of Technology. Our young academics in qualification phases are our future. Therefore, we need to support them as much as we can. It is our aim to make our University more attractive for outstanding young scientists. With individual offers on our online platform for qualification and career, we will support our employees and their families in the future with tailor-made further training and personnel development measures. Another very important goal is to increase the number of female scientists at all career stages, especially the number of female professors at Clausthal University of Technology. With the *WiMINT*-oring mentoring program for female scientists, we have introduced a long-established and successful instrument for personnel development.

Dr. Sylvia Schattauer
President of Clausthal University of Technology

Promovieren in Clausthal

Doing a Doctorate in Clausthal

Unsere jungen Wissenschaftler:innen sind Garant für die Zukunft und die Voraussetzung, dass wir auch weiterhin auf den verschiedenen Forschungsfeldern hervorragende und international anerkannte Forschungsleistungen erbringen und damit zur gesellschaftlichen und wissenschaftlichen Entwicklung beitragen. Daher liegt uns die berufliche und persönliche Entwicklung unserer wissenschaftlichen Mitarbeiter:innen in jeder Karrierephase sehr am Herzen.

Die Graduiertenakademie hält dazu zusammen mit dem Postdoc-Office für alle Promovierenden Angebote für die Entwicklung ihrer akademischen oder außerakademischen Karriere bereit. Ein vielfältiges Qualifizierungsangebot in den Bereichen wissenschaftliches Arbeiten, Persönlichkeits- und Karriereentwicklung, sowie Hochschuldidaktik unterstützt junge Wissenschaftler:innen schon während ihrer Forschungsphase an der TU Clausthal, aber auch beim Berufseinstieg und der Verfolgung konkreter Karriereziele.

Die umfangreichen Beratungsangebote unserer zentralen Service-Einrichtungen stehen allen Promotionsinteressierten, Promovierenden und Postdoktorand:innen offen und werden vor allem von den 32% der Doktorand:innen, die aus dem Ausland zu uns kommen, gerne genutzt.

Growing and promoting the next generation of international scientists and engineers through an outstanding educational system is our main aim at Clausthal University of Technology. Therefore, we are focusing on encouraging the young scientists to perform research, inspiring them with innovative methods, and simultaneously developing our scientific staff and personnel to assist them at every stage of their careers.

The Graduate Academy, together with the Postdoc Office, offers special opportunities for all doctoral researchers in order to help develop their academic or non-scientific career. A diverse range of qualification in the areas of scientific work, personality- and career development, as well as university didactics, which supports young scientists not only during their research phase at Clausthal University of Technology, but also during career entry, are offered.

Prospective doctoral students, doctoral and postdoctoral researchers, especially the 32 % of doctoral researchers who come to us from abroad, take advantage of the extensive advisory services offered by our central service facilities.

Der vorliegende Leitfaden „Promovieren an der TU Clausthal“ ist Starthilfe und Wegbegleiter für eine Promotion in Clausthal. Sie haben konkrete Fragen, wie z.B.:

Was sind die ersten Schritte einer Promotion in Clausthal? Welche Betreuungsformen gibt es? Wo bekomme ich Unterstützung? Wie organisiere ich meinen Alltag während der Forschungsphase? Wer ist Ansprechpartner:in bei Problemen? Welche Weiterbildungsangebote unterstützen meine Arbeit am eigenen Promotionsprojekt und meine Karriereentwicklung?

Dazu soll Ihnen diese Informationsbroschüre konkrete Antworten bieten. Möchten Sie an der einen oder anderen Stelle mehr Details wissen, setzen Sie sich mit den jeweils genannten Kontaktpersonen in Verbindung oder besuchen Sie die Webseiten der vorgestellten Institutionen.

Als Dachorganisation für alle Promovierenden der TU Clausthal ist die Graduiertenakademie zentrale Ansprechpartnerin für Sie. Dieses Heft unterstützt unsere Arbeit mit Ihnen, soll und kann sie aber nicht ersetzen. Wir werden Sie auf Ihrem Weg begleiten, wann immer Sie es wünschen, und helfen Ihnen gern mit unserem Wissen und unseren Erfahrungen.

Wir freuen uns darauf, Sie in Clausthal begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. Heike Schenk-Mathes

Vizepräsidentin für Gleichstellung, Internationales und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Dr. Jacqueline Leßig-Owlanj

Leiterin Geschäftsstelle Graduiertenakademie

“Doing a doctorate at Clausthal University of Technology” is supposed to be a jump start and companion for a doctorate in Clausthal. If you have some specific questions, such as:

What are the first steps towards a doctorate in Clausthal? What forms of supervision are available? Where can I get support? How do I organize my everyday life during the research phase? Who is my contact person in case of problems? Which further education offers support my work on the doctoral project and my career development?

Then this information brochure will give you answers. If you would like to know more details please get in touch with the contact persons mentioned or visit the websites of the institutions presented.

The Graduate Academy is the umbrella organization for all doctoral researchers at Clausthal University of Technology and central contact service for you. This booklet supports but does not replace our work with you. We will accompany you on your way, whenever you wish, and will be happy to assist you with our knowledge and experience.

We look forward to welcoming you to Clausthal.

Prof. Dr. Heike Schenk-Mathes

Vice President for Equal Opportunities, International Affairs and Young Academics

Dr. Jacqueline Leßig-Owlanj

Managing Director Graduate Academy



EINLEITUNG

INTRODUCTION

Promovieren – wofür und wie?

Doing a doctorate – why and how?

*„Die Promotion dient dem Nachweis der Befähigung zu vertiefter selbständiger wissenschaftlicher Arbeit.“**

*„The purpose of a doctorate is to provide proof of capability to carry out in-depth, independent scientific work.“**

Verschiedenste Motive können Sie bewegen, eine Promotion als nächsten Karriereschritt zu erwägen. Gründe können sein, dass Sie

- fasziniert sind von der Wissenschaft oder Spaß daran haben, sich in bestimmte wissenschaftliche Fragestellungen zu vertiefen
- eine wissenschaftliche Karriere anstreben
- eine Promotion in Ihrem Fachgebiet üblich ist oder
- sich ein höheres Einkommen bzw. bessere Chancen bei der Berufswahl erhoffen.

Various motives can lead you to consider taking a doctorate as your next career step. Possible reasons are:

- You are fascinated by science or enjoy delving deeper into specific scientific issues
- You want to pursue a scientific career
- A PhD is usual in your field
- You aim for a higher income or better professional opportunities

Wenn Sie sich für eine Promotion entscheiden, sollten Sie in jedem Fall neben der Faszination für Ihr Forschungsthema Motivation und Ausdauer für eine zeitintensive wissenschaftliche Arbeit mitbringen. Bevor Sie mit einer Promotion beginnen, gilt es zu überlegen, ob eine Promotion

- für Ihren angestrebten beruflichen Werdegang sinnvoll bzw. sogar notwendig ist
- zu Ihrer Lebensplanung passt, u.a. auch im Hinblick auf die Zeit, die investiert werden muss
- finanzierbar ist bzw. wie diese Karrierephase finanziert werden kann.

If you decide to take a doctorate, it is essential that you have not only a fascination for your research topic, but also the motivation and perseverance for time-consuming scientific work. Before you start, you should consider whether a doctorate

- Makes sense or is even necessary for the career you aspire to
- Fits in with your life plans, also in terms of the time you need to invest
- Can be financed, or how you can finance this career phase

Für die Promotion finden Sie an der TU Clausthal einen Rahmen und vielfältigen Rat. Vergessen Sie aber nicht: Es ist *Ihre* Promotion. Schlagen Sie einen Rat auch mal in den Wind, wenn Sie selbst wissen, was Sie wollen.

You will find a framework and manifold advice at TU Clausthal. But please be always reminded that it is *your* doctorate. Sometimes cast an advice to the wind if you know what you want.

**(gemeinsame Promotionsordnung der Fakultät für Natur und Materialwissenschaften, der Fakultät für Energie- und Wirtschaftswissenschaften und der Fakultät für Mathematik/Informatik und Maschinenbau der TU Clausthal)*

**(Joint doctoral regulations of the Faculty of Natural and Materials Sciences, the Faculty of Energy and Economic Sciences, and the Faculty of Mathematics/Computer Science and Mechanical Engineering at Clausthal University of Technology)*

Eine Promotion gliedert sich im Wesentlichen in vier Hauptphasen:

1. *die Orientierungsphase*, in der Sie Thema, Betreuung, Finanzierung und Promotionsart erarbeiten. Diese Phase dauert gewöhnlich ein bis drei Monate.
2. *die Einstiegsphase*, in der Sie sich die Grundkenntnisse, den Stand der Wissenschaft, erarbeiten. Diese Phase dauert gewöhnlich drei bis neun Monate.
3. *die Forschungsphase*, in der Sie Ihr Forschungsprojekt bearbeiten, Ergebnisse zu Ihren Fragestellungen herausarbeiten und diese verschriftlichen. In dieser Phase, die gewöhnlich zweieinhalb bis drei Jahre dauert, werden oft auch schon erste Ergebnisse von Teilprojekten in wissenschaftlichen Journalen, auf wissenschaftlichen Tagungen oder als Buchbeiträge veröffentlicht.
4. *die Abschlussphase*, in der Sie Ihre Erkenntnisse verschriftlichen und in den großen wissenschaftlichen Kontext stellen. Die Phase dauert gewöhnlich drei bis zwölf Monate. Die Promotion endet mit der Veröffentlichung Ihrer Forschungsarbeit und der Verleihung des Doktorgrades. Dazu legen Sie eine mündliche Prüfung ab.

Wenn Sie Fragen zum Promotionsprozess haben, wenden Sie sich bitte an Ihre Fakultät. Die Kontaktpersonen sind im Anhang der Broschüre auf S. 80 benannt.

Haben Sie Fragen oder wünschen Sie Beratung zu allen anderen Themen, kontaktieren Sie bitte die zuständige Service-Einrichtung. Die entsprechenden Kontaktpersonen entnehmen Sie dem Anhang des Leitfadens (ab S. 79).

A doctorate is essentially divided into four main phases:

1. *The orientation phase* in which you determine your topic, support and supervision, financing, and type of doctorate. Usually, this phase lasts one to three months.
2. *The starting phase* in which you acquire basic knowledge and an insight into the current state of science. Usually, this phase lasts three to nine months.
3. *The research phase* in which you carry out your research project, derive findings in answer to your research questions, and write them up. In this phase, which usually lasts two and a half to three years, initial results of part-projects are often published in scientific journals, at scientific conferences, or as articles in books.
4. *The completion phase* in which you write up your findings and place them in the overall scientific context. This phase usually lasts three up to twelve months. The doctorate ends with publication of your research project and award of the degree of Doctor. This involves an oral examination.

If you have any question regarding the doctoral process, please kindly contact your faculty. The contact persons are mentioned on p. 80 in the second part of the brochure.

If you have questions or would like advice on any other topic, please contact the relevant service institution. You find the relevant contact persons in the second part of the guide book (from p. 79 onwards).

Die Phasen einer Promotion

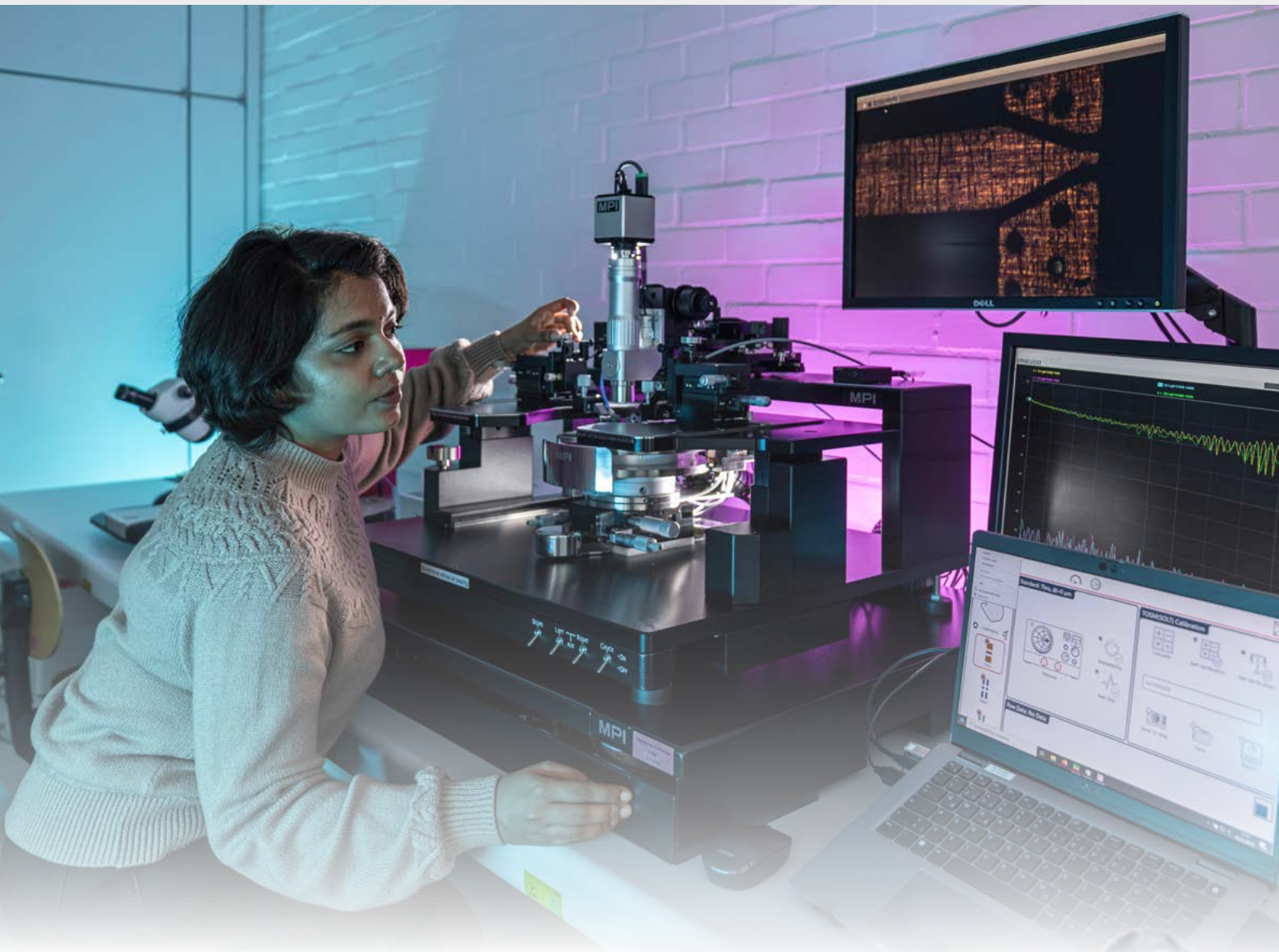
Orientierungs- und Vorbereitungsphase	Einstiegsphase	Forschungsphase	Abschlussphase
Vorbereitung und Bewerbung Findung – Thema – Betreuung – Finanzierung – Promotionsart Ankunft und administrative Schritte	Expose/Projektplan Einarbeitung in das Forschungsthema Weiterbildungsmaßnahmen	Projektumsetzung Publizieren – Publikationsfahrplan: Veröffentlichung von Ergebnissen/ Forschungsartikel Teilnahme am Promotionsprogramm (insofern möglich) Exkursionen/Praktika Lehrverantwortung Weiterbildungsmaßnahmen	Projektabschluss Fertigstellung/ Schreiben der Dissertation Eröffnung des Promotionsverfahrens Mündliche Prüfung Veröffentlichung Dissertation Verleihung des Doktorgrades



The phases of a doctorate

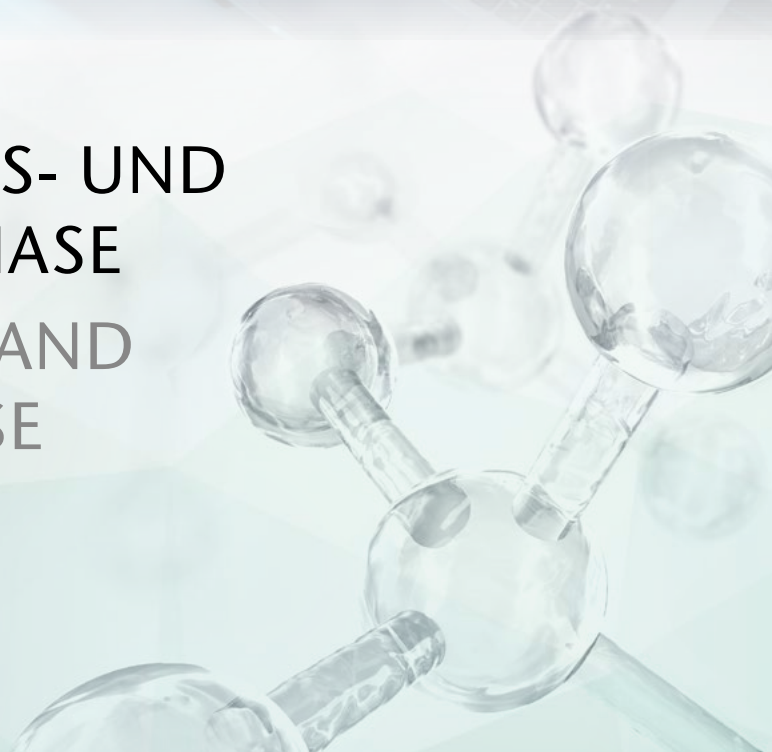
Orientation and preparation phase	Starting phase	Research phase	Completion phase
Preparation and application Finding your way – Topic – Supervisor – Financing – Type of doctorate Arrival and administrative formalities	Exposé/project plan Getting to know the research topic Further training	Project implementation Publication – publication road map: Publication of results/research articles Participation in doctoral program (if possible) Excursions/Internships Teaching duties Further training	Project completion Completion/writing the thesis Opening of the doctoral examination procedure Oral exam Publication of thesis Award of degree of Doctor





DIE ORIENTIERUNGS- UND VORBEREITUNGSPHASE

THE ORIENTATION AND PREPARATION PHASE



In der *Orientierungsphase* werden die entscheidenden Weichen für die Promotion gestellt. Ist die grundsätzliche Entscheidung zur Promotion getroffen, gilt es, sich den Herausforderungen bezüglich des Themas, der Betreuung, Finanzierung und Promotionsart zu stellen.

You set the foundations for your doctoral work during the *orientation phase*. Once you have taken the basic decision on taking a doctorate, you must tackle the challenges of the topic, your support and supervision, financing and type of doctorate.

Vorbereitung und Bewerbung Preparation and application

Zulassungsvoraussetzungen

Wenn Sie über ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium verfügen, haben Sie bereits die wichtigste *Zulassungsvoraussetzung* für eine Promotion erfüllt. Die Zulassung zur Promotion setzt in der Regel ein erfolgreich abgeschlossenes, einschlägiges Diplom-, Magister-, Staatsexamens- oder Masterstudium an einer Hochschule in dem Fachgebiet voraus, für das die Promotion gewünscht wird. Das Fachgebiet der angestrebten Promotion muss einem in der durchführenden Fakultät angebotenen universitären Masterstudiengang zuzuordnen sein.

Admission requirements

If you are a university graduate, you already meet the most important *requirement for admission* to a doctorate. As a rule, for admission to do a doctorate, you need to hold a relevant diploma, Master's degree, or state examination from a university in the field in which you wish to gain your doctorate. This field must be related to a university Master's course offered by the relevant faculty.



Wird die *Promotion* in einem gegenüber dem Studienabschluss *anderen Fachgebiet* angestrebt, kann die Fakultät den Promotionszugang von weiteren Auflagen abhängig machen und die Erbringung zusätzlicher Leistungsnachweise im Rahmen der Promotion vorschreiben. Diese Auflagen sind in den Bescheid zur Annahme als Doktorandin oder Doktorand nach § 5 Abs. 4 (Promotionsordnung TU Clausthal) aufzunehmen. Die Doktorand:innen haben diese Auflagen spätestens bis zur Eröffnung des Promotionsverfahrens zu erfüllen und nachzuweisen.

Personen mit besonderer Befähigung, die über einen *einschlägigen Bachelorabschluss* verfügen, können aufgrund einer Eignungsfeststellung in Form der „Vorstellung des wissenschaftlichen Vorhabens“ zur Promotion zugelassen werden. Gleiches gilt für *Diplom-Absolventinnen* und *-Absolventen von Fachhochschulen*. Einzelheiten des Verfahrens regeln die Fakultäten in einer Richtlinie.

Weitere Informationen sowie erforderliche Dokumente finden Sie auf den Webseiten der Fakultäten. In erster Linie gilt die Promotionsordnung. Diese Broschüre stellt keinen Ersatz für die Lektüre der Promotionsordnung dar.



If you wish to gain a *doctorate in another field* to the field you graduated in, the faculty can make your admission dependent on further requirements and demand that you provide further certificates of achievement within the framework of the doctorate. These requirements will be included in the notice of acceptance as a doctoral student according to § 5, para. 4 (TU Clausthal Doctoral Procedure Regulations). Doctoral students must meet these requirements and provide corresponding evidence at the latest by the date of commencement of the doctorate.

Specially gifted candidates who hold a relevant *Bachelor qualification* can be admitted to a doctorate after confirmation of their suitability in the form of a „presentation of the scientific project“. The same applies to holders of a *diploma* or *graduates of a university of applied sciences*. The faculties issue regulations which specify details of the procedure.

You can find more information as well as the necessary documents on the faculty websites. First and foremost Doctoral Procedure Regulations will be applied. This brochure is no substitute for reading the Doctoral Procedure Regulations.



Ausländische Studienabschlüsse bedürfen der Anerkennung durch die Zulassungsstelle für internationale Bewerber:innen im Internationalen Zentrum Clausthal. Die Prüfung der Unterlagen erfolgt im Zulassungsbüro des Internationalen Zentrums Clausthal (IZC) auf Anfrage der jeweiligen Fakultät.



Die Anerkennung setzt die Gleichwertigkeit mit einem inländischem Abschluss voraus. Erste Informationen dazu finden Sie auf dem Internetportal der Kultusministerkonferenz zur Anerkennung ausländischer Bildungsabschlüsse:



Foreign university certificates require recognition by the Admissions Centre for International Applicants in the International Office. The documents are reviewed at the Admissions Office of the International Center Clausthal (IZC) at the request of the respective faculty.



The recognition requires that the qualification is equivalent to the required German qualification. You can find initial information on the recognition of foreign educational qualifications on the website of the Conference of Ministers of Education and Cultural Affairs:



Die Promotionsbetreuung

Haben Sie das Thema, zu dem Sie promovieren wollen, definiert, gilt es, eine *geeignete Betreuung* für Ihr Promotionsprojekt zu finden.

Betreuer:innen können grundsätzlich sein:

- a) Mitglieder der Hochschullehrergruppe nach § 16 Abs. 2 Satz 4 Nr. 1 NHG der zuständigen Fakultät,
- b) Privatdozent:innen sowie sonstige habilitierte Mitglieder oder habilitierte Angehörige der zuständigen Fakultät.
- c) Im Ruhestand befindliche berufene Professor:innen der Technischen Universität Clausthal.
- d) Durch geeignete Auswahlverfahren ausgewiesene Nachwuchsgruppenleiter:innen der zuständigen Fakultät, die selbständig Nachwuchsgruppen leiten und deren wissenschaftliches Konzept eigenständig entwickelt haben. Sie werden in Bezug auf die Betreuung den Juniorprofessor:innen der Fakultäten gleichgestellt. Die Vergleichbarkeit des Auswahlverfahrens und damit die Berechtigung zur Betreuung wird im Einzelfall für die/den Nachwuchsgruppenleiter:in vom zuständigen Fakultätsrat festgestellt.

In Zweifelsfällen und über Ausnahmen entscheidet der Fakultätsrat. Auf Antrag der/s Betreuer:in kann der Fakultätsrat ein Betreuungskomitee einsetzen. Dem Betreuungskomitee gehört neben der/m Betreuer:in mindestens ein weiteres Mitglied, höchstens zwei weitere Mitglieder an.

Auf Antrag kann in Ausnahmefällen auch ein/e Hochschullehrer:in einer anderen Fakultät oder einer anderen Hochschule als Betreuer:in zugelassen werden. Jede und jeder von der Fakultät zur Betreuung des Vorhabens zugelassene Betreuer:in hat das Recht, im Promotionsverfahren die Rechte eines Mitglieds der Fakultät in der Hochschullehrer:innengruppe wahrzunehmen. Bei gemeinsamen Promotionsverfahren mit ausländischen Hochschulen gemäß § 18 (Promotionsordnung TU Clausthal) muss die Betreuer:in eine oder ein auf dem entsprechenden Fachgebiet tätige Professor:in mit Promotionsrecht an der ausländischen Hochschule sein.

Doctorate support and supervision

Once you have defined the topic of your doctorate, you must find someone to supply suitable support and *supervision* for your doctoral project.

Supervisors can be:

- a) Members of the university lecturer group according to § 16, para. 2, sentence 4, No. 1 NHG (Lower Saxony University Law) for the faculty responsible
- b) Private tutors or otherwise qualified professors who are members of the faculty responsible
- c) Retired former professors of TU Clausthal
- d) Junior research group leaders identified through appropriate selection procedures from the relevant faculty who independently lead junior research groups and have developed their own scientific concept. They are treated as equivalent to junior professors from the faculties in terms of supervision. The comparability of the selection procedure and thus the eligibility for supervision is determined in each individual case for the junior research group leader by the relevant faculty council.

The Faculty Council decides in cases of doubt and exceptions. On supervisors application Faculty Council can decide for a Doctoral Committee. Doctoral Committee members are the supervisor and at least one, at most two further members.

In exceptional cases and on application, a university lecturer from a different faculty or another university can be admitted as a supervisor. All persons the faculty admits as supporters/supervisors of the project have the right to exercise the rights of a member of the faculty in the university lecturer group. In the case of joint doctoral projects with foreign universities in accordance with § 18 (TU Clausthal Doctoral Procedure Regulations), the supervisor must be a professor active in a relevant field who has the right to award doctorates at the foreign university.



Mit der Betreuungszusage – in der Regel ist das die *Betreuungsvereinbarung* – verpflichten sich die Betreuungspersonen, Promovierende bei der Erstellung der Dissertation methodisch und fachlich zu beraten und zu unterstützen sowie bei der Wahl von Qualifizierungsangeboten zu unterstützen. In strukturierten Promotionsprogrammen wird die Unterstützung in der Regel durch ein Betreuungsteam (Betreuungskomitee) geleistet. Auch hier hat jede Promotion eine/n promotionsberechtigte/n Hauptbetreuer:in. Die fachliche Betreuung erfolgt regelmäßig durch ein Promotionskomitee.

In *kooperativen Promotionsverfahren* mit Fachhochschulen wird es im Rahmen von Kooperationsverträgen zunehmend auch Fachhochschulprofessor:innen ermöglicht, sich aktiv am Promotionsverfahren zu beteiligen.

Sobald Sie die Betreuungszusage erhalten haben, können Sie die Zulassung als Doktorand:in vornehmen (S. 26).

Bewerben Sie sich auf eine Stelle als wissenschaftliche/r Mitarbeiter:in mit der Möglichkeit zur Promotion, haben Sie möglicherweise Ihre/n Betreuer:in vor Ihrem Promotionsthema gefunden. Hier gilt es, frühzeitig gemeinsam mit dem/r potentiellen Betreuer:in ein mögliches Promotionsthema zu erarbeiten, einen Projekt- und Zeitplan aufzustellen und klare Absprachen hinsichtlich der für das Promotionsprojekt zur Verfügung stehenden Zeitfenster zu treffen.

Upon issuing the *supervision confirmation* – usually in the form of a supervision agreement – supervisors commit themselves to providing doctoral students with advice and support on methods and the subject of their thesis as well as supporting them in selecting appropriate qualification options. In structured doctoral programs, a support and supervision team (Doctoral Committee) usually supplies this support. Here again, every doctoral project has a main supervisor who holds the right to award doctorates. The Doctoral Committee regularly provides subject-related support.

In *cooperative doctoral projects* with universities of applied sciences, cooperation agreements are increasingly concluded that also allow professors from these universities to play an active role in the doctoral project.

As soon as you have received the supervision confirmation, you can claim your admission as a doctoral student (see p. 26).

If you apply for a position as a research assistant with the option of gaining a doctorate, you may have found your supervisor before choosing the subject of your doctorate. In this case, it is important to consult with your potential supervisor to jointly determine a possible subject, draw up a project plan and schedule, and reach clear agreements on the time period available for the doctoral project.



Finanzierung der Promotion

Eine *Stelle an der Universität* oder ein *Stipendium* sind die gängigsten Wege, eine Promotion zu finanzieren. Oft schreiben die Institute Stellen für wissenschaftliche Mitarbeiter:innen aus, auf die Sie sich bewerben können und die es ermöglichen, in Voll- oder Teilzeit ein Promotionsprojekt zu bearbeiten. Stellen für wissenschaftliche Mitarbeiter:innen können Landesstellen sein, bei denen oft weitere Aufgaben, wie z.B. Lehrverpflichtungen, definiert sind. Hier gilt es insbesondere, das Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG), welches die Befristungsdauer für Qualifikationsmaßnahmen regelt, zu beachten.



Financing your doctorate

The most common ways of financing a doctorate are a *job at the university* or a *scholarship*. Often, institutes advertise jobs for research assistants that allow you to work on a doctoral project full or part-time. Jobs for research assistants can be state-funded jobs that involve further tasks such as teaching duties. Take note here especially of the Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG) (Temporary Scientific Employment Law), which regulates the maximum period for qualification phase.

An Universitäten sind Beschäftigungen für Zuwendungs- oder Auftragsforschung aus Drittmittelfinanzierungen sehr gängig, wobei hierbei die Bearbeitung des Projekts im Vordergrund steht. Bei Zuwendungsprojekten kann die Möglichkeit der Promotion im Rahmen des Projekts bestehen, was jedoch vorab geklärt werden sollte.

Eine weitere Möglichkeit, die Promotion mit einem großen Maß an Freiheit zu finanzieren, ist ein Promotionsstipendium. Eine Auswahl an Stiftungen und Förderwerken finden Sie hier:



Beachten Sie bitte, dass Sie als Stipendiat:in nicht sozialversichert sind. Versicherungen inkl. Krankenversicherungen müssen in Eigeninitiative übernommen werden. Weitere Informationen dazu erhalten Sie hier



Formen der Promotion

Wenn Sie eine Promotion in Betracht ziehen, sollten Sie sich auch Gedanken machen, welche *Promotionsart* für Sie die Richtige ist: Sind Sie daran interessiert, Ihr Forschungsthema völlig frei zu wählen und Ihre Forschungstätigkeiten individuell einzuteilen und zu planen, kommt eine individuelle Promotion für Sie in Frage. Bevorzugen Sie eher die thematische Einbindung in ein Promotions- oder Forschungsprogramm mit einem begleitenden fachlichen Ausbildungsangebot, dann könnte eine strukturierte Promotion in einem Promotionsprogramm für Sie besonders interessant sein.

An der TU Clausthal ist die Individualpromotion die vorherrschende Promotionsform.

At universities, employment for grant-funded or contract research from third-party funding is very common, with the focus on working on the project. In the case of grant-funded projects, it may be possible to pursue a doctorate as part of the project, but this should be clarified in advance.

Another possibility of financing your doctorate with a large degree of freedom is a doctoral scholarship. You can find a selection of foundations and supporting bodies here:



Please note that as a scholarship student you do not have social security cover. You are responsible yourself for insurance, including health insurance. Find out more here



Types of doctorate

If you are considering doing a doctorate, you should also think about the right way for you. If you prefer to have the freedom to choose your own research topic and structure and plan your research activities yourself, then an individual doctorate could be best for you.

If you would rather research a topic that is associated with a doctoral or research program with a supporting specialist qualification program, a structured doctoral program could be an interesting option for you.

At TU Clausthal the individual doctorate is the main form of doing a doctorate.

Die Individualpromotion

Die *Individualpromotion* wird häufig als der klassische Weg zum Doktorgrad angesehen. Individuell Promovieren bedeutet, sich eigenständig an eine/n Professor:in zu wenden, die/der die Betreuung der Dissertation übernimmt. Man forscht und bearbeitet die Dissertation ohne in ein inhaltliches und organisatorisches Promotionsprogramm eingebunden zu sein. Sobald Sie eine Betreuungszusage erhalten haben, kann die „Zulassung zur Promotion“ in dem gewählten Fach bei der zuständigen Fakultät beantragt werden.

Da individuell Promovierende in der Regel kein verpflichtendes Ausbildungsprogramm zu absolvieren haben, ermöglicht die Individualpromotion große Freiheit bei der Themenwahl und bei der Verfolgung der individuell gesteckten Ziele. Die Basis für eine erfolgreiche Individualpromotion ist das besondere Vertrauensverhältnis zwischen Doktorand:in und Betreuer:in sowie eine enge Anbindung an das Promotionsfach. Forschungskolloquien bzw. Seminare innerhalb der Arbeitsgruppen und Institute ermöglichen den Austausch mit anderen Wissenschaftler:innen, die Präsentation des eigenen Arbeitsfortschritts sowie die Diskussion eigener Ideen und Thesen.



Individual doctorates

The *individual doctorate* is frequently considered the traditional way to gain a doctorate. It means you independently approach a potential supervisor with the request to supervise your doctoral thesis. You research and compile your thesis without being tied to an organized doctoral program that influences the content. As soon as you have received the supervision confirmation, you can claim your admission as a doctoral student in your chosen subject in the relevant faculty.

As a rule, individual doctorate candidates do not have to follow an educational program, therefore they have a large degree of freedom to choose their topics and follow their own goals. The basis for a successful individual doctorate is a special relationship of trust between the doctoral student and the supervisor as well as a close connection with the subject of the doctorate. Research colloquiums and/or seminars within working groups and institutes give you the opportunity of exchanging information with other scientists, presenting your own work progress, and discussing your ideas and theses.

Strukturierte Promotionsprogramme

Obwohl sich in den letzten Jahren in Deutschland parallel zur „klassischen“ Individualpromotion *strukturierte Promotionsprogramme* entwickeln, in denen Forschungsschwerpunkte gesetzt und in verschiedenen Projekten erarbeitet werden, stellt doch die Individualpromotion die Hauptform des Promovierens an der TU Clausthal dar.

Im Rahmen von strukturierten Promotionsprogrammen ermöglicht ein parallel zur Bearbeitung des Promotionsprojekts angelegtes fachliches sowie fächerübergreifendes Ausbildungsprogramm vertiefendes Fachwissen im Themengebiet. Promovierende stehen innerhalb ihres Kollegs in einem ständigen wissenschaftlichen Austausch zum Stand ihrer Forschungsarbeit und bekommen so Anregungen für eigene Projekte. Interdisziplinäre Vernetzung und Austausch erlauben neue Perspektiven auf eigene Forschungsprojekte, Ideen- und Denkanstöße und können neue Projektideen generieren.

Die Aufnahme in strukturierte sowie TU-internen Promotionsprogramme erfolgt in der Regel durch ein festgelegtes Bewerbungsverfahren, die Betreuung wird in der Regel durch ein Betreuungskomitee übernommen.

Weitere Informationen zu einigen strukturierten Promotionsprogrammen an der TU Clausthal finden Sie hier



Structured doctorates

In recent years in Germany, more and more *structured doctorate programs* have developed in parallel to the „traditional“ individual doctorate. These programs set research focuses which candidates work on in various projects. A specialist or interdisciplinary educational program in parallel to the doctoral project enables doctoral students to acquire deeper knowledge in the field. They are involved within their college in a constant scientific exchange about the status of their research work, which gives them inspiration for their own projects. Interdisciplinary networks and exchanges open up new perspectives on students' own research projects, provide new ideas and food for thought, and can generate new project ideas.

Usually, doctoral students are accepted into structured doctorate programs through a standard application procedure, and they are supervised by a Doctoral committee.

You can find out more about structured doctorate programs at TU Clausthal here



Kooperative Promotionen

Promotionen in Kooperation mit Partnereinrichtungen beschreiben Promotionen, bei denen neben der Universität eine weitere Einrichtung beteiligt ist. Das können u.a. Promotionen in Kooperation mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen, mit Unternehmen oder Fachhochschulen sein.

Forschende Unternehmen versuchen, vielversprechende Talente früh zu finden und an sich zu binden. Mit der Finanzierung von Promotionsprojekten, die für das Unternehmen von wissenschaftlichem oder wirtschaftlichem Interesse sind, werden Promovierende während der Promotionsphase im Unternehmen angestellt. Eine Industriepromotion ermöglicht praktische Berufserfahrung neben der eigentlichen Forschungstätigkeit und führt nicht selten zu einem anschließenden Direkteinstieg in das Unternehmen. Im Rahmen einer Industriepromotion benötigen Sie eine/n Universitätsprofessor:in, der/die Promotion wissenschaftlich betreut. In Kooperationsverträgen müssen die Veröffentlichung der Ergebnisse sowie Nutzungs- und Urheberrechte geregelt sein. Bitte achten Sie bei einer Industriepromotion auf einen klaren wissenschaftlichen Fokus. Arbeitsverträge mit der Möglichkeit zur Promotion sollten immer in Abstimmung mit der TU Clausthal erfolgen.

Da die Mehrzahl der Fachhochschulen und Hochschulen für angewandte Wissenschaften kein Promotionsrecht besitzt, sind für Fachhochschulabsolvent:innen kooperative Promotionen mit Universitäten der Regelfall. In Kooperationsverträgen werden die Beteiligung von Fachhochschulprofessor:innen und Professor:innen von Hochschulen für angewandte Wissenschaften am universitären Promotionsverfahren sowie der Zugang der Promovierenden zu den Angeboten geregelt.

Planen Sie eine kooperative Promotion, nehmen Sie bitte frühzeitig Kontakt mit der entsprechenden Fakultät auf (ab S. 80).

Cooperative doctorates

Doctorates in cooperation with partner organizations mean that another organization is involved apart from the university. They can be research institutes outside the university, companies, or universities of applied sciences.

Companies that conduct research are keen to find and retain promising talents early. They provide financing for doctoral projects that are of scientific or business interest for them by employing the doctoral candidate in their company. An industrial doctorate gives PhD students the opportunity to gain practical professional experience alongside their research activities. Often, it leads directly to a subsequent job in the company. For an industrial doctorate, you need a university professor who supports and supervises the doctorate scientifically. Cooperation contracts regulate publication of the results as well as rights of use and copyrights. Please consider a clear scientific focus by planning an industrial doctorate. Employment contracts with the option of a doctorate should always be coordinated with TU Clausthal.

As most universities of applied sciences are not authorized to award doctorates, their graduates usually enter into cooperative doctorates with universities. Cooperation contracts regulate the participation of university of applied sciences professors in university doctorates as well as access by the doctoral candidates.

If you are planning a cooperative doctorate, please contact the relevant faculty at an early date (see p. 80).





Ankunft in Clausthal-Zellerfeld und administrative Schritte

Arriving in Clausthal-Zellerfeld and administrative formalities

Sobald die Rahmenbedingungen der Promotion geklärt wurden, können die administrativen Schritte Zulassung und Immatrikulation vorgenommen werden.

Zulassung

Vor dem Beginn der Arbeit an der Dissertation, das heißt, sobald Sie eine Betreuungszusage erhalten haben, ist von jeder/m Doktorand:in ein *Antrag auf Zulassung zur Promotion* im Dekanat der entsprechenden Fakultät einzureichen. Benötigte Unterlagen können Sie auf den Webseiten der Fakultäten einsehen.



Sobald Sie an Ihrer Fakultät zur Promotion zugelassen sind, sind Sie automatisch Mitglied der Graduiertenakademie und können von deren Angeboten profitieren.

As soon as the framework conditions of the doctorate have been settled, you can move on to the formalities of admission and registration.

Admission

Before starting work on your thesis, in other words as soon as you have received a confirmation from your supervisor, you have to submit an *application for admission to a doctorate* to the Dean's Office in the relevant faculty. You can find the documents you need on the faculty website.



Once your faculty has admitted you for the doctorate, you are automatically a member of the Graduate Academy and can benefit from its offers.

Immatrikulation und Semestergebühr

Gemäß §9 Abs. 2 NHG sollen sich Doktorand:innen als Promotionsstudierende einschreiben. Die *Einschreibung* erfolgt im Studienzentrum (Studentensekretariat):



Informationen zum Semesterbeitrag finden Sie unter:



Die Immatrikulation kann dabei größtenteils online erfolgen.

Versicherungen

Als nicht angestellte Promovierende (Stipendiat:innen), sind Sie einerseits versicherungsfrei, andererseits aber trotzdem verpflichtet, sich freiwillig gesetzlich oder privat zu versichern. Leider haben Sie als eingeschriebene/r Promotionsstudent:in keinen Rechtsanspruch auf die günstigen Studierendentarife der Krankenversicherungen. Im Einzelfall und unter bestimmten Voraussetzungen ist es dennoch möglich, dass Ihre Krankenkasse einen solchen Tarif während des Promotionsstudiums anbietet. Sprechen Sie am besten direkt mit Ihrem Versicherer.

Je nach Stipendienhöhe und Berechnungsart der Krankenkassen variieren die monatlichen Krankenversicherungsbeiträge von Promotionsstipendiat:innen zwischen 180 € und 200 €.

Für die Arbeitslosenversicherung gelten nicht angestellte Promovierende, d.h. Stipendiat:innen als freigestellt und erwerben somit keinen Anspruch auf Arbeitslosengeld I. Zur Absiche-

Matriculation and semester fee

According to §9, para. 2 NHG, doctoral students must register as such. *Registration* is in the Academic Service Centre (Students Matriculation Office):



You can find information about the semester fee here:



You can carry out your matriculation largely online.

Insurance

All non-employed doctoral students (scholarship students) are not insured, but nevertheless obliged to take out voluntary public or private insurance. Unfortunately, as a registered doctoral student, you are not eligible for the health insurance companies' low student rates. However, in individual cases and under certain conditions it is possible that your health insurance company may offer you such a rate during your doctorate. Therefore, we recommend contacting your insurance company directly.

Depending on the amount of your scholarship and the calculation model of your health insurance company, monthly health insurance contributions vary between € 180 and € 200.

Doctoral students who are not employed and receive scholarships are exempted from unemployment insurance and therefore do not acquire any rights to unemployment benefit I. Therefore, they can only apply for unemploy-

rung des Lebensunterhalts nach Stipendienende kann daher nur Arbeitslosengeld II beantragt werden. Diese Leistung wird ab Antragstellung, nicht aber rückwirkend gewährt.

Sobald Sie sich als Promotionsstudierende:r eingeschrieben haben bzw. als promovierende Hochschulmitarbeiter:in sind Sie durch die Universität unfallversichert. Davon erfasst sind alle Tätigkeiten, die im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Beschäftigungsverhältnis bzw. dem Qualifizierungsvorhaben stehen, Arbeitswege und Dienstreisen sowie Forschungsaufenthalte außerhalb der Universität.

Extern Promovierende und nicht immatrikulierte Stipendiat:innen haben den Versicherungsschutz durch die gesetzliche Unfallversicherung, solange sie sich auf dem Betriebsgelände der TU Clausthal aufhalten.

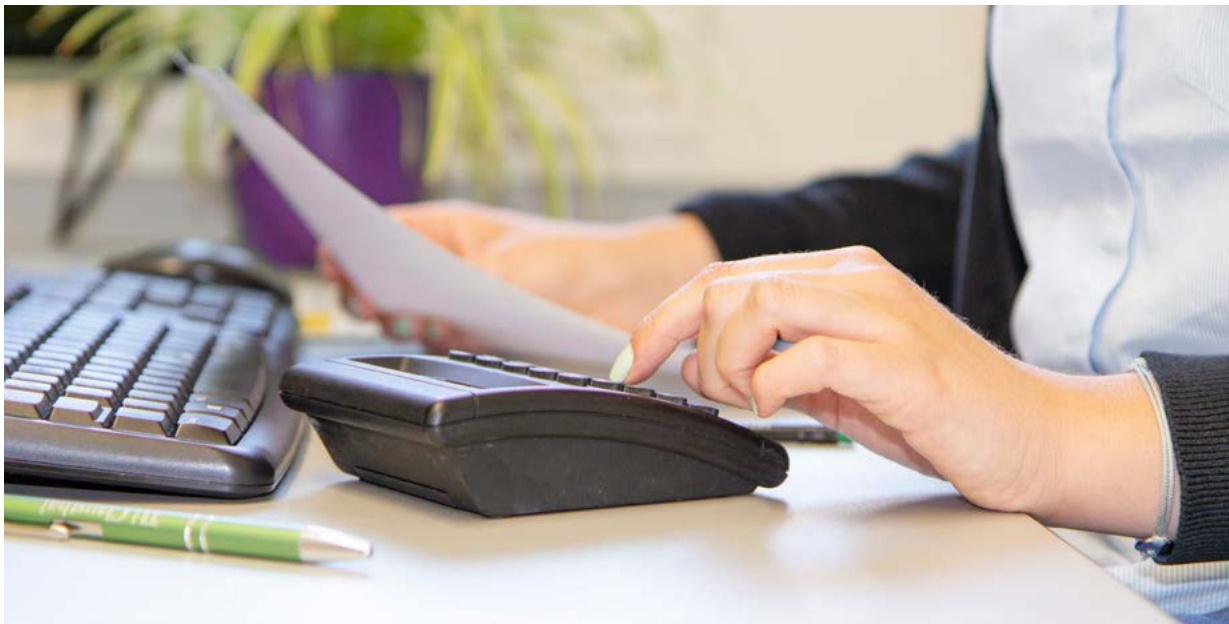
Bei Promovierenden mit Mitarbeiter:innenstatus besteht über die Universität eine betriebliche Haftpflichtversicherung. Stipendiat:innen empfehlen wir den Abschluss einer persönlichen privaten Haftpflichtversicherung.

ment benefit II to cover their living costs after the end of their scholarship. These benefits are paid as from the date of application, not retrospectively.

As soon as you register as a doctoral student or doctoral research assistant at the university, you are covered by the university's accident insurance. This covers all activities in direct connection with the employment relationship or the qualification project, travel to and from work, work trips, and research periods spent outside the university.

External doctoral students and non-registered scholarship students are covered by the statutory accident insurance as long as they are on the site of TU Clausthal.

We recommend that you take out a personal private liability insurance.



Internationale Promovierende International doctoral students

Visum und Finanzierungsnachweis

Falls Sie für die Promotion ein *Visum* benötigen, müssen Sie ein Einkommen in einer bestimmten Höhe oder aber entsprechende Ersparnisse nachweisen. Weitere Informationen erhalten Sie im Internationalen Zentrum Clausthal.



Visa and proof of financing

If you require a *visa* for your doctorate, you must provide proof of a certain level of income or corresponding savings. You can get more information on this from the International Office of TU Clausthal.



Planen Sie die Beantragung eines Stipendiums, dann ist der Deutsche Akademische Austauschlandsdienst (DAAD) der für Sie wichtigste Fördergeber. Hier können Sie sich bereits vor Ihrer Ankunft in Deutschland und bis zu 15 Monate danach um Förderung für Ihr Promotionsvorhaben bewerben. Bewerbungsvoraussetzung ist u.a. die Betreuungszusage durch eine/n Professor:in einer deutschen Universität.

Die verschiedenen Förderangebote des DAAD sowie weiterer Stipendienggeber:innen können Sie über die Stipendiendatenbank des DAAD recherchieren.



If you want to apply for a scholarship, the German Academic Exchange Service (DAAD) is the most important funding organization for you. You can apply to the DAAD even before you arrive in Germany and up to 15 months after your arrival for funding for your doctoral project. Conditions for your application include a supervision confirmation from a supervisor of a German university.

You can find out about the various funding offers of the DAAD and other scholarship providers in the DAAD scholarship database.



Versicherung

Wenn Sie nach Ihrem Forschungsaufenthalt in Deutschland planen, wieder in Ihr Heimatland zurück zu kehren, lassen Sie sich am Internationalen Zentrum beraten hinsichtlich

- der späteren Geltendmachung von Beiträgen zu Renten- und Arbeitslosenversicherung im Rahmen Ihres Arbeitsvertrages und
- der Wahl der am besten geeigneten Versicherungen.



Insurance

If you plan to return to your home country after your research period in Germany, contact the International Office for advice about

- subsequent assertion of contributions to pension and unemployment insurance from your employment relationship and
- how to choose the best insurance policies.



Leben in Clausthal-Zellerfeld

Das Leben in *Clausthal-Zellerfeld* ist zwar nicht hektisch, aber gleichwohl sehr interessant. Aufgrund der Größe der Stadt fällt die Orientierung leicht, persönliche Kontakte werden groß geschrieben. Clausthal-Zellerfeld ist eine Stadt im Grünen: es existiert keine Großstadtheftik, es ist eine Stadt der kurzen Wege – schon innerhalb weniger Minuten erreicht man fast jedes Ziel zu Fuß bzw. ist man in der Natur. Das macht den Reiz der Stadt aus. Im Sommer genießt man die freie Zeit an den vielen Teichen, die die Stadt umgeben, beim Baden, mit Wassersportaktivitäten oder beim Wandern; im Winter macht man Wintersport, wie z.B. Abfahrt oder Skilanglauf.

Kultur- und Freizeitangebote werden von der Stadt und direkt von der Universität ausgerichtet.

Living in Clausthal-Zellerfeld

Life in *Clausthal-Zellerfeld* is not hectic, but interesting. Because of its size, it is easy to find your way around the town and to get to know people. Clausthal-Zellerfeld is a green town: no big-city hassle, a place of short distances – within just a few minutes you can get just about anywhere on foot or venture into the countryside. That's what makes the place so attractive. In summer, you can enjoy spare time at the many lakes that surround the town. You can swim, take part in water sports, or go hiking. In winter, there's plenty of opportunity for winter sports such as downhill or cross-country skiing.

Cultural and leisure events are organised by the town council or directly by the university.

Sie können in Clausthal-Zellerfeld zu einem deutlich günstigerem Mietpreis-Niveau als in vielen deutschen Großstädten leben. Auf dem privaten Wohnungsmarkt gibt es in allen Größen und Preisklassen passende Angebote.

Hier finden Sie WG-Zimmer, 1- oder 2-Zimmer-Wohnungen, aber auch größere Wohneinheiten für Familien oder WG-Gründungen. Auch das Studentenwerk Ostniedersachsen (Student Services Organisation) kann Ihnen bei Ihrer Wohnungssuche behilflich sein.



Reisen Sie mit dem *Flugzeug* oder mit der *Bahn*, empfiehlt es sich, von Hannover aus Richtung Goslar weiter zu fahren. Von Goslar bringt Sie ein regelmäßig pendelnder Bus nach Clausthal-Zellerfeld.



Sobald Sie eine Unterkunft gefunden haben, müssen Sie sich innerhalb von 14 Tagen beim Stadtbüro als Einwohner:in der Stadt Clausthal-Zellerfeld registrieren lassen. Dazu benötigen Sie die Wohnungsgeberbescheinigung.



You can live in Clausthal-Zellerfeld at much lower rents than in many German cities. On the private rental market, you can find offers in all sizes and price categories.

Included here are rooms in flatshares, 1 or 2-room apartments, or larger units for families or starting new flatshares. The Studentenwerk Ostniedersachsen (Student Services Organisation) can also help you find somewhere to live.



If you travel here by *air* or *train*, continue your journey from Hanover in the direction of Goslar. From Goslar there is a regular service bus to Clausthal-Zellerfeld.

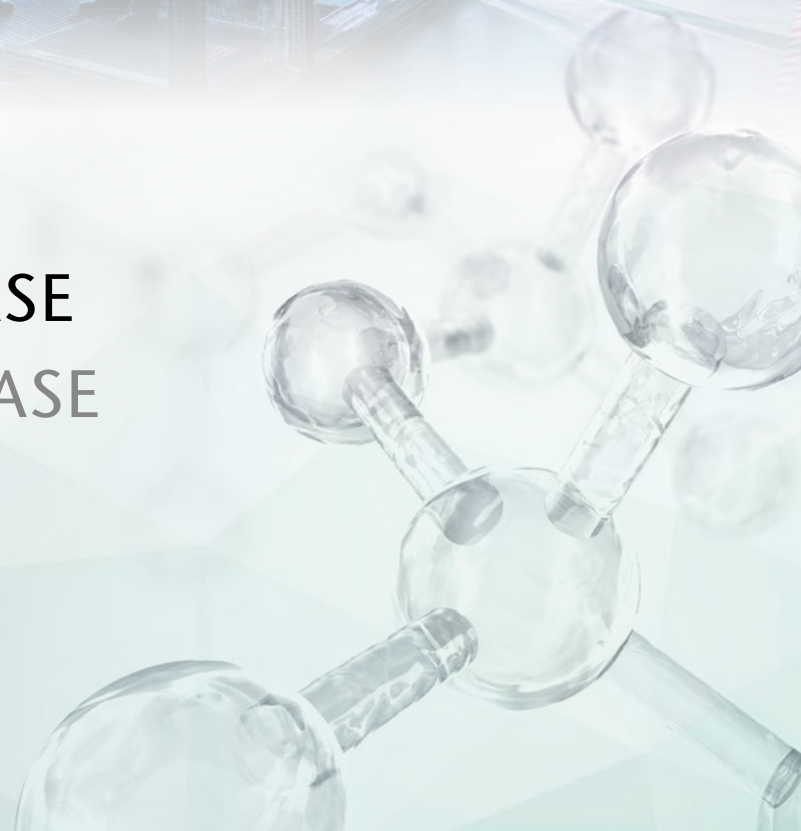


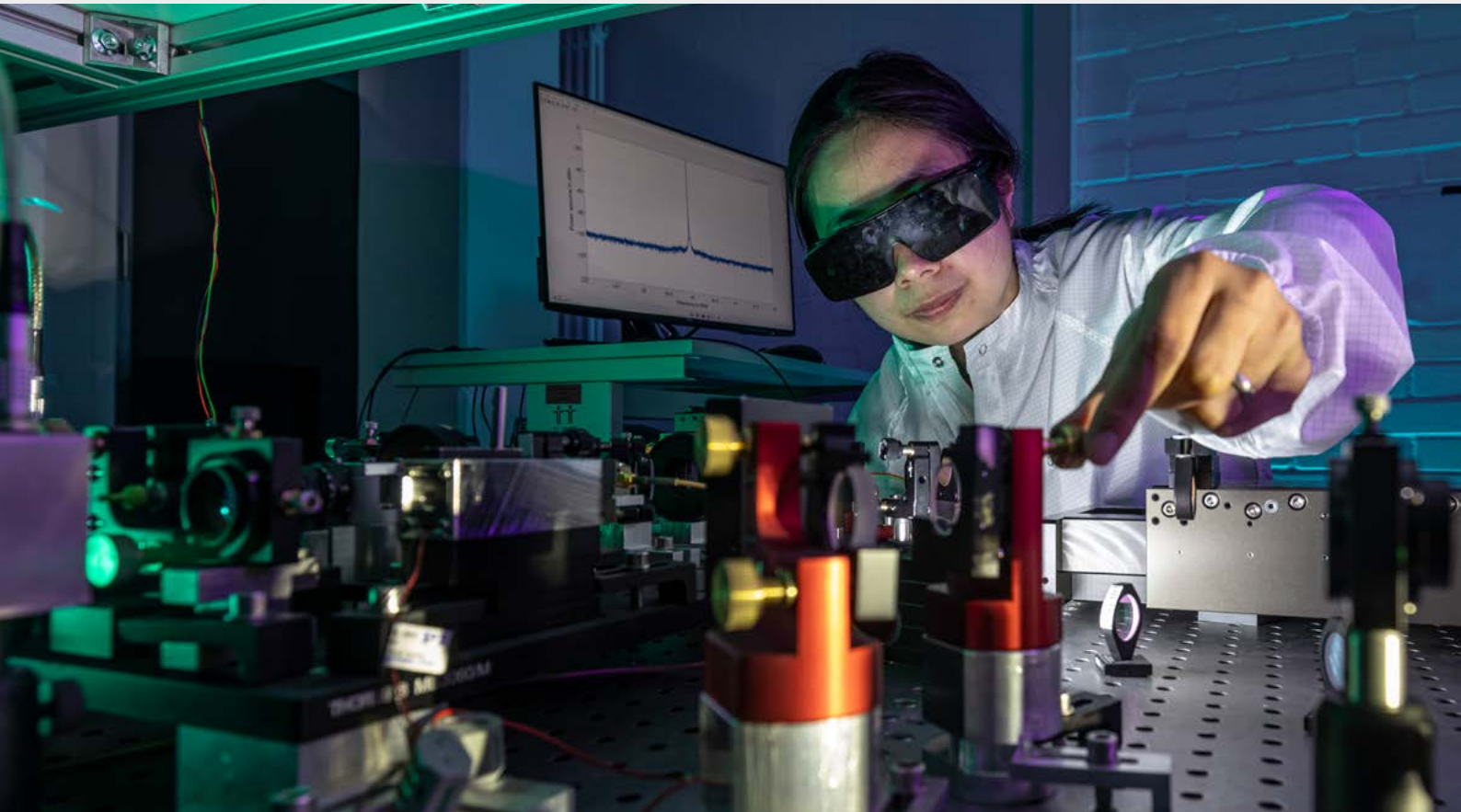
As soon as you have found somewhere to live, you must register with the Town Council Office as a resident of Clausthal-Zellerfeld within 14 days. To do this, you need a form filled in by the renter of the property.





DIE EINSTIEGSPHASE THE STARTING PHASE





In der *Einstiegsphase* beginnt die Einarbeitung in das Forschungsthema mit der Sichtung des Forschungsstandes und der Eingrenzung des Themas. Es werden die theoretischen Grundlagen erarbeitet und die methodische Vorgehensweise festgelegt. Zur Strukturierung des weiteren Promotionsprozesses wird oft in Absprache mit dem/ der Betreuer:in ein Arbeits- und Zeitplan bzw. ein Exposé erarbeitet. Hier sollte besonderer Wert auf eine regelmäßige Kommunikation mit dem/ der Betreuer:in/ dem Betreuer:innenteam gelegt werden. Themen sollten dabei die Ergebnisberichterstattung anhand von Meilensteinen, die Abstimmung zum weiteren Vorgehen, mögliche Weiterbildungsmaßnahmen und Karrieregespräche sein.

In the *starting phase*, you start to get to grips with the research topic by learning about the current state of research and determining the boundaries of your project. You learn the theoretical foundations and determine the method you will apply. Often, students agree with their supervisor on a work and time schedule or draw up an exposé to structure the further doctorate process. It's important here to stay in regular communication with your supervisor or team of supervisors. Subjects you should tackle are results reporting using milestones, agreement on further procedure, possible further learning activities, and careers advice.

Bei experimentellen oder empirischen Forschungsprojekten beinhaltet diese Phase häufig die Vorbereitung und Einarbeitung in bestimmte Techniken und Geräte.

Weiterbildungsmaßnahmen, die Kenntnisse zu den Regeln wissenschaftlicher Integrität sowie zu den Grundlagen im Projekt-, Zeit- und Selbstmanagement vermitteln, werden empfohlen.

Spätestens in dieser Phase sollte eine Betreuungsvereinbarung, die die Wahrung der Rechte und Pflichten von Betreuer:in sowie zu Betreuendem/r gewährleistet, abgeschlossen werden. Der Anspruch zur Wahrnehmung von Weiterbildungsmaßnahmen kann in der Betreuungsvereinbarung niedergelegt werden. Klären Sie mit Ihrem/r Betreuer:in, wieviel wöchentliche Arbeitszeit für das Promotionsprojekt verwendet werden darf.



In the case of experimental or empirical research projects, this phase frequently includes preparation and learning to use specific techniques and equipment.

You will receive recommendations about further learning activities that teach you the rules of scientific integrity as well as the foundations of project, time, and self-management.

At the latest in this phase, you should conclude a supervision agreement that ensures the legal protection of the rights and obligations of the supervisor and the student. The right to take part in training activities can also be specified in the supervision agreement. Find out from your supervisor how many hours per week you should spend working on the doctorate project.





DIE FORSCHUNGSPHASE THE RESEARCH PHASE



Projektumsetzung

Project implementation

In der *Forschungsphase* wird der in der Einstiegsphase erstellte Projektplan der Promotion umgesetzt sowie nachjustiert und korrigiert. Im Mittelpunkt steht die Bearbeitung des Forschungsgegenstandes. Wie in jedem wissenschaftlichen Projekt werden Fragestellung, Theorie und Methode dem jeweiligen Erkenntnisfortschritt angepasst und kontinuierlich weiterentwickelt. Je nach Fachdisziplin finden in dieser Phase Kooperationen statt, werden bereits einzelne Teile der Dissertation verfasst, in wissenschaftlichen Publikationen veröffentlicht und/oder auf Kongressen präsentiert.

In the *research phase*, you implement, revise, and correct the doctorate project plan you created in the starting phase. The focus here is on working on the subject of your research. Just like in any scientific project, the question, theory, and method are adjusted to each advance in knowledge and continually further developed. Depending on the subject field, this phase may already include cooperation activities, writing parts of the thesis, publishing in scientific journals, or presentations at congresses.

Arbeitsorganisation und Zeitmanagement

Work organization and time management

Je nach Promotionskontext können die Rahmenbedingungen für die Arbeit an Ihrer Dissertation sehr unterschiedlich sein. Insbesondere wenn Sie sich für eine Individualpromotion entschieden haben, sollten Sie sich bewusst mit den Themen *Arbeitsorganisation* und *Zeitmanagement* auseinandersetzen. Hilfreich für den individuellen Promotionsprozess bzw. den inhaltlichen Austausch kann hier die *Vernetzung* mit anderen Promovierenden Ihres Fachgebietes oder auch darüber hinaus sein. Die Graduiertenakademie bietet insbesondere neu ankommenden Promovierenden Beratungen und Veranstaltungsformate, um sich mit dem Promotionsprozess und den Strukturen der TU Clausthal vertraut zu machen sowie sich mit anderen Promovierenden zu vernetzen. Die Teilnahme an Weiterbildungen und Veranstaltungen ermöglicht weiteres Netzwerken während der gesamten Promotionsphase. Befinden Sie sich in einem Angestelltenverhältnis an der Professur bzw. dem Institut des/r Betreuer:in und haben Sie neben der Arbeit an Ihrem eigenen Projekt auch promotionsfremde Lehr- und Forschungstätigkeit zu leisten, besteht hier die Herausforderung, eine gute Balance zu finden. Wir empfehlen Ihnen, möglichst schon während der Erstellung der Betreuungsvereinbarung, im Rahmen eines Projekt- und Zeitplans mit Ihrem/r Betreuer:in klare zeitliche Regelungen abzusprechen, um Freiräume für das Dissertationsprojekt zu schaffen. Promovieren Sie in einem strukturierten Promotionsprogramm, sind Sie in der Regel in eine Gruppe Promovierender eingebunden und berichten regelmäßig über Ihren Projektfortgang. Die fachliche Betreuung erfolgt häufig durch Betreuungskomitees. Die Graduiertenakademie und das Zentrum für Hochschuldidaktik (ZHD) bieten in regelmäßigen Abständen auch Weiterbildungsmaßnahmen zu den Themen Selbst- und Zeitmanagement an.

Depending on the doctorate context, the framework conditions for work on your thesis can vary widely. Especially if you have chosen an individual doctorate, you should think hard about *work organization* and *time management*. It can be useful to *get together* with other doctoral students in your field or even beyond so you can support each other in your individual doctorate process or exchange ideas. Especially for new doctoral students, the Graduate Academy offers consulting and events that help you get to know the doctorate process and the structures of TU Clausthal. This is also an excellent opportunity to make friends with other students. Participation in further trainings and events gives you the perfect opportunity to meet up throughout your doctorate and beyond. If you are employed by the Chair or institute of your supervisor, your greatest challenge will be finding a good balance between teaching and research work outside of your doctorate and work on your own project. We recommend that you agree with your supervisor on clear time regulations, as early as in the supervision agreement, so you can be sure you have enough time for your doctorate project. If you are working in a structured doctorate program, you are usually integrated in a group of doctoral students and regularly report on your progress. Often, subject-related support is provided by doctoral committees. The Graduate Academy and the Centre for Teaching and Learning in Higher Education (ZHD) offer regular training courses in self-management and time management.

Gute wissenschaftliche Praxis und Integrität:

Grundlagen für eine erfolgreiche Promotion

Good scientific practice and integrity:

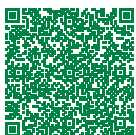
the foundations for a successful doctorate

Als Promovierende stehen Sie vor einer Herausforderung, die nicht nur Ihre Fachkenntnisse, sondern auch Ihre persönliche Integrität und wissenschaftliche Praxis erfordert. Gute wissenschaftliche Praxis und wissenschaftliche Integrität sind nicht nur ethische Grundsätze, sondern auch unerlässliche Voraussetzungen für eine erfolgreiche Promotion.

Wissenschaftliche Praxis bezieht sich auf die Methoden und Verfahren, die Wissenschaftler:innen verwenden, um Forschungsergebnisse zu erzielen. Sie umfasst die Planung, Durchführung, Analyse und Interpretation von Forschungsprojekten. **Gute wissenschaftliche Praxis** bedeutet, die eigene Forschung auf der Basis einer soliden Methodologie zu entwickeln, Ergebnisse transparent und nachvollziehbar darzustellen und Forschungsergebnisse auf der Grundlage der verfügbaren Beweise zu beurteilen.

Wissenschaftliche Integrität bezieht sich auf die Ehrlichkeit und Unparteilichkeit, mit der Wissenschaftler:innen ihre Forschung durchführen und ihre Ergebnisse präsentieren. Sie umfasst die Verpflichtung, die Wahrheit zu sagen und die Bereitschaft, Fehler zu erkennen und zu korrigieren. Wissenschaftliche Integrität ist unerlässlich, um die Glaubwürdigkeit der Wissenschaft zu erhalten und um das Vertrauen der Öffentlichkeit zu wahren.

Die TU Clausthal hat eine Ordnung zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis und Verfahren bei Verdacht auf wissenschaftliches Fehlverhalten erlassen:



As a doctoral candidate, you face a challenge that requires not only your specialist knowledge, but also your personal integrity and scientific practice. Good scientific practice and scientific integrity are not only ethical principles, but also essential prerequisites for a successful doctorate.

Scientific practice refers to the methods and procedures that scientists use to achieve research results. It includes the planning, implementation, analysis and interpretation of research projects. **Good scientific practice** means developing your own research on the basis of a sound methodology, presenting results in a transparent and comprehensible manner, and evaluating research results on the basis of the available evidence.

Scientific integrity refers to the honesty and impartiality with which scientists conduct their research and present their results. It includes a commitment to telling the truth and a willingness to recognise and correct mistakes. Scientific integrity is essential for maintaining the credibility of science and preserving public trust.

Clausthal University of Technology has issued Rules for Safeguarding Good Scientific Practice and Procedures in the Event of Suspected Scientific Misconduct at Clausthal University of Technology.



Die Regeln der TU Clausthal zur guten wissenschaftlichen Praxis orientieren sich an den Leitlinien der DFG (Leitlinien zur Sicherung der guten wissenschaftlichen Praxis, Kodex):



In der Ordnung finden sich Beschreibungen zu Aspekten guter wissenschaftlicher Praxis eines Forschungsprojekts – von der Idee zum Projekt, über die Durchführung (Dokumentation, Datensicherung, Forschungsdatenmanagement), bis zur Auswertung (Publikation, u. U. kommerzielle Verwertung) sowie zum Vorgehen im Verdachtsfall.

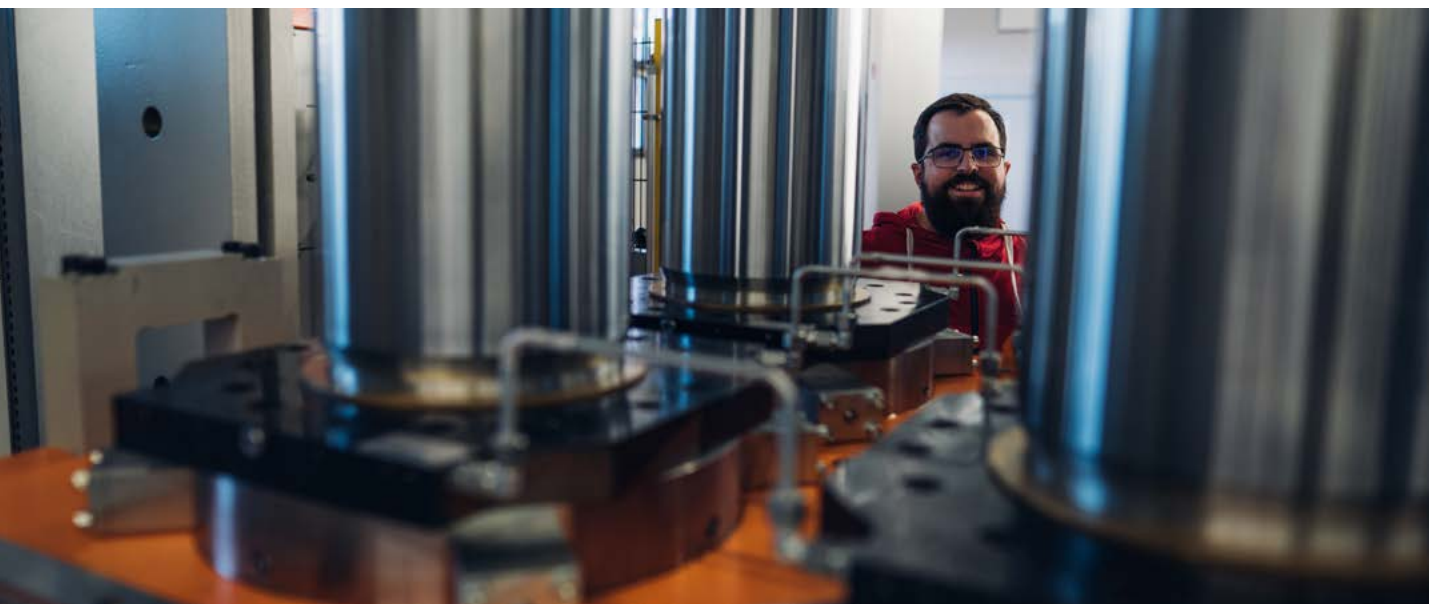
Verdachtsfälle werden in der Regel zunächst der Ombudsperson vorgetragen. Sie kann von allen Mitgliedern der TU Clausthal, einschließlich Studierenden, berufen werden. Die Ombudsperson führt eine vertrauliche Vorprüfung durch. Falls der Verdacht mit Konflikten verbunden ist, versucht die Ombudsperson zu vermitteln. Falls sich durch die Vorprüfung der Ombudsperson der Verdacht erhärtet, wird der Verdachtsfall an die Kommission für Verantwortung der Wissenschaft und gute wissenschaftliche Praxis zur weiteren Aufklärung und Beilegung von Verstößen gegen die wissenschaftliche Integrität übergeben. Dabei überprüft die Kommission Verdachtsfälle auf wissenschaftliches Fehlverhalten und empfiehlt Maßnahmen zur Beilegung der Angelegenheit.

Clausthal University of Technology's rules on good scientific practice are based on the guidelines of the German Research Foundation (DFG) (Guidelines for Safeguarding Good Research Practice, Code of Conduct):



The regulations contain descriptions of aspects of good scientific practice in a research project – from the idea to the project, through implementation (documentation, data backup, research data management) to evaluation (publication, possibly commercial exploitation) and the procedure in cases of suspicion.

Suspected cases are usually first reported to the ombudsperson. The ombudsperson can be appointed by all members of Clausthal University of Technology, including students. The ombudsperson conducts a confidential preliminary investigation. If the suspicion is associated with conflicts, the ombudsperson attempts to mediate. If the ombudsperson's preliminary investigation confirms the suspicion, the suspected case is referred to the Commission for Responsibility in Science and Good Scientific Practice for further investigation and resolution of violations of scientific integrity. The Commission reviews suspected cases of scientific misconduct and recommends measures to resolve the matter.



Tipps für eine gute wissenschaftliche Praxis und wissenschaftliche Integrität:

- Planen Sie Ihre Forschung sorgfältig und durchdacht
- Führen Sie Ihre Forschung mit Sorgfalt und Genauigkeit durch
- Stellen Sie Ihre Ergebnisse transparent und nachvollziehbar dar
- Erkennen und korrigieren Sie Fehler, bevor sie publik werden
- Seien Sie ehrlich und unparteiisch in Ihrer Forschung und in der Präsentation Ihrer Ergebnisse.

Die Graduiertenakademie bietet zum Thema gute wissenschaftliche Praxis regelmäßig Fortbildungen an.

Kontaktinformationen zur Kommission für Verantwortung der Wissenschaft und gute wissenschaftliche Praxis und zur Ombudsperson in Fragen wissenschaftlichen Fehlverhaltens und dem DFG-Vertrauensdozenten finden Sie hier:



Tips for good scientific practice and scientific integrity:

- Plan your research carefully and thoroughly
- Conduct your research with care and accuracy
- Present your results in a transparent and comprehensible manner
- Identify and correct errors before they become public
- Be honest and impartial in your research and in the presentation of your results.

The Graduate Academy offers regular training courses on good scientific practice.

Contact information for the Commission for Responsibility in Science and Good Scientific Practice, the Ombudsperson for Scientific Misconduct, and the DFG Trusted Lecturer can be found here:



Forschungsdatenmanagement

Research data management

Effektives Forschungsdatenmanagement (FDM) stellt einen wichtigen Bestandteil der guten wissenschaftlichen Praxis dar. Am Anfang des eigenen Forschungsvorhabens ist es sinnvoll, sich anfallende Daten und die entstehenden Datenflüsse zu vergegenwärtigen und Verantwortlichkeiten abzuklären. Dieser erste Planungsschritt hilft Ihnen, die Daten zu strukturieren und einen Überblick über die Vorgänge zu behalten. In einem Datenmanagementplan (DMP) werden derartige Aspekte schriftlich festgehalten und bei Bedarf aktualisiert. Ein DMP wird zum Teil von Betreuer:innen und Drittmittelgeber:innen eingefordert.

Neben der Planung berücksichtigt das FDM nahezu den gesamten datenbezogenen Forschungsprozess: Nachnutzung, Erfassung, Verarbeitung, Dokumentation, Aufbewahrung und gegebenenfalls planmäßige Löschung bis hin zur Veröffentlichung.

Für alle diese Handlungsfelder existieren spezielle Tools, die die Forschenden beim FDM unterstützen können. An der TU Clausthal wird beispielsweise RDMO (Research Data Management Organizer) für die Erstellung von DMPs sowie das elektronische Laborbuch eLabFTW für die Dokumentation der Forschungsdaten im wissenschaftlichen Alltag angeboten. Weitere Werkzeuge sind z. B. in der Academic Cloud zu finden.

Forschungsergebnisse und zugrundeliegende Forschungsdaten sollen nachnutzbar veröffentlicht werden. Das Publizieren von Forschungsdaten erfolgt üblicherweise in Repositorien oder Data Journals. Hierbei empfiehlt es sich, passende fachspezifische Repositorien den generischen sowie institutionellen Repositorien vorzuziehen, um die jeweilige Fachcommunity besser zu erreichen.

Es lohnt sich, für einen Austausch möglichst frühzeitig Kontakt zum an der Universitätsbibliothek verorteten FDM-Team aufzunehmen.

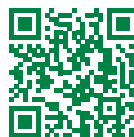
Effective research data management (RDM) is an important part of good scientific practice. At the beginning of your own research project, it makes sense to consider the data that will be generated and the resulting data flows, and to clarify responsibilities. This initial planning step will help you to structure the data and maintain an overview of the processes. A data management plan (DMP) records these aspects in writing and updates them as necessary. A DMP is sometimes required by supervisors and third-party funding providers.

In addition to planning, RDM covers almost the entire data-related research process: reuse, collection, processing, documentation, storage and, if necessary, scheduled deletion and publication.

There are special tools available for all these areas of activity that can support researchers with FDM. At Clausthal University of Technology, for example, RDMO (Research Data Management Organizer) is offered for the creation of DMPs, as well as the electronic laboratory notebook eLabFTW for documenting research data in everyday scientific work. Further tools can be found in the Academic Cloud, for example.

Research results and underlying research data should be published in a way that allows for reuse. Research data is usually published in repositories or data journals. It is advisable to use subject-specific repositories rather than generic or institutional repositories in order to better reach the respective specialist community.

It is worthwhile contacting the FDM team at the university library as early as possible to discuss your needs.



Publizieren Publication

Während der Forschungsphase wird die Publikation erster Teilprojekte in wissenschaftlichen Fachjournalen, die Teilnahme an Fachkongressen bzw. das Verfassen erster Teile der Dissertation anstehen. Hier ist es sinnvoll, gemeinsam mit den jeweiligen Betreuer:innen zu überlegen, welche Publikationsschritte nacheinander anstehen könnten und gezielt Fachjournale bzw. Fachkongresse und fachspezifische Repositorien auszuwählen, um eine individuelle Publikationsstrategie zu entwickeln. Bei der Auswahl passender Open Access Zeitschriften und der Finanzierung dieser Publikationen steht die Universitätsbibliothek unterstützend und beratend zur Seite. Auch bei Fragen rund um das Thema Open Access und Publikationsunterstützung finden Sie in der Universitätsbibliothek kompetente Ansprechpartner:innen.



Sollten Sie planen, die Artikel, die Sie während der Forschungsphase publiziert haben, zu einer kumulativen Dissertation zusammenzufassen, beachten Sie bitte, dass die kumulierten Arbeiten nach den Vorgaben der gültigen Promotionsordnung bei der Universitätsbibliothek abgegeben werden müssen. Da die Promotionsordnungen im Sinne der Open Access Policy die Publikation auf dem Publikationsserver der TU Clausthal vorschreiben, ist es sinnvoll, sich die benötigten Rechte zu sichern, um die in Fachzeitschriften erschienen Aufsätze/Paper auf dem Publikationsserver zweitveröffentlichen zu dürfen. Die Universitätsbibliothek berät Sie dazu gerne.

During the research phase, the publication of initial sub-projects in scientific journals, participation in specialist conferences, and the writing of the first parts of the dissertation will be on the agenda. It is advisable to consider which publication steps could be taken in sequence and to select specific journals, conferences, and subject-specific repositories in order to develop an individual publication strategy in consultation with your supervisor. The university library is available to provide support and advice on selecting suitable open access journals and financing these publications. The university library also has competent contact persons who can answer any questions you may have about open access and publication support.



If you plan to compile the articles you have published during the research phase into a cumulative dissertation, please note that the cumulative work must be submitted to the university library in accordance with the requirements of the applicable doctoral regulations. Since the doctoral regulations require publication on the Clausthal University of Technology publication server in accordance with the Open Access Policy, it is advisable to secure the necessary rights to republish articles/papers that have appeared in journals on the publication server. The University Library will be happy to advise you on this.

Zur Optimierung der eigenen Kompetenzen können *Weiterbildungsmaßnahmen* zum Wissenschaftsenglisch, zum wissenschaftlichen Präsentieren und wissenschaftlichen Schreiben absolviert werden.

Neben Artikeln für kumulative Dissertationen können auf dem Publikationsserver auch Preprints, Projektberichte, Forschungsdaten und andere wissenschaftliche Publikationen abgelegt werden.



To improve your own skills, you can attend *courses* in scientific English, scientific presentation and scientific writing. Further offers are Writing Retreats for those who are interested to structure the own writing process and to write in groups together as well as the half-yearly publication week.

In addition to articles for cumulative dissertations, preprints, project reports, research data, and other scientific publications can also be stored on the publication server.



Beteiligung an der Lehre

Participation in teaching

Wissenschaftliche Angestellte erbringen im Rahmen ihrer Beschäftigung Dienstleistungen in Forschung, Lehre und Management. Zur Lehre zählt die *klassische Lehre* wie z. B. Vorlesungen, Seminare, Praktika und z. T. Übungen oder Tutorien. Die *Betreuung* von Projekt- und/oder Abschlussarbeiten kann unter den Punkt Lehre fallen.

Die Verordnung über die Lehrverpflichtung an Hochschulen (Lehrverpflichtungsverordnung -LVVO) vom 3. September 2018



regelt die Beteiligung an der Lehre bzw. Lehrverpflichtung für Wissenschaftler:innen.

Stipendiat:innen unterliegen dieser Verpflichtung nicht. Interessierte können aber in Absprache mit ihren Vorgesetzten und Betreuer:innen Lehraufgaben übernehmen.

Zu den Lehraufgaben zählen die Vorbereitung der gesamten Veranstaltung (inhaltlich und auch organisatorisch) und einzelner Sitzungen, die Erarbeitung der Inhalte während der Präsenzzeit der Veranstaltung, die Nachbereitung der Stunden und die Vorbereitung des Prüfungsvorschlags sowie die Korrekturunterstützung.

The work of research assistants includes tasks in research, teaching, and management. Teaching naturally includes *classic teaching* such as lectures, seminars, practical lessons and sometimes exercises and tutorials. Sometimes *support for project* or dissertation work is included in teaching.

Participation in teaching for scientists is defined in the “*Verordnung über die Lehrverpflichtung an Hochschulen*” (Lehrverpflichtungsverordnung -LVVO, 3. September 2018).



Scholarship holders are not subject to this obligation. However, if you are interested and on agreement with your superior, you can take on teaching and teaching-related activities.

Teaching tasks include preparation for the entire lecture course (in terms of content and organization) and every individual lecture, dealing with the content during the lecture attendance time, lecture follow-up activities, plus examination preparation as well as supporting in marking.

Ausnahmen hiervon bilden sogenannte Lehraufträge. Bei Lehraufträgen gelten besondere Regelungen. Aufgrund der Komplexität wird im Einzelfall die vorherige Klärung mit der Fakultät und dem Personaldezernat empfohlen.

Unterstützung zu Themen der Didaktik, Rhetorik, Veranstaltungsplanung und weiterer Bereiche, die mit Lehre im Allgemeinen in Zusammenhang gebracht werden können, bietet das ZHD der TU Clausthal Unterstützung. Neben individuellen Coachings und 1:1-Beratungen werden u.a. ein wechselndes offenes Workshopprogramm und ein zweistufiges Zertifikatsprogramm angeboten.

Exceptions from this are so-called lectureships. Special regulations apply to teaching assignments. Due to the complexity involved, it is recommended that you clarify the situation with the faculty and the personnel department in advance in each individual case.

The ZHD of TU Clausthal offers help with aspects such as didactics, rhetorical skills, lecture planning and other issues. Apart from individual coaching and one-to-one advice sessions, a varying workshop program and a two-stage certificate program are also on offer.



Qualifizierung und Karriere

Qualifications and career

Im Rahmen der **Personalentwicklung** möchte die TU Clausthal allen Mitarbeiter:innen die eigene Weiterentwicklung auch über das eigene Fachgebiet hinaus ermöglichen. Das kann einzelne Weiterbildungsmaßnahmen, ein komplettes Qualifizierungskonzept sowie das eigene Karrieremanagement umfassen.

Generell empfehlen wir Ihnen im Vorfeld oder zu Beginn Ihrer Promotion zu überlegen, welche Weiterbildungsmaßnahmen für die Bewältigung Ihres Promotionsprojektes für Sie entscheidend sind und daraus ein **persönliches Curriculum** zu entwickeln.

Dieses ist sinnvoll, da es Ihnen ermöglicht, grundlegendes Wissen und Fertigkeiten für anstehende Aufgaben im Rahmen Ihrer Promotion zu erwerben und sich auch für die Berufseinstiegsphase nach der Promotion entsprechend vorzubereiten.

Für die Erstellung eines solchen persönlichen Curriculums ist es hilfreich, die **unterschiedlichen Anforderungen der einzelnen Phasen der Promotion** zu kennen.

In der folgenden Tabelle haben wir vereinfacht Anforderungen und anstehende Aufgaben der einzelnen Phasen in der Promotion zusammengetragen. Die zur Bewältigung erforderlichen Kompetenzen und mögliche Weiterbildungsmaßnahmen an der TU Clausthal zur Erlangung dieser werden vorgestellt.

Daraus können Sie sich anhand Ihres Karrierewunsches Ihr persönliches Curriculum/Qualifizierungskonzept zusammenstellen.

As part of its **personnel development** program, Clausthal University of Technology aims to enable all employees to develop beyond their own specialist areas. This can include individual training measures, a comprehensive qualification concept and personal career management.

In general, we recommend that you consider in advance or at the beginning of your doctoral program which further training measures are crucial for you to complete your doctoral project and develop a **personal curriculum** based on this.

This is useful because it enables you to acquire fundamental knowledge and skills for upcoming tasks within the scope of your doctoral project and also to prepare yourself accordingly for the career entry phase after your doctorate.

To create such a personal curriculum, it is helpful to be aware of the **different requirements of the individual phases of your doctorate**.

In the following table, we have summarized the requirements and upcoming tasks for each phase of the doctoral project. The skills required to complete these tasks and possible further training measures at Clausthal University of Technology to acquire these skills are also presented.

You can use this information to design your personal curriculum/qualification concept based on your career aspirations.

Promotionsphase	Orientierungsphase	Einstiegsphase	Forschungsphase	Abschlussphase
Anforderungen & Aufgaben	Findung - Thema - Betreuung - Finanzierung - Promotionsart	Erstellung Exposé/ Projektplan Einarbeitung in das Forschungsthema	Projektumsetzung - Ergebnissicherung/Dokumentation - Überprüfung - Änderung/Anpassung - Publikationen - Präsentationen - Lehre - (Mit-) Betreuung von Master-/Forschungsarbeiten	Projektabschluss - Fertigstellung Dissertation - Abschlussprüfung - Publikation - Und nach der Promotion?
Empfohlene (Weiterbildungs-) Angebote	Beratung der Graduiertenakademie und der Fakultäten	Gute wissenschaftliche Praxis, Forschungsdatenmanagement, Laborbuch, Projektmanagement, Selbst- und Zeitmanagement	Forschungsdatenmanagement, Laborbuch, Datenanalyse, Statistik, wissenschaftliche Kommunikation: Schreiben, Publizieren, Präsentieren, Drittmittelantragstellung, Hochschuldidaktik, Führen	Disputations-training, Karriereoptionen, Bewerbung, Karrierecoaching
	■ WiMINToring für Wissenschaftlerinnen – Mentoring-Programm zur Unterstützung des Berufseinstiegs, Weiterbildung und Vernetzung von Wissenschaftlerinnen ■ Peer-Coaching-Werkstatt für Promovierende und Postdoktorand:innen zur persönlichen Weiter- und Karriereentwicklung, zum gegenseitigen Austausch und Netzwerken sowie zur gegenseitigen Unterstützung			

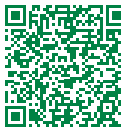
Doctoral phase	Orientation phase	Initial phase	Research phase	Final phase
Requirements & Tasks	Finding - Topic - Supervision - Funding - Type of doctorate	Preparation of exposé/project plan Familiarisation with the research topic	Project implementation - Securing results/documentation - Review - Modification/adaptation - Publications - Presentations - Teaching - (Co-)supervision of master's theses/research projects	Project completion - Completion of dissertation - Final examination - Publication - And after the doctorate?
Recommended (further training) courses	Counselling of the Graduate Academy and the faculties	Good scientific practice, research data management, laboratory notebook, project management, self-management and time management	Research data management, laboratory notebook, data analysis, statistics, scientific communication: writing, publishing, presenting, third-party funding applications, university didactics, leadership	Thesis defence training, career options and planning, job applications, career coaching
■ WiMINToring for female scientists – mentoring program to support female scientists in starting their careers, further training and networking ■ Peer coaching program for doctoral students and postdoctoral researchers for personal development and career advancement, mutual exchange and networking, and mutual support				

Auf unserer Online-Plattform „Qualifizierung und Karriere“ finden Sie semesterweise die aktualisierten Weiterbildungs- und Unterstützungsangebote der TU Clausthal sowie das zugrundeliegende **Personalentwicklungskonzept**.



Die Graduiertenakademie bietet für eine strukturierte Weiterbildung die Zertifikatsprogramme ProDocTUC+ und das Basiszertifikatsprogramm ProDocTUC mit den drei Modulen

- zu den Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens,
- zur Persönlichkeits- und Karriereentwicklung sowie
- zur Didaktik an.



Weiterhin kann die Teilnahme an einem Promotionsprogramm – insofern vorhanden – anstehen. Dieses erlaubt

- die fachliche Weiterbildung,
- eine (interdisziplinäre) Vernetzung über Institutsgrenzen hinweg sowie
- die Teilnahme an Exkursionen.



Während ihrer gesamten Promotionszeit steht Wissenschaftler:innen die Peer-Coaching-Werkstatt „Entwicklung braucht Begegnung“ offen, um über einen Zeitraum von einem dreiviertel Jahr in strukturierten und vertrauensvollen Austausch mit ihren Peers zu kommen.

On our online platform ‘Qualification and Career’, you will find the updated further training and support programs offered by Clausthal University of Technology for each semester, as well as the underlying **personnel development concept**.



The Graduate Academy offers structured further training in the form of the ProDocTUC+ certificate program and the ProDocTUC basic certificate program with three modules

- on the fundamentals of scientific work,
- on personal and career development, and
- on didactics.



Furthermore, participation in a doctoral program – if available – may be pending. This allows

- specialized further training,
- (interdisciplinary) networking across institute boundaries, and
- participation in excursions.



Throughout their doctoral studies, researchers have access to the peer coaching program ‘Development Needs Encounter’ to engage in structured and trusting exchanges with their peers over a period of nine months.

The goals of this collaborative work are to gain clarity, identify options for action, and develop solutions together with people who are in similar situations.



Ziele der gemeinsamen Arbeit sind die Gewinnung von Klarheit, das Erkennen von Handlungsoptionen sowie die Entwicklung von Lösungen gemeinsam mit Personen, die in ähnlicher Situation sind.

Gerahmt wird das Programm durch einen Auftaktworkshop zur persönlichen Zielfindung, einen Workshop nach vier Monaten zum Thema Persönlichkeit und Potentiale sowie einen Abschlussworkshop zum Bilanzieren.

Wissenschaftlerinnen sind während ihrer gesamten Promotionsphase sowie darüber hinaus herzlich eingeladen, am Mentoring Programm WIMINToring teilzunehmen. Dieses bewährte Frauenförderangebot bietet Teilnehmerinnen über einen Zeitraum von einem Jahr individuelle Mentorin-Mentee-Beziehungen, interessante Workshops zu Themen wie Karriereplanung, Führungskompetenz, Vereinbarkeit oder wissenschaftliches Selbstverständnis sowie Netzwerkabende mit Impulsvorträgen und Austauschformaten, Karrierecoachings und weitere Begleitangebote wie Karrieremesen und Exkursionen.



The program is framed by a kick-off workshop on personal goal setting, a workshop after four months on personality and potential, and a final workshop to take stock.

Female researchers are welcome to participate in the WIMINToring mentoring program throughout their doctoral studies and beyond. This proven program for the advancement of women offers participants individual mentor-mentee relationships over a period of one year, interesting workshops on topics such as career planning, leadership skills, work-life balance and scientific self-image, as well as networking evenings with keynote speeches and exchange formats, career coaching and other accompanying offers such as career fairs and excursions.



Auslandsaufenthalte

Study periods abroad

Wir empfehlen Ihnen, Ihre Promotionsphase für einen *Lehr- und/ oder Forschungsaufenthalt im Ausland* zu nutzen. Wissenschaft ist international und ein weltweites Netzwerk ist insbesondere für eine wissenschaftliche Karriere wegweisend. Für eine Karriere in der Wissenschaft ist ein Forschungsaufenthalt im Ausland heutzutage schon fast ein Muss.

Wenn Sie sich für einen Lehr-/ Forschungsaufenthalt im Ausland entschieden haben, ist eine *sorgfältige und langfristige Planung* wichtig. Holen Sie sich in jedem Fall das Einverständnis bzw. die Unterstützung Ihres/r Betreuers:in. Auch die Beratungsstellen des Internationalen Zentrums, des Servicezentrums für Forschung und Transfer sowie der Graduiertenakademie beraten Sie gern zu einem möglichen Auslandsaufenthalt. Auslandsaufenthalte müssen im rechtlichen und finanziellen Kontext zur Stellenfinanzierung durch den/die Projektgeber:in stehen.

Wichtig dabei ist die Anbindung an eine ausländische Hochschule bzw. Forschungseinrichtung. Nehmen Sie Kontakt zu potentiellen Institutionen auf, die Sie als Gast aufnehmen können. Finanzielle Unterstützung finden Sie beispielsweise hier:

- beim DAAD im Rahmen des Programms (Kurz-)Stipendien für Doktorand:innen
- bei Erasmus+ im Rahmen der Dozentenmobilität für wissenschaftliche Mitarbeiter:innen
- als Stipendiat:in der Begabtenförderungswerke.

Auch die Teilnahme an internationalen Konferenzen und Tagungen ermöglicht Ihnen, Kontakte in Ihrer Forschungsgemeinschaft zu knüpfen und Ihre Forschungsergebnisse vor einem internationalen Fachpublikum zu präsentieren.

We recommend that you use your doctorate phase for a *teaching and/or research period abroad*. Science is international, and a global network is important especially for a scientific career. Today, a research period in a foreign country is almost mandatory for a career in science.

Once you have decided on a teaching/research period abroad, *careful and long-term planning* is essential. Make sure you get the permission and support of your supervisor. The advisory services of the International Office, the Service Center for Research and Transfer as well as the Graduate Academy will also be happy to advise you about a planned period abroad. Periods abroad are supposed to be legally and financially approved by the project sponsor.

It is important that your stay abroad is linked with a foreign university or research facility. Contact potential institutes you think could take you on. You can find financial support e.g. here:

- from the DAAD in the program for (short-term) grants for doctoral students
- from Erasmus+ in the program for lecturer mobility for research assistants
- as a scholarship student in gifted student programs

Participation in international conferences also gives you opportunities to make contacts in your research community and to present your research results to an international expert audience.



Vereinbarkeit Promotion und Familie

Work-life balance

Der Familienservice der TU Clausthal unterstützt Sie mit diversen Angeboten, wenn Sie während Ihrer Promotionsphase Eltern werden oder Familienaufgaben wie Kinderbetreuung oder die Pflege von Angehörigen übernehmen. Sie können die Kinderbetreuung in unseren Großtagespflegen nutzen sowie die Ferienbetreuung für Grundschulkinder. Die Vereinbarkeit von Familie und Promotion wird durch die Flexibilisierung von Arbeitszeiten durch Gleitzeit, mobiles Arbeiten und alternierende Telearbeit gefördert.



Sind Sie promovierende Eltern in einem Angestelltenverhältnis, haben Sie einen Anspruch auf bis zu drei Jahre Elternzeit innerhalb der ersten acht Lebensjahre ihres Kindes. Das Personaldezernat berät sie gern zu Fragen, wie sich Mutterschutz und Elternzeit in Ihrem konkreten Einzelfall auf Ihr Arbeitsverhältnis und Ihre individuelle Qualifikationsphase auswirken.

Für Promovierende mit Familie, die sich Ihre Promotion mit einem Stipendium finanzieren, gibt es keine einheitlichen Regelungen, sondern diese variieren je nach Fördergeber:in. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem:r Fördergeber:in hinsichtlich der Verlängerung der Förderdauer bzw. Familienzuschlägen. Da Stipendien nicht als sozialversicherungspflichtiges Einkommen gelten, haben Sie als Stipendiat:in Anspruch auf das staatliche Mindestelterngeld in Höhe von 300 € monatlich für 12 (+2) Monate.

The Family Service at Clausthal University of Technology offers a range of support services if you become a parent during your doctoral studies or take on family responsibilities such as childcare or caring for relatives. You can use our daycare facilities and holiday care for primary school children. The compatibility of family and doctoral studies is promoted by flexible working hours through flexitime, mobile working, and alternating teleworking.



As employed parents you are entitled to up to three years of parental leave within the first eight years of your child's life. You can apply for this with the Personnel Department. The Personnel Department will be happy to advise you about how maternity leave and parental leave in your specific case affect your employment relationship and your qualification phase.

There are no uniform regulations for doctoral students with families who finance their doctorate with a scholarship. The regulations vary depending on the provider of the scholarship. Please ask your scholarship provider about an extension of your scholarship or additional family allowances. Scholarships do not qualify as income subject to social security, therefore as a scholarship student you are entitled to the statutory minimum family allowance of € 300 per month for 12 (+2) months.

Krisen und Konflikte bewältigen

Crisis and conflict management

Mit *Schwierigkeiten und Frustrationen* sehen sich viele Promovierende während des Promotionsprozesses konfrontiert. Wenn Sie das Gefühl haben, dass Ihre Selbstmotivation nicht mehr ausreicht, um Ihr Problem zu lösen, suchen Sie sich Unterstützung und Hilfe. Das können Ihre promovierenden Kolleg:innen sein, die vielleicht mit ähnlichen Situationen konfrontiert sind. Die *Promovierendenvertretung* steht Ihnen als Anlaufstelle bei Problemen während der Promotion offen.



Sie können aber auch jederzeit einen Beratungstermin in der *Graduiertenakademie* vereinbaren und dort vertraulich alle Fragen, Probleme oder auch Krisen im Zusammenhang mit Ihrer Promotion besprechen.

Bei Krisen oder wenn Ihnen Zweifel am Promotionsprojekt kommen, sollten Sie immer das Gespräch mit Ihrem/r *Betreuer:in* suchen. Ist das Betreuungsverhältnis Teil des Problems, wenden Sie sich bitte an die Promovierendenvertretung, beziehungsweise eine Ombudsperson.

Ombudsangelegenheiten

Auch in der Promotion kann es zu Reibungen im Betreuungsverhältnis kommen, die wie im technischen Sinne unerwünschte Verlustleistung generieren. Um solche Konfliktsituationen im Betreuungsverhältnis möglichst frühzeitig zu lösen, hat die Promovierendenvertretung einen Leitfaden entwickelt, der sowohl Promovierenden als auch Betreuer:innen Hilfestellung und mögliche Lösungsstrategien bietet.



Many doctoral students face *problems and frustrations* during their doctorate. If you feel that your motivation is no longer strong enough to solve your problem, don't be afraid to seek support and help. One source could be other doctoral students who might be in similar situations. The *Doctoral Students Council* is your first point of contact if you have problems during your doctorate.



At any time, you can also ask for an appointment with an adviser in the *Graduate Academy*. There you can discuss all your questions, problems and crises relating to your doctorate in strict confidentiality.

If you face a crisis or if you have doubts about your doctoral project, you should always talk to your *supervisor*. If the supervision itself is part of the problem, please contact the Doctoral Students Association or the Dean's Office or an ombudsperson.

Ombuds matters

Even during doctoral studies, friction can arise in the supervisory relationship. In order to resolve such conflict situations in the supervisory relationship as early as possible, the doctoral student council has developed a guideline that offers both doctoral students and supervisors assistance and possible solution strategies.



Darüber hinaus stehen Ihnen Ombudspersonen zur Verfügung, die im Konfliktfall als Berater:innen und Vermittlungsinstanz (bei einvernehmlicher Zustimmung beider Parteien) fungieren können. Zur Lösung des Konfliktes können die Ombudspersonen als Mediator:innen in vertraulichen Gesprächen hinzugezogen werden und gemeinsam mit den Konfliktparteien auf eine einvernehmliche Lösung hinwirken.



Zögern Sie nicht, bei Problemen im Betreuungsverhältnis entweder die Ombudspersonen direkt oder die Promovierendenvertretung als Vermittler:innen anzusprechen.

Bei Problemen bezüglich Ihrer Lehraufgaben bietet das ZHD vertraulich Beratungen und auch Einzelcoachings an.



Existiert der Verdacht auf Verstöße gegen die Richtlinien zur Sicherung der guten wissenschaftlichen Praxis, konsultieren Sie bitte die *Ombudsperson in Fragen wissenschaftlichen Fehlverhaltens und DFG-Vertrauensdozent*



bzw. in einem zweiten Schritt die *Kommission für Verantwortung der Wissenschaft und gute wissenschaftliche Praxis*.

Bei arbeitsrechtlichen Problemen können Sie sich vertrauensvoll an den *Personalrat* der TU Clausthal für Ihre Fragen wenden.



In addition, ombudspersons can act as advisors and mediators (with the mutual consent of both parties) in the event of a conflict. To resolve the conflict, the ombudspersons can be called in as mediators in confidential discussions and work with the parties to the conflict to find a mutually acceptable solution.



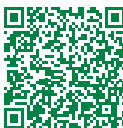
If you encounter problems in your supervisory relationship, do not hesitate to contact either the ombudspersons directly or the doctoral student representatives as mediators.

In case of problems with your teaching duties, the ZHD offers confidential advice and individual coaching.



If you suspect breaches of the Guideline on Ensuring Good Scientific Practice, consult the *Ombudsperson for scientific misconduct and DFG liaison officer*.

and then the *Commission for Responsibility in Science and Good Scientific Practice*



In case of problems relating to employment rights, you can contact the *Personnel Council* of TU Clausthal to discuss your questions confidentially.



Bei Diskriminierung oder sexueller Belästigung wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an die dezentralen Gleichstellungsbeauftragten oder an das Gleichstellungsbüro der TU Clausthal.



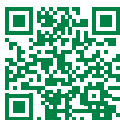
Unabhängig davon können Sie sich bei Beschwerden gemäß § 13 AGG auch direkt an die offizielle AGG-Stelle der Universität wenden:



Die Bearbeitung erfolgt nach einem standardisierten Verfahren gemäß der geltenden Dienstvereinbarung.

Sie können den Personalrat hinzuziehen, wenn Sie an der TU Clausthal angestellt sind.

Weiterhin steht Personen mit (Schwer-) Behinderung und chronischen Krankheiten auch die Schwerbehindertenvertretung zur Verfügung.



Haben Sie mit psychischen Problemen während Ihrer Promotion zu kämpfen, dann wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an die *psychosoziale Beratung* des Studentenwerks Südostniedersachsen bzw. an einen Arzt.



In the case of discrimination or sexual harassment, please contact the decentralised equal opportunities officers or the Equal Opportunities Office at Clausthal University of Technology in confidence.



Regardless of this, you can also contact the university's official AGG office directly in accordance with Section 13 of the AGG:



Complaints are processed according to a standardised procedure in accordance with the applicable service agreement.

You can consult the staff council if you are employed at Clausthal University of Technology. Furthermore, persons with (severe) disabilities and chronic illnesses can also contact the representative for persons with disabilities.



Should you struggle with psychological problems during your doctorate, you may contact the *Psychosocial Counselling* of the South-East Lower-Saxony Student Services Organisation or see a doctor. Counselling can be difficult for PhD students, who are not fluent in German. Do not hesitate to contact us. We will try to find a suitable counsellor for you.







ABSCHLUSSPHASE COMPLETION PHASE

Die *Abschlussphase* mündet in der Fertigstellung der Dissertation. In dieser finalen Phase werden die Forschungsarbeiten abgeschlossen und die Ergebnisse in der Dissertationsschrift zusammengefasst. Nach Abgabe (*Eröffnung des Promotionsverfahrens*) erfolgt die mündliche Prüfung. Den Abschluss bilden die Publikation der Dissertation und die Verleihung des Doktorgrades.

The *completion phase* culminates with the completion of your thesis. In this final phase, you conclude your research work and present the results in your thesis. After you submit your thesis (*start of the doctoral award process*), you will take an oral examination. The whole process is completed with the publication of the thesis and the award of the degree of Doctor.

Eröffnung des Promotionsverfahrens

Opening of the doctoral examination procedure

Nach Fertigstellung der Dissertation reichen Sie in Absprache mit Ihrem/r Betreuer:in, Ihre Dissertation bei der jeweiligen Fakultät ein. Die entsprechenden Informationen, welche weiteren Unterlagen zur Eröffnung des Promotionsverfahrens benötigt werden, finden Sie auf den Webseiten der Fakultäten:



Über die Eröffnung des Promotionsverfahrens entscheidet der Fakultätsrat in der nächsten Sitzung oder im Umlaufverfahren. Sitzungstermine können auf den Webseiten der Fakultäten eingesehen werden. Mit Eröffnung des Promotionsverfahrens beschließt der Fakultätsrat die Bildung einer *Promotionskommission*. Doktorand:innen haben bei ihrem Antrag auf Eröffnung des Promotionsverfahrens die Möglichkeit, Gutachter:innen selbst vorzuschlagen. Wir empfehlen Ihnen, dazu schon frühzeitig Absprachen mit Ihrem/r Betreuer:in vorzunehmen.

After you finish writing your thesis, you submit it to the relevant faculty on agreement with your supervisor. You can find all the information you need about documents for opening the doctoral examination procedure on the faculty websites:



The Faculty Council decides on the opening of the doctoral examination procedure in its next meeting or in a circulation procedure. You can find the dates of meetings on the faculty websites. On the opening of the doctoral examination procedure, the Faculty Council forms a *Doctoral Commission*. When you submit your application for opening the doctoral examination procedure, you can propose an examiner yourself. We recommend that you discuss this with your supervisor at an early date.

Dissertation

The thesis

Die Dissertation kann in deutscher oder englischer Sprache abgefasst werden.

You can write your thesis in German or English.

Neben der *Monografie* können die Fakultäten auch (ggf. nur für bestimmte Fachgebiete) *kumulative Dissertationen* zulassen. Das heißt, dass die Dissertation in Form mehrerer eigenständiger Texte verfasst wird. Der/ die Doktorand:in fasst dabei die Ergebnisse seiner/ ihrer Arbeit nicht in einem einzelnen Werk zusammen, sondern veröffentlicht im Laufe seiner Promotion Teilergebnisse seiner/ ihrer Arbeit in Fachzeitschriften. Zum Schluss werden die Aufsätze und Paper zu einem Sammelwerk zusammengefasst und gemeinsam bewertet.

Apart from the *monograph*, the faculties can also admit *cumulative theses* (possibly only for certain fields). This means the thesis is written in the form of several independent texts. In this case, the doctoral student does not summarize his/her work in a single volume, but publishes partial results in scientific journals over the course of the doctorate. Finally, the essays and papers are put together as a collection and evaluated cumulatively.



Dabei ist zu beachten, dass auch in Aufsätzen mit mehreren Autoren/ Ko-Autorenschaft klar der Eigenanteil der/s Promovierenden gekennzeichnet wird.

Die kumulierten Arbeiten müssen unter einer gemeinsamen wissenschaftlichen Fragestellung entstanden sein. Es ist eine ausführliche Darstellung voranzustellen, die eine kritische Einordnung der Forschungsthemen und der wichtigsten Erkenntnisse aus den Publikationen in den Kontext der wissenschaftlichen Literatur zum Thema, den inneren Zusammenhang der Veröffentlichungen sowie die Würdigung des individuellen eigenen Beitrags und ggf. des Beitrags der weiteren Autoren an den jeweiligen Publikationen vornimmt. Bitte bedenken Sie bei Veröffentlichung Ihrer zu kumulierenden Arbeiten an das Zweitpublikationsrecht beziehungsweise handeln Sie mit den entsprechenden Verlagen Rechte aus, die Ihnen die zeitnahe Zweitveröffentlichung im Rahmen Ihrer Dissertation ermöglichen. Die Universitätsbibliothek berät sie hierzu gern.

Die Fakultäten haben Richtlinien zum Verfassen kumulativer Dissertationen erstellt. Bitte kontaktieren Sie Ihre Fakultät, wenn Sie eine kumulative Dissertation planen.

Unterstützung beim Schreibprozess und Formatierung bietet die Graduiertenakademie gemeinsam mit dem Sprachenzentrum sowie der Schreibwerkstatt in Form von Workshops zum wissenschaftlichen Schreiben, einem Modulprogramm mit Beratung zum Wissenschaftsenglisch und einer Schreibgruppe für Promovierende mit Beratung:



It is necessary to ensure in essays with several (co)authors the doctoral candidate's own contribution is indicated.

The cumulative works must have resulted from a common scientific question. First, you must provide a thorough explanation that allows a critical allocation of the research topics and the most important insights from the publications in the context of the scientific literature on the topic. This must also explain the internal links between the publications and that specifies the doctoral student's own contribution and possibly the contributions of the other authors to the respective publications. When publishing your cumulative work, please bear in mind the right of secondary publication and negotiate with the relevant publishers to obtain rights that will enable you to publish your dissertation in a timely manner. The University Library will be happy to advise you on this matter.

The faculties have drawn up guidelines for writing cumulative dissertations. Please contact your faculty if you are planning a cumulative thesis.

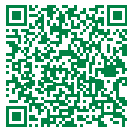
You can get support with the writing process and formatting from the Graduate Academy together with the Language Centre and the Writing Workshop. This takes the form of workshops on scientific writing, a modular program with advice on scientific English and a writing group for doctoral students including advice.



Mündliche Prüfung Oral examination

Die *mündliche Prüfung* gliedert sich in einen hochschulöffentlichen und einen nichtöffentlichen Teil. Der hochschulöffentliche Teil besteht aus einem 30-minütigem Vortrag des/der Doktorand:in und einer anschließenden 15-minütigen Fachdiskussion. Die anschließende nicht-öffentliche Prüfung erstreckt sich ausgehend vom Gegenstand der Dissertation über das betreffende Fachgebiet und dauert mindestens 30 Minuten.

Die Graduiertenakademie bietet regelmäßig (im 1-Jahresrhythmus jeweils zum Wintersemester) zur Vorbereitung auf die mündliche Promotionsprüfung ein Disputationstraining an:



The *oral examination* consists of a part which is public within the university and a non-public part. The public part consists of a 30-minute presentation by the doctoral student followed by a 15-minute discussion. The subsequent, non-public part looks beyond the contents of the thesis to consider the relevant subject field and lasts for at least 30 minutes.

The Graduate Academy offers regular (once per year in the winter semester) disputation training to prepare candidates for the oral examinations.



Veröffentlichung der Promotion

Publication of the thesis



Innerhalb eines Jahres nach der Verteidigung muss die Dissertation *veröffentlicht* werden. Gemäß §12 der aktuellen Promotionsordnung der Technischen Universität Clausthal ist grundsätzlich unentgeltlich eine elektronische Version ohne DRM-Schutz (z.B. Passwort) in der Universitätsbibliothek abzugeben.

Der Datenformat und Datenträger ist mit der Universitätsbibliothek abzustimmen. Die Doktorand:in überträgt der Technischen Universität Clausthal mindestens das einfache Recht für die freie Veröffentlichung im Internet und zur Archivierung auf ihrem Dokumentenserver. Die Weitergabe der elektronischen Version an Bibliotheken mit nationalem Sammelauftrag und fachspezifische Bibliotheken wird eingeräumt. In speziell gelagerten Fällen kann von dieser Regelung abgewichen werden. Der/die Verfasser:in erklärt, dass mit der Veröffentlichung keine Rechte Dritter verletzt werden. Die Technische Universität Clausthal übernimmt bei Nichteinhaltung keine Haftung. Der Technischen Universität Clausthal wird das Recht auf Langzeitarchivierung und Transformation in andere Formate eingeräumt. Zusätzlich sind unentgeltlich gedruckte Exemplare abzugeben:

- a) 3 Exemplare der gedruckten und gebundenen Dissertation, oder
- b) 10 Exemplare der Dissertation/kumulativen Dissertation, wenn die Veröffentlichung in einer Zeitschrift erfolgt, oder
- c) 10 Exemplare der Dissertation bei der Veröffentlichung als Buch in einem Verlag, wobei die längerfristige Verfügbarkeit gewährleistet sein muss.

Within a year after defence of the thesis, it must be *published*. In accordance with §12 of the current Doctoral Procedure Regulations of TU Clausthal, an electronic version of the thesis without a DRM (e.g. password) must be submitted to the University Library free of charge. The data format and data carrier must be agreed with the university library. The doctoral candidate transfers to Clausthal University of Technology at least the simple right to publish freely on the Internet and to archive on its document server. The electronic version may be passed on to libraries with a national collection mandate and subject-specific libraries. In special cases, exceptions to this rule may be made. The author declares that the publication does not infringe any third-party rights. The Technical University of Clausthal accepts no liability for non-compliance. The Technical University of Clausthal is granted the right to long-term archiving and conversion into other formats. In addition, printed copies must be submitted free of charge:

- a) 3 copies of the printed and bound dissertation, or
- b) 10 copies of the dissertation/cumulative dissertation if it is published in a journal, or
- c) 10 copies of the dissertation if it is published as a book by a publisher, whereby long-term availability must be guaranteed.

The back of the title page must be marked "Dissertation Technische Universität Clausthal" with the year of the doctoral date. Multimedia elements that cannot be printed must be added to the printed versions in electronic form on a data carrier. In cases b) and c), the university library must be granted the right to reproduce the electronic version in order to fulfil its legal obligations.

Auf der Rückseite des Titelblattes ist „Dissertation Technische Universität Clausthal“ mit der Jahresangabe des Promotionsdatums auszuweisen.

Multimedia-Elemente, die nicht ausgedruckt werden können, sind den Druckfassungen in elektronischer Form auf einem Datenträger hinzuzufügen. In den Fällen b) und c) muss der Universitätsbibliothek zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben das Vervielfältigungsrecht der elektronischen Version eingeräumt werden.

Die Universitätsbibliothek prüft die abgegebenen Pflichtexemplare auf Vollständigkeit und meldet dann den Eingang an die zuständige Fakultät, die daraufhin die Promotionsurkunde ausstellt.

The University Library checks the submitted obligatory copies for completeness and notifies the appropriate faculty about the receipt of the thesis. The faculty then issues the doctoral certificate. This is proof of entitlement for the doctorate.

Verleihung des Doktorgrades Award of the degree of Doctor

Die *Doktorurkunde* wird ausgehändigt, wenn die Veröffentlichung der Dissertation nachgewiesen ist. Erst die Aushändigung der Doktorurkunde berechtigt zum Führen des Doktorgrades. Die Doktorurkunde enthält neben dem erlangten Grad den Titel der Dissertation und die Gesamtnote der Promotion sowie auf Verlangen des/r Promovierenden die Bewertung der Dissertation und der mündlichen Prüfung. Als Tag der Promotion wird der Tag der mündlichen Prüfung angegeben. Eine englische Übersetzung kann ausgehändigt werden.

The *doctoral certificate* is presented when evidence of publication of the thesis has been supplied. Only after presentation of the doctoral certificate a scientist can claim to hold a doctor degree. The doctoral certificate contains the degree achieved as well as the title of the thesis and the overall grade of the doctorate plus, on the request of the doctoral student, the evaluation of the thesis and the oral examination. The date of acquisition of the doctor degree is the day of the oral examination. An English translation can also be supplied.



Karrierewege: Was kommt nach der Promotion?

Career paths: What comes after your doctorate?

Herzlichen Glückwunsch! Sie sind nun promoviert und überlegen, wie es mit Ihrer Karriere weiter geht? Eine Promotion ermöglicht den *Einstieg in viele Berufsfelder*, u.a. als Führungskraft in Wirtschaft und Industrie.

Congratulations! You now hold a doctorate and are thinking about your next career steps? A doctorate *opens the door to many career options*, including management roles in business and industry.

Grundsätzlich stehen Sie vor der Entscheidung: Wollen Sie weiterhin in der *Wissenschaft* arbeiten? Oder streben Sie einen *Berufseinstieg auf dem außerakademischen Arbeitsmarkt* an?

You have the following basic decision to make: Do I want to continue working in the *academic area*? Or should I start a *career outside of university*?

Mit dem erfolgreichen Abschluss Ihrer Promotion steht Ihnen die akademische Laufbahn offen. Sie haben Interesse am akademischen Karriereweg? Dann lassen Sie sich gern in der Graduiertenakademie/Postdoc-Office und dem Servicezentrum für Forschung und Transfer dazu beraten. Hier sollten Sie neben einer überdurchschnittlichen Leistungsbereitschaft und Durchhaltevermögen, insbesondere auch die Akzeptanz von Unsicherheiten, Mobilitätsanforderungen und des beruflichen Risikos auf dem Weg zur Professur mitbringen. ...und nicht zu vergessen, da nur ein Teil der Promovierten, die den akademischen Karriereweg anstreben, schlussendlich auch eine Professur erlangen, empfehlen wir Ihnen unbedingt, einen Plan B bzw. ein Ausstiegsszenario bereit zu haben.

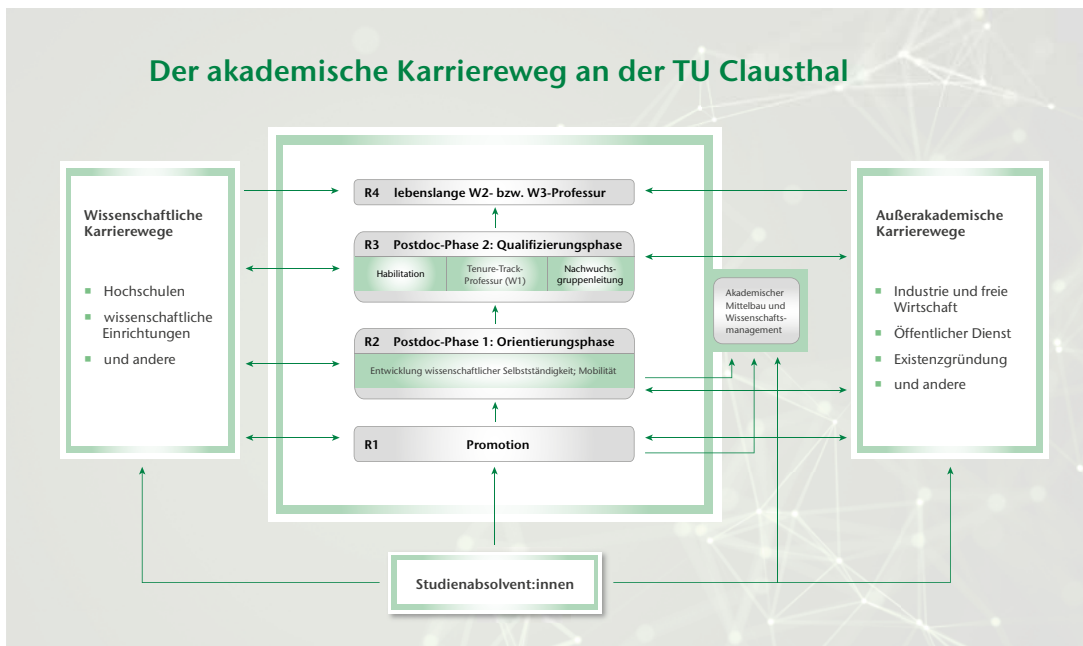
After successful conclusion of your doctorate, you can enter an academic career. That requires not only exceptional work ethic and resilience but also and especially an acceptance of uncertainty, the need for mobility and the risks you face in securing a professorship. Are you interested in pursuing an academic career? Then feel free to seek advice from the Graduate Academy/Postdoc Office and the Service Centre for Research and Transfer. And because only a fraction of Doctors who embark on an academic career actually become professors, we strongly recommend that you have a plan B or a back door out of academia.

Der größte Teil der Promovierenden verlässt die Universität. Ihnen stehen viele Karriereoptionen in Gesellschaft, Politik, Verwaltung oder der Wirtschaft offen. Neben dem Einstieg in die Wirtschaft – wo oft auch überfachliche Kompetenzen im Management oder bei der Mitarbeiterführung gefragt sind – sind heute auch Positionen im Wissenschaftsmanagement oder in der Wissenschaftskommunikation mehr und mehr interessant.

Most holders of a doctoral degree leave the university. They can choose from many career options in the social and political spheres, politics, management or business. For positions in business or industry, additional competencies in management or employee leadership are often required. Today, there are also increasingly attractive openings in science management and communication.

Further useful information on non-academic careers can be found in the handout 'Starting a non-academic career' and on the Graduate Academy website:

Der akademische Karriereweg an der TU Clausthal



Weitere nützliche Informationen zur außerakademischen Karriere finden Sie in der Handreichung „Berufseinstieg in die außerakademische Karriere“ und auf der Websites der Graduiertenakademie:



Je früher Sie sich mit Ihren Karriereoptionen auseinandersetzen und eine persönliche Entscheidung treffen, desto besser können Sie sich schon während des Promotionsprozesses mit gezielten Weiterbildungsmaßnahmen auf Ihren anschließenden Jobeinstieg vorbereiten. Verschiedene Service-Einrichtungen der TU Clausthal bieten Ihnen maßgeschneiderte Angebote.

The sooner you consider your career options and make your own personal decision, the better you can prepare for your future job during the doctoral process by attending suitable training courses. Various service facilities at TU Clausthal offer tailor-made options for you.

If you don't yet know what career path would suit you, we recommend the *Graduate Academy's regular careers workshop*. In cooperation with the University Library, the Simulation Science Centre and the Institute of Economics, the Graduate Academy offers *Careers Nights "Hello Industry"*, and herewith, the Graduate

Wenn Sie noch nicht genau wissen, welcher Karriereweg zu Ihnen passt, empfehlen wir Ihnen den regelmäßig stattfindenden *Workshop der Graduiertenakademie zur Karriereentwicklung*. In Zusammenarbeit mit der Universitätsbibliothek, dem Simulationswissenschaftlichen Zentrum und dem Institut für Wirtschaftswissenschaft bietet die Graduiertenakademie mit ihren *Karriereabenden „Hallo Industrie“* auch die Möglichkeit, mit interessanten Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Gesellschaft ins Gespräch zu kommen.



Wenn Sie Unterstützung beim Karriereentscheidungsprozess oder eine Beratung hinsichtlich der Angebote der Graduiertenakademie möchten, unterstützen wir Sie gern dabei!

Academy also offers the opportunity to talk to interesting personalities from business and social spheres.



If you want help in deciding on your career or advice about the offers available from the Graduate Academy, we'll be happy to support you!







RECHTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN

LEGAL FRAMEWORK
CONDITIONS



Arbeitsverträge, Befristungen, Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG)

Employment contracts, limited tenure, Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG) (the law on limited-term contracts in universities)

Das *Wissenschaftszeitvertragsgesetz* ist ein Gesetz über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft und regelt die Befristung von Arbeitsverträgen von nichtpromoviertem wissenschaftlichem Personal bis zu einer Dauer von sechs Jahren. Auch nach der Promotion gilt eine weitere Befristungsdauer von sechs Jahren. Die insgesamt zulässige Befristungsdauer sowie mögliche Verlängerungsoptionen in Ihrem konkreten Einzelfall ergeben sich aus § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Bitte lesen Sie sich diese Vorschrift aufmerksam durch. Bei Fragen berät Sie das Personaldezernat gern.



The *Wissenschaftszeitvertragsgesetz* is a law on limited-term contracts in academic institutions. It governs the limitation of employment contracts for scientific staff who do not hold a doctorate to a period of up to six years. Even after obtaining a doctorate, a further fixed term of six years applies. The total permitted limitation period as well as possible extension options in your specific case are stated in § 2 of the WissZeitVG. Please read this law carefully. If you have any questions, please contact the Personnel Department.



Dienstreisen

Official trips

Dienstreisen können in vorheriger Absprache mit dem/der vorgesetztem/n Betreuer:in zur Wahrnehmung von Weiterbildungsmaßnahmen, zur Teilnahme an Kongressen, für Kooperationen und Messungen etc. beantragt werden. Nur bei gestelltem Dienstreiseantrag besteht auch ein Versicherungsschutz. Ein Antrag kann vor Antritt der Dienstreise über das Formularwesen der TU Clausthal mit Genehmigung des/r Vorgesetzten gestellt werden. Bitte beachten Sie die Richtlinie zur Genehmigung von Dienstreisen. Ein Reisekostenabschlag gemäß § 21 Niedersächsische Reisekostenverordnung (NRKVO) ist auf Antrag möglich und beträgt 80 % der voraussichtlichen Reisekostenvergütung.



Stipendiat:innen unterliegen nicht der Pflicht der Dienstreisegenehmigung, sollten aber auch bedenken, dass kein Versicherungsschutz besteht.

Applications for *official trips* can be submitted after prior agreement with the superior or supervisor in order to participate in further education programs, conferences, cooperation projects and measurements, etc. Insurance cover is only provided for official trips which have been applied for. You can apply before the start of the official trip using the appropriate form from TU Clausthal with the permission of your superior. A travel allowance reduction in accordance with Section 21 Niedersächsische Reisekostenverordnung (NRKVO) is possible upon application and amounts to 80% of the expected travel allowance.

Trips of scholarship holder are not considered as official trips and do not need an application. Please be aware of no insurance-coverage.



Arbeitszeit und Urlaub

Working hours and holiday entitlement

Die wohl größte Herausforderung für Promovierende, die sich in einem Angestelltenverhältnis an der Professur bzw. dem Institut der/des Betreuenden befinden und promotionsfremde Lehr- und Forschungstätigkeit neben der Arbeit am eigenen Projekt übernehmen, besteht darin, eine gute Balance zu finden. Sprechen Sie mit Ihrem/r Betreuer:in über klare zeitliche Regelungen, um Freiräume für das eigene Dissertationsprojekt zu schaffen. Wir empfehlen, gleich zu Beginn der Promotion eine Betreuungsvereinbarung abzuschließen:



sowie einen Projekt- und Zeitplan mit Meilensteinplanung zu erstellen.

Gemäß § 26 i.V.m. § 40 TV-L haben Beschäftigte in jedem Kalenderjahr Anspruch auf Erholungsurlaub unter Fortzahlung des Entgelts. Bei einer Kalenderwoche mit fünf Arbeitstagen beträgt der Urlaubsanspruch 30 Arbeitstage pro Kalenderjahr. Bei Teilzeitarbeit mit einer Verteilung der Arbeitszeit auf weniger als fünf Arbeitstage pro Woche vermindert sich der Urlaubsanspruch entsprechend.

Der Erholungsurlaub ist im laufenden Kalenderjahr zu nehmen. Sollte der Erholungsurlaub nicht im laufenden Kalenderjahr genommen werden können, so muss er bis zum 30.09. des Folgejahres angetreten werden.

Probably the greatest challenge for doctoral students who are employed in a Chair or their supervisor's institute is finding a good balance between teaching and research work outside their doctoral work and work on their own project. Agree with your supervisor on clearly defined hours so that you have enough time for your own thesis project. We recommend concluding a supervision agreement right at the start of your doctorate:



as well as drawing up a project and time schedule with planned milestones.

In accordance with § 26 in conjunction with § 40 TV-L, employees are entitled to holiday leave with continued payment of remuneration in each calendar year. For a calendar week with five working days, the holiday entitlement is 30 working days per calendar year. In the case of part-time work with working hours spread over less than five working days per week, the holiday entitlement is reduced accordingly.

Recreational leave must be taken in the current calendar year. If recreational leave cannot be taken in the current calendar year, it must be taken by 30 September of the following year.

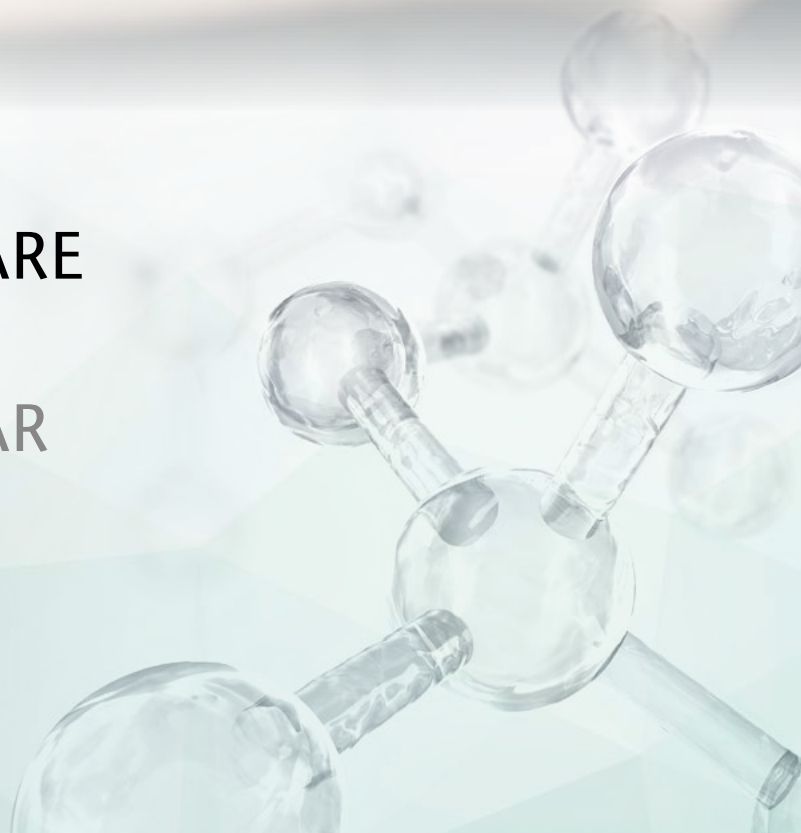
Beginnt oder endet das Arbeitsverhältnis im Laufe eines Jahres, steht als Erholungsurlaub für jeden vollen Monat des Arbeitsverhältnisses ein Zwölftel des Urlaubsanspruches (30 Tage) zu.

If the employment relationship begins or ends during the course of a year, one twelfth of the holiday entitlement (30 days) is granted as annual leave for each full month of the employment relationship.





EXTRACURRICULARE
ANGEBOTE
EXTRACURRICULAR
SERVICES



Infrastrukturen, Einrichtungen & Gremien

Fakultäten

Fakultät für Natur- und Materialwissenschaften (Fakultät 1)

Die Durchführung von Promotionsverfahren liegt in der ausschließlichen Verantwortung der Fakultäten der TU Clausthal. In der Fakultät für Natur- und Materialwissenschaften sind die wissenschaftlichen Disziplinen der Chemie, Materialwissenschaft und Werkstofftechnik, Energie und Materialphysik sowie die zur Fakultät gehörenden Institute angesiedelt. Die Betreuung der Promovierenden erfolgt durch die den Instituten/der Fakultät zugehörigen Hochschullehrerinnen, Hochschullehrer, Privatdozenten, Privatdozentinnen, sonstige habilitierte Mitglieder oder habilitierte Angehörige sowie im Ruhestand befindliche berufene Professorinnen und Professoren, und zwar überwiegend im Rahmen von genehmigten Forschungsvorhaben. Die Finanzierung erfolgt in der Regel durch genehmigte Drittmittelvorhaben oder durch Landesstellen zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Darüber hinaus werden auch externe Promovierende, die Arbeiten zu ihrer Promotion in der Regel in Unternehmen durchführen, betreut. Die Fakultäten stellen eine ordnungsgemäße und qualitätsgesicherte Durchführung der Promotionsverfahren sicher. Die Fakultät für Natur- und Materialwissenschaften verleiht Doktorgrade für wissenschaftliche Leistungen auf den Fachgebieten der Ingenieurwissenschaften und der Naturwissenschaften.

Aufgaben im Rahmen von Promotionen/ Promotionsverfahren

- Beratung zum Ablauf von Promotionsverfahren
- Zulassung zur Promotion
- Begleitung der Promovierenden durch die Betreuerin/den Betreuer
- Eröffnung von Promotionsverfahren (erfolgt durch den Fakultätsrat)
- Erteilung der Druckerlaubnis zur Veröffentlichung der Dissertation
- Verleihung des Doktorgrades (Ausstellen der Doktorurkunde)

Zu verleihende Doktorgrade

Dr.-Ing. (Fachgebiet Ingenieurwissenschaften)
Dr. rer. nat. (Fachgebiet Naturwissenschaften)

Kontakt

Regina Deutsch

Zehntnerstraße 2 a (Stand Mai 2025),
38678 Clausthal-Zellerfeld
Tel.: 05323/72-2315
fakultaet1@tu-clausthal.de

Termine nach Absprache.

www.fakultaeten.tu-clausthal.de/fakultaet-fuer-natur-und-materialwissenschaften

Infrastructure, Facilities & Committees

Faculties

Faculty of Natural and Materials Sciences (Faculty 1)

The responsibility for doctorates lies exclusively with the faculties of TU Clausthal. The Faculty of Natural and Materials Sciences comprises the scientific disciplines Chemistry, Materials Science, Energy and Materials Physics as well as the institutes that belong to the faculty. Doctoral students are supported and supervised by university lecturers, private lecturers, other qualified professors or professors in retirement, mainly within the framework of approved research projects. Usually, financing is provided by approved third-party projects or state programs for promoting young scientists. Also supported are external doctoral students who carry out their doctoral work largely in companies. The faculties ensure correct and high-quality performance of the doctoral procedure. The Faculty of Natural and Materials Sciences awards doctoral degrees for scientific achievements in the fields of Engineering Sciences and Natural Sciences.

Tasks within the framework of doctorates	■ Advice on the performance of the doctoral project ■ Admission to the doctorate ■ Support for the doctoral student by the supervisor ■ Opening of the doctoral procedure (by the Faculty Council) ■ Printing permission for publication of the thesis ■ Award of the degree of Doctor (issue of the doctoral certificate)
Doctoral degrees awarded	Dr.-Ing. (Engineering Sciences) Dr. rer. nat. (Natural Sciences)
Contact	Regina Deutsch Zehntnerstraße 2 a (May 2025), 38678 Clausthal-Zellerfeld Phone: 05323/72-2315 fakultaet1@tu-clausthal.de Appointments by arrangement. www.fakultaeten.tu-clausthal.de/en/faculty-of-natural-and-material-sciences

Fakultät für Energie- und Wirtschaftswissenschaften (Fakultät 2)

Die Durchführung von Promotionsverfahren liegt in der ausschließlichen Verantwortung der Fakultäten der TU Clausthal.

In der Fakultät für Energie- und Wirtschaftswissenschaften sind die wissenschaftlichen Disziplinen in den Bereichen Energie und Rohstoffe, Energiesystemtechnik, Geoenvironmental Engineering, Mining Engineering, Petroleum Engineering, Rohstoffgeowissenschaften, Umweltverfahrenstechnik und Recycling, Technische Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsingenieurwesen sowie die zur Fakultät gehörenden Institute angesiedelt. Die Betreuung der Promovierenden erfolgt durch die den Instituten/der Fakultät zugehörigen Hochschullehrerinnen, Hochschullehrer, Privatdozenten, Privatdozentinnen, sonstige habilitierte Mitglieder oder habilitierte Angehörige sowie im Ruhestand befindliche berufene Professorinnen und Professoren, und zwar überwiegend im Rahmen von genehmigten Forschungsvorhaben. Die Finanzierung erfolgt in der Regel durch genehmigte Drittmittelvorhaben oder durch Landesstellen zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses.

Darüber hinaus werden auch externe Promovierende, die Arbeiten zu ihrer Promotion in der Regel in Unternehmen durchführen, betreut.

Die Fakultäten stellen eine ordnungsgemäße und qualitätsgesicherte Durchführung der Promotionsverfahren sicher.

Die Fakultät für Energie- und Wirtschaftswissenschaften verleiht Doktorgrade für wissenschaftliche Leistungen auf den Fachgebieten der Ingenieurwissenschaften, der Naturwissenschaften sowie der Wirtschaftswissenschaften.

Aufgaben im Rahmen von Promotionen/ Promotionsverfahren

- Beratung zum Ablauf von Promotionsverfahren
- Zulassung zur Promotion
- Begleitung der Promovierenden durch die Betreuerin/den Betreuer
- Eröffnung von Promotionsverfahren (erfolgt durch den Fakultätsrat)
- Erteilung der Druckerlaubnis zur Veröffentlichung der Dissertation
- Verleihung des Doktorgrades (Ausstellen der Doktorurkunde)

Zu verleihende Doktorgrade

Dr.-Ing. (Fachgebiet Ingenieurwissenschaften)
Dr. rer. nat. (Fachgebiet Naturwissenschaften)
Dr. rer. pol. (Fachgebiet Wirtschaftswissenschaften)

Kontakt

Simone Lüken

Erzstraße 20
38678 Clausthal-Zellerfeld
Tel.: 05323/72-2344
fakultaet2@tu-clausthal.de oder
simone.lueken@tu-clausthal.de

Termine nach Absprache.

<https://www.fakultaeten.tu-clausthal.de/fakultaet-fuer-energie-und-wirtschaftswissenschaften>

Faculty of Energy and Economic Sciences (Faculty 2)

The responsibility for doctorates lies exclusively with the faculties of TU Clausthal.

The Faculty of Energy and Economic Sciences comprises the scientific disciplines in the fields of Energy and Raw Materials, Energy Systems Engineering, Geoenvironmental Engineering, Mining Engineering, Petroleum Engineering, Raw Materials Geo-Sciences, Environmental Process Engineering and Recycling, Technical Business Management, Industrial Engineering, and the institutes that belong to the faculty. Doctoral students are supported and supervised by university lecturers, private lecturers, other qualified professors or professors in retirement, mainly within the framework of approved research projects. Usually, financing is provided by approved third-party projects or state programs for promoting young scientists.

Also supported are external doctoral students who carry out their doctoral work largely in companies.

The faculties ensure correct and high-quality performance of the doctoral procedure.

The Faculty of Energy and Economic Sciences awards doctoral degrees for scientific achievements in the fields of Engineering Sciences, Natural Sciences and Economic Sciences.

Tasks within the framework of doctorates	■ Advice on the performance of the doctoral project ■ Admission to the doctorate ■ Support for the doctoral student by the supervisor ■ Opening of the doctoral procedure (by the Faculty Council) ■ Printing permission for publication of the thesis ■ Award of the degree of Doctor (issue of the doctoral certificate)
Doctoral degrees awarded	Dr.-Ing. (Engineering Sciences) Dr. rer. nat. (Natural Sciences) Dr. rer. pol. (Economic Sciences)
Contact	Simone Lüken Erzstraße 20, 38678 Clausthal-Zellerfeld Phone: 05323/72-2344 fakultaet2@tu-clausthal.de or jessica.froemmel@tu-clausthal.de Appointments by arrangement. https://www.fakultaeten.tu-clausthal.de/en/faculty-of-energy-and-economic-sciences

Fakultät für Mathematik/Informatik und Maschinenbau (Fakultät 3)

Die Durchführung von Promotionsverfahren liegt in der ausschließlichen Verantwortung der Fakultäten der TU Clausthal.

In der Fakultät für Mathematik/Informatik und Maschinenbau sind die wissenschaftlichen Disziplinen der Mathematik, Informatik, Informationstechnik, Maschinenbau und Verfahrenstechnik sowie die zur Fakultät gehörenden Institute angesiedelt.

Die Betreuung der Promovierenden erfolgt durch die den Instituten/der Fakultät zugehörigen Hochschullehrerinnen, Hochschullehrer, Privatdozenten, Privatdozentinnen, sonstige habilitierte Mitglieder oder habilitierte Angehörige sowie im Ruhestand befindliche berufene Professorinnen und Professoren, und zwar überwiegend im Rahmen von genehmigten Forschungsvorhaben. Die Finanzierung erfolgt in der Regel durch genehmigte Drittmittelvorhaben oder durch Landesstellen zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses.

Darüber hinaus werden auch externe Promovierende, die Arbeiten zu ihrer Promotion in der Regel in Unternehmen durchführen, betreut.

Die Fakultäten stellen eine ordnungsgemäße und qualitätsgesicherte Durchführung der Promotionsverfahren sicher.

Die Fakultät für Mathematik/Informatik und Maschinenbau verleiht Doktorgrade für wissenschaftliche Leistungen auf den Fachgebieten der Ingenieurwissenschaften und der Naturwissenschaften.

Aufgaben im Rahmen von Promotionen/ Promotionsverfahren	■ Beratung zum Ablauf von Promotionsverfahren ■ Zulassung zur Promotion ■ Begleitung der Promovierenden durch die Betreuerin/den Betreuer ■ Eröffnung von Promotionsverfahren (erfolgt durch den Fakultätsrat) ■ Erteilung der Druckerlaubnis zur Veröffentlichung der Dissertation ■ Verleihung des Doktorgrades (Ausstellen der Doktorurkunde)
Zu verleihende Doktorgrade	Dr.-Ing. (Fachgebiet Ingenieurwissenschaften) Dr. rer. nat. (Fachgebiet Naturwissenschaften)
Kontakt	Andrea Selle Erzstraße 1 38678 Clausthal-Zellerfeld Tel.: 05323/72-2667 fakultaet3@tu-clausthal.de oder andrea.selle@tu-clausthal.de Termine nach Absprache. www.fakultaeten.tu-clausthal.de/fakultaet-fuer-mathematik-informatik-und-maschinenbau

Faculty of Mathematics/Computer Science and Mechanical Engineering (Faculty 3)

The responsibility for doctorates lies exclusively with the faculties of TU Clausthal.

The Faculty of Mathematics/Computer Science and Mechanical Engineering comprises the scientific disciplines of Mathematics, Computer Science, Mechanical Engineering and Process Engineering as well as the institutes that belong to the faculty.

Doctoral students are supported and supervised by university lecturers, private lecturers, other qualified professors or professors in retirement, mainly within the framework of approved research projects. Usually, financing is provided by approved third-party projects or state programs for promoting young scientists.

Also supported are external doctoral students who carry out their doctoral work largely in companies. The faculties ensure correct and high-quality performance of the doctoral procedure.

The Faculty of Mathematics/Computer Science and Mechanical Engineering awards doctoral degrees for scientific achievements in the fields of Engineering Sciences and Natural Sciences.

Tasks within the framework of doctorates	■ Advice on the performance of the doctoral project ■ Admission to the doctorate ■ Support for the doctoral student by the supervisor ■ Opening of the doctoral procedure (by the Faculty Council) ■ Printing permission for publication of the thesis ■ Award of the degree of Doctor (issue of the doctoral certificate)
Doctoral degrees awarded	Dr.-Ing. (Engineering Sciences) Dr. rer. nat. (Natural Sciences)
Contact	Andrea Selle Erzstraße 1 38678 Clausthal-Zellerfeld Phone: 05323/72-2667 fakultaet3@tu-clausthal.de or andrea.selle@tu-clausthal.de Appointments by arrangement. www.fakultaeten.tu-clausthal.de/en/faculty-of-mathematics/computer-science-and-mechanical-engineering

Einrichtungen

Universitätsbibliothek

Die Universitätsbibliothek begleitet und unterstützt Sie in allen Phasen Ihres Promotionsvorhabens.

Wir stellen Ihnen ein umfangreiches und auf die Bedarfe der Angehörigen der TU Clausthal angepasstes Angebot wissenschaftlicher Literatur sowie Datenbanken zur Verfügung und unterstützen Sie beim Management Ihrer Forschungsdaten wie auch bei der Publikation Ihrer Dissertation und weiterer wissenschaftlichen Veröffentlichungen.

Darüber hinaus sammelt sowie archiviert die Universitätsbibliothek alle Dissertationen und Habilitationen der TU Clausthal und bietet ein vielfältiges Schulungsangebot sowie Einzelberatungen an.

Angebote

- Schulungen und Einzelberatungen zur Literaturrecherche und -verwaltung
- Schulungen, Beratung und Unterstützung hinsichtlich Forschungsdatenmanagement
- Publikationsberatung:
 - Publikationsformen
 - Open Access
 - Publikationsfonds
 - Publikationsserver
- Cafeteria mit Snacks zu günstigen Preisen

Kontakt

Service-Desk

Universitätsbibliothek
Clausthal
Leibnizstrasse 2
38678 Clausthal-Zellerfeld
Tel.: 05323/72-3636
service@ub.tu-clausthal.de

www.ub.tu-clausthal.de

Forschungsunterstützung

Forschungsdatenmanagement,
Dissertationen, Open Access
Universitätsbibliothek
Clausthal
Leibnizstrasse 2
38678 Clausthal-Zellerfeld
Tel.: 05323/72-3636
researchsupport@
ub.tu-clausthal.de

www.ub.tu-clausthal.de

Facilities

University Library

The University Library accompanies and supports you in all phases of your doctoral project.

We provide you with a comprehensive range of scientific literature and databases tailored to the needs of Clausthal University of Technology members, and support you in managing your research data as well as in publishing your dissertation and other scientific publications.

In addition, the University Library collects and archives all dissertations and postdoctoral theses from Clausthal University of Technology and offers a wide range of training courses and individual consultations.

Services	■ Training courses and individual consultations on literature research and management ■ Training courses, advice, and support regarding research data management ■ Publication advice: - Publication formats - Open access - Publication funds - Publication servers ■ Cafeteria with snacks at reasonable prices	
Contact	Service-Desk Clausthal University Library Leibnizstrasse 2 38678 Clausthal-Zellerfeld Phone: 05323/72-3636 service@ub.tu-clausthal.de www.ub.tu-clausthal.de/en/	Research support Research data management, dissertations, open access Clausthal University Library Leibnizstrasse 2 38678 Clausthal-Zellerfeld Phone: 05323/72-3636 researchsupport@ub.tu-clausthal.de www.ub.tu-clausthal.de/en/

Rechenzentrum

Das Rechenzentrum ist der zentrale IT-Dienstleister der Technischen Universität Clausthal. Es versorgt die gut 3000 Studierenden und 1100 Mitarbeiter:innen mit IT-Dienstleistungen an den Standorten Clausthal-Zellerfeld, Goslar und Celle. Der RZ-Helpdesk im Rechenzentrum ist ein erster Anlaufpunkt bei allen Fragen und Problemen, und alle Mitarbeiter:innen unterstützen mit ihrem Know-how die Einrichtungen der Hochschule beim Betrieb und bei der Nutzung der IT-Ressourcen.

Angebote

- Zentrale Beschaffung und Konfiguration von PC-Arbeitsplätzen
- Groß- und Kleinformatdruck (DIN A4 bis DIN A0)
- Zentrales Lizenzmanagement für wissenschaftliche Anwendungen
- Bereitstellung zentraler Ressourcen (z.B. Speicherplatz, Server-Housing)
- Fortbildungen zu IT-Themen (z.B. TUCloud, IT-Sicherheit)
- Hochwertige Video-Aufzeichnung von Vorträgen, Vorlesungen und Veranstaltungen sowie Produktion von Lehrvideos
- Planung, Bereitstellung und Wartung von Hörsaal- und Seminarraumtechnik
- IT-Support (Tel.: 2626 / support@rz.tu-clausthal.de)
- Eine vollständige Übersicht der Dienste des RZ ist hier zu finden: www.rz.tu-clausthal.de/unsere-dienste

Kontakt

Rechenzentrum der TU Clausthal

Leitung IT-Service
Dipl.-Wirt.-Inf. Martin Diedrich
38678 Clausthal-Zellerfeld
Tel.: 05323/72-2522
diedrich@rz.tu-clausthal.de

www.rz.tu-clausthal.de

Computer Centre

The Computer Centre is the central IT service supplier of TU Clausthal. It supplies our over 3,000 students and 1,100 employees with IT services at the campuses in Clausthal-Zellerfeld, Goslar and Celle. The Computer Centre Helpdesk is your first point of contact for all questions and problems you may have. With their expertise, the staff there support all areas of the university with the operation and use of IT resources.

Services

- Central procurement and configuration of PC workplaces
- Large and small-format printing (DIN A4 to DIN A0)
- Central licence management for scientific applications
- Provision of central resources (e.g. memory space, server housing)
- Training in IT subjects (e.g. TUCloud, IT security)
- High-quality recordings of presentations, lectures and seminars as well as production of video tutorials
- Planning, provision and maintenance of technical equipment for lecture halls and seminar rooms
- IT support (Tel.: 2626 / support@rz.tu-clausthal.de)
- You can find a full overview of the services provided by the Computer Centre here:
www.rz.tu-clausthal.de/en/our-services

Contact

TU Clausthal Computer Center

Head of IT-Service
Dipl.-Wirt.-Inf. Martin Diedrich
38678 Clausthal-Zellerfeld
Phone: 05323/72-2522
diedrich@rz.tu-clausthal.de

www.rz.tu-clausthal.de/en

Internationales Zentrum Clausthal & Sprachenzentrum

Internationales Zentrum Clausthal

Das Internationale Zentrum Clausthal (IZC) ist die zentrale Anlaufstelle für alle internationalen Angelegenheiten, Sprach- und interkulturelle Kompetenz.

Angebote

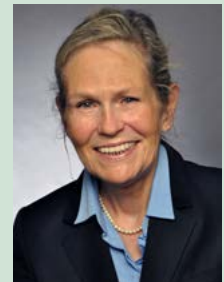
- Beratungsangebote für Wissenschaftler:innen zu
 - Auslandsaufenthalten im Rahmen von Erasmus+ und anderen Programmen – sowohl zu Lehr- als auch zu Weiterbildungszwecken
 - Finanzierungsmöglichkeiten für Kurzeitandauslandsaufenthalte im Rahmen der wissenschaftlichen Zusammenarbeit mit dem Ausland
 - Abschluss von Bilateral Agreements, Memoranda of Understanding und anderen Kooperationsverträgen
 - Bewerbungsverfahren in den o.a. Programmen
 - Aufenthaltsrechtlichen Fragen
 - Anerkennung von ausländischen Bildungsnachweisen
 - Fördermöglichkeiten für ausländische Wissenschaftler:innen
- Kontaktvermittlung zu ausländischen Partnereinrichtungen zur internationalen Vernetzung
- Events für ausländische und deutsche Wissenschaftler:innen und Studierende zur sozialen Vernetzung innerhalb der Hochschule wie z.B. International Cookouts, Eintages- sowie mehrtägige Exkursionen

Kontakt

Astrid Abel
 Internationales Zentrum Clausthal
 Graupenstr. 11, Zi. 7
 38678 Clausthal-Zellerfeld
 Tel.: 05323/72-3103

 astrid.abel@tu-clausthal.de

 www.izc.tu-clausthal.de



International Centre Clausthal & Language Centre

International Center Clausthal

The International Center Clausthal (IZC) is the central contact point for all international affairs, as well as language and intercultural competence.

Services

- Providing consultation services for researchers in regards to:
 - Stays abroad under the framework of Erasmus+ and other programs for teaching as well as learning purposes
 - Financing options for short stays abroad within the scientific cooperation with other countries
 - Bilateral agreements, memoranda of understanding and other cooperative agreements
 - Applications for funding in the above-mentioned programs
 - Residence permit-related questions
 - Recognition of foreign educational certificates
 - Funding options for international researchers
- Establishing contact with international partner institutions for the purpose of international networking
- Events for international and German researchers and students to encourage social networking within the university, for example International Cookouts as well as one-day and multi-day trips

Contact

Astrid Abel
 International Center Clausthal
 Graupenstr. 11, Zi. 7
 38678 Clausthal-Zellerfeld
 Phone: 05323/72-3103

astrid.abel@tu-clausthal.de

www.izc.tu-clausthal.de/en/



Sprachenzentrum

Angebote

Sprachkurse z.B:

- Arabisch
- Chinesisch
- Dänisch
- Deutsch als Fremdsprache
- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Japanisch
- Polnisch
- Portugiesisch
- Russisch
- Spanisch
- Wissenschaftliches Schreiben (DaF)
- Technical Presentations
- Interkulturelle Workshops (Unterrichtssprache Deutsch und/oder Englisch)

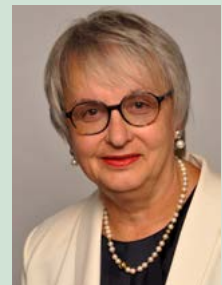
Kontakt

Klaudia Böhlefeld

Internationales Zentrum Clausthal
Graupenstr. 11, Zi. 8
38678 Clausthal-Zellerfeld
Tel.: 05323/72-5041

klaudia.boehlefeld@tu-clausthal.de

www.izc.tu-clausthal.de/sprachenzentrum



Language Center

Services

Language courses e.g.

- Arabic
- Chinese
- Danish
- English
- French
- German as a Foreign Language
- Italian
- Japanese
- Polish
- Portuguese
- Russian
- Spanish
- Technical Presentations
- Intercultural workshops (Language of instruction: German and/or English)

Contact

Klaudia Böhlefeld

International Center Clausthal

Graupenstr. 11, Room 8

38678 Clausthal-Zellerfeld

Phone: 05323/72-5041

klaudia.boehlefeld@tu-clausthal.de

www.izc.tu-clausthal.de/en/language-center



Promovierendenvertretung

Durch das NHG ist die TU Clausthal dazu verpflichtet, eine Promovierendenvertretung (ProV) von den durch die Fakultäten angenommenen Doktorand:innen wählen zu lassen. An der TU Clausthal setzt sie sich aus den drei gewählten Vertreter:innen der Fakultäten und ihren jeweiligen Stellvertreter:innen zusammen.

Ziel ist es, die Bedingungen für die Promovierenden an der TU Clausthal zu verbessern und unnötige Mehrbelastungen zu verhindern. Außerdem informieren wir über Themen zur Promotion. Natürlich ist die ProV auch eine Anlaufstelle, wenn Probleme während der Promotion auftreten.

Um diese Ziele zu erreichen, sind wir in verschiedenen hochschulpolitischen Gremien als Mitglieder vertreten, darunter die Fakultätsräte, der Senat und der Rat der Graduiertenakademie.

- Vertretung der Promovierenden in den hochschulpolitischen Gremien
- Information zu aktuellen Themen
- Anlaufstelle für allgemeine Fragen für Promovierende und Einrichtungen der Universität

Kontakt

Promovierendenvertretung
prov@tu-clausthal.de

Aktuelle Ansprechpartner:innen sind der Internetpräsenz zu entnehmen:

www.prov.tu-clausthal.de

Doctoral Students Council

The NHG obliges TU Clausthal to set up a Doctoral Students Council (ProV) elected by the doctoral students in the faculties. At TU Clausthal, the Association consists of three elected representatives of the faculties and their respective deputies.

The goal of the ProV is to improve the conditions for doctoral students at TU Clausthal and to prevent unnecessary additional stress. Additionally, we provide information about doctorate topics. And of course, the ProV is also there for you if you have problems during your doctorate.

To achieve these goals, we are represented as members of various university policy bodies, including the Faculty Councils, the Senate and the Graduate Academy Council.

- Representation of doctoral students in university policy bodies
- Information on current topics
- Contact point for general questions from doctoral students and university facilities

Contact

Doctoral Students Association
prov@tu-clausthal.de

You can find the current contact persons on our website:

www.prov.tu-clausthal.de/en

Ombudspersonen

Auch in der Promotion kann es zu Reibungen im Betreuungsverhältnis kommen, die wie im technischen Sinne unerwünschte Verlustleistung generieren. Um solche Konfliktsituationen im Betreuungsverhältnis möglichst frühzeitig zu lösen, hat die Promovierendenvertretung einen **Leitfaden** entwickelt, der sowohl Promovierenden als auch Betreuer:innen Hilfestellung und mögliche Lösungsstrategien bietet.

Darüber hinaus stehen Ihnen sechs **Ombudspersonen** zur Verfügung, die im Konfliktfall als Berater:innen und/oder Vermittlungsinstanz (bei einvernehmlicher Zustimmung beider Parteien) fungieren können. Zur Lösung des Konfliktes können die Ombudspersonen als Mediator:innen in vertraulichen Gesprächen hinzugezogen werden und gemeinsam mit den Konfliktparteien auf eine einvernehmliche Lösung hinwirken.

Zögern Sie nicht, bei Problemen im Betreuungsverhältnis entweder die Ombudspersonen direkt oder die Promovierendenvertretung als Vermittlerin anzusprechen.

Angebote

- Leitfaden zum Umgang mit Konflikten in Promotionsbetreuungsverhältnissen



- Beratung, Vermittlung/Mediation in Konfliktsituationen im Rahmen von Promotionsbetreuungsverhältnissen

Kontakt

Ombudspersonen



Promovierendenvertretung
prov@tu-clausthal.de

Aktuelle Ansprechpartner sind der Internetpräsenz zu entnehmen:

www.prov.tu-clausthal.de

Ombudspersons

Even during doctoral studies, friction can arise in the supervisory relationship. In order to resolve such conflict situations in the supervisory relationship as early as possible, the doctoral student council has developed **guidelines** that offer both doctoral students and supervisors assistance and possible solution strategies.

In addition, six **ombudspersons** are available to act as advisors and/or mediators (with the mutual consent of both parties) in the event of a conflict. To resolve the conflict, the ombudspersons can be called in as mediators in confidential discussions and work with the parties to the conflict to reach a mutually acceptable solution.

If you encounter problems in your supervisory relationship, do not hesitate to contact either the ombudspersons directly or the doctoral student council as a mediator.

Services

- Guide to dealing with conflicts in doctoral supervision relationships
- 
- Counselling, mediation in conflict situations within the framework of doctoral supervision relationships

Contact

Ombudspersons



Doctoral Students Council
prov@tu-clausthal.de

You can find the current contact persons on our website:

www.prov.tu-clausthal.de/en

Personalrat

Der Personalrat ist die Interessenvertretung für alle Beschäftigten der TU Clausthal. Rechtsgrundlage unserer Arbeit ist das Niedersächsische Personalvertretungsgesetz. Der Personalrat hat Mitbestimmungs-, Mitwirkungs- und Anhörungsrechte. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die Wahrung der Gesetze und Schutzbestimmungen zu Gunsten der Beschäftigten.

Der Personalrat steht Ihnen bei Schwierigkeiten im Rahmen Ihres Arbeitsverhältnisses und Ihres Arbeitsplatzes als vertraulicher Gesprächspartner zur Seite.

Aufgaben	■ Beratungen, z.B. zum WissZeitVG. ■ Anregungen und Beschwerden von Beschäftigten entgegennehmen und durch Verhandlung mit der Dienststelle auf Ihre Erledigung hinwirken. ■ Darauf zu achten, dass die zugunsten der Beschäftigten geltenden Gesetze, Verordnungen, Tarifverträge und Vereinbarungen durchgeführt werden. Diese Aufzählung ist nicht abschließend.
Kontakt	Thomas Bravin Personalratsvorsitzender der TU Clausthal Leibnizstraße 2 Personaleingang der Uni-Bib., 2. OG 38678 Clausthal-Zellerfeld Tel.: 05323/72-2755 thomas.bravin@tu-clausthal.de

Staff Council

The Staff Council represents the interests of all TU Clausthal employees.

The legal basis for our work is the Lower Saxony Staff Representative Law.

The Staff Council has codetermination, participation and consultation rights. At the core of our work is ensuring observance of the laws and regulations for the protection of employees.

You can consult the Staff Council in confidence about difficulties relating to your job or workplace.

General tasks

- Advice, e.g. concerning the WissZeitVG.
- Receiving suggestions and complaints from employees and dealing with them through negotiations with the relevant place of employment.
- Ensuring compliance with all valid laws, directives, wage agreements and other agreements to the benefit of employees.

This list is not comprehensive.

Contact

Thomas Bravin
 Head of TU Clausthal Staff Council
 Leibnizstraße 2
 Staff entrance of University Library,
 2nd floor
 38678 Clausthal-Zellerfeld
 Phone: 05323/72-2755
thomas.bravin@tu-clausthal.de

Qualifizierung, Karriere & Work-Life-Balance

Graduiertenakademie

Die Graduiertenakademie der TU Clausthal ist eine Einrichtung zur Unterstützung und Förderung von Wissenschaftler:innen in allen Qualifizierungsphasen. Das betrifft Wissenschaftler:innen der Phasen R1-R3, d.h. Promovierende, Postdoktorand:innen und auch neuberufene Professor:innen.

Unser Ziel ist

- die Qualität von Promotionsverfahren fach- und fakultätsübergreifend zu fördern,
- der Kompetenzausbau und die Unterstützung bei Karriereentscheidungen und Karriereentwicklung mit unseren Weiterbildungs- und Beratungsangeboten sowie
- die Vernetzung junger Akademiker:innen bei unseren Veranstaltungen.

Angebote

- Qualifizierung und Weiterbildungsangebote für Wissenschaftler:innen im überfachlichen Bereich (Methoden, Persönlichkeit & Karriere, Service & Beratung)
- Zertifikatsprogramme
- Coaching & Beratung
- Karriereinformationsveranstaltungen und interdisziplinäre Netzwerkveranstaltungen

Kontakt

Dr. Jacqueline Leßig-Owlanj
Graduiertenakademie TU Clausthal
Adolph-Roemer-Str. 2a
38678 Clausthal-Zellerfeld
Tel.: 05323/72-2972
graduiertenakademie@tu-clausthal.de

www.graduiertenakademie.tu-clausthal.de



Qualification, Career & Work-Life-Balance

Graduate Academy

The Graduate Academy at Clausthal University of Technology is an institution dedicated to supporting and promoting scientists in all stages of their careers. This includes scientists in stages R1-R3, i.e., doctoral candidates, postdoctoral researchers, and newly appointed professors.

Our goal is

- to promote the quality of doctoral procedures across disciplines and faculties,
- to expand competencies and provide support in career decisions and career development with our continuing education and counseling services, and
- to facilitate networking among young academics at our events.

Services

- Qualification and continuing education opportunities for scientists in interdisciplinary fields (methods, personality & career, service & consulting)
- Certificate programs
- Coaching & consulting
- Career information events and interdisciplinary networking events

Contact

Dr. Jacqueline Leßig-Owlanj
 Graduate Academy TU Clausthal
 Adolph-Roemer-Str. 2a
 38678 Clausthal-Zellerfeld
 Phone: 05323/72-2972
graduertenakademie@tu-clausthal.de

www.graduertenakademie.tu-clausthal.de/en



PostDoc-Office

Das PostDoc-Office ist eine Serviceeinrichtung innerhalb der Graduiertenakademie, die Angebote und Strukturen für promovierte Wissenschaftler:innen in allen Karrierephasen bereit hält. Das PostDoc-Office ist eine Kommunikationsschnittstelle für Service- und Förderangebote innerhalb und außerhalb der TU Clausthal, fördert bspw. die Internationalisierung der PostDocs und bietet auch Angebote für eine außerakademische Karriere.

Angebote

- Qualifikationsangebote für die akademische und außerakademische Karriere
- Förderung der Internationalisierung promovierter Wissenschaftler:innen
- strukturiertes Onboarding für PostDocs und Neuberufene
- Schnittstellenkommunikation zu Service- und Förderangeboten für PostDocs

Kontakt

Caroline Maas
 Graduiertenakademie/PostDoc-Office
 Adolph-Roemer-Str. 2a
 38678 Clausthal-Zellerfeld
 Tel.: 05323/72-2145
postdoc-office@tu-clausthal.de

www.postdoc-office.tu-clausthal.de



PostDoc-Office

The PostDoc Office is a service facility within the Graduate Academy that provides services and structures for postdoctoral researchers at all stages of their careers. The PostDoc Office acts as a communication interface for services and funding opportunities within and outside Clausthal University of Technology, promotes the internationalization of postdocs, and also offers opportunities for non-academic careers.

Services

- Qualification offers for academic and non-academic careers
- Promotion of the internationalization of postdoctoral researchers
- Structured onboarding for postdocs and newly appointed professors
- Interface communication for services and funding opportunities for postdocs

Contact

Caroline Maas
Graduate Academy/PostDoc-Office
Adolph-Roemer-Str. 2a
38678 Clausthal-Zellerfeld
Phone: 05323/72-2145
postdoc-office@tu-clausthal.de

www.postdoc-office.tu-clausthal.de/en



Zentrum für Hochschuldidaktik (ZHD)

Ziel des ZHD ist die Schaffung einer Lehr-Lern-Kultur, die Studierenden ein erfolgreiches Studium ermöglicht und die Lehre als zentralen Bestandteil der Universität wertschätzt. Im Mittelpunkt stehen dabei die Anliegen, die von Lehrenden an das ZHD herangetragen werden. Diese reichen von Fragen zur Prüfungsgestaltung, über die Betreuung von Abschlussarbeiten bis zur aktivierenden Gestaltung von Lehrveranstaltungen. Die Themen werden in verschiedenen Gruppen- und Einzelformaten lösungsorientiert bearbeitet und Lehrende so in der Weiterentwicklung ihrer Lehrkompetenz unterstützt.

Angebote

- Semesterweise wechselndes Workshopprogramm: Weiterbildung zu hochschuldidaktischen Themen für alle Lehrenden
- Individuelle Begleitung und fachdidaktische Beratung: Lehrberatungen und -hospitationen, Curriculumsentwicklung, Coachings, Workshops, Moderationen
- Hochschuldidaktische Zertifikatsprogramme – ZP und ZP+: etwa einjährige, strukturierte Weiterbildungen für wiss. Mitarbeiter:innen

Kontakt

Florian Kainer
 Zentrum für Hochschuldidaktik
 Arnold-Sommerfeld-Str. 6
 38678 Clausthal-Zellerfeld
 Tel.: 05323/72-3051
florian.kainer@tu-clausthal.de

www.hochschuldidaktik.tu-clausthal.de

Centre for Teaching and Learning in Higher Education (ZHD)

The aim of the ZHD is to create a teaching-learning culture that enables successful study and values teaching as a central pillar of the university. The focus is on issues teaching staff raise with the ZHD. They range from questions about examination structuring to supervising theses to designing teaching sessions that motivate students to get involved. The issues are tackled in different groups and individual formats with a focus on solutions, in this way supporting teaching staff in further developing their teaching skills.

Services

- Workshop program that changes every semester: Further training in university didactics for all teaching staff
- Individual support and didactics advice for specific subjects
Teaching advice and supervision, curriculum development, coaching, workshops, moderation
- Certification programs in university didactics – ZP and ZP+: roughly one-year, structured further training for academic employees

Contact

Florian Kainer
 Centre for Teaching and Learning
 in Higher Education
 Arnold-Sommerfeld-Str. 6
 38678 Clausthal-Zellerfeld
 Phone: 05323/72-3051
florian.kainer@tu-clausthal.de

www.hochschuldidaktik.tu-clausthal.de

Schreibwerkstatt in der Studienberatung

Vom ersten Exposé bis zum finalen Abstract ist die Promotion eine schreibintensive Zeit, in der Promovierende – neben der eigentlichen Promotion – eine Vielzahl für sie meist neuer Text-Formate (Beiträge in Fachzeitschriften, Projektanträge und -berichte etc.) erlernen müssen. Peer-Review und Peer-Feedback gehören dabei zum professionellen Selbstverständnis von Wissenschaftler:innen, die allerdings zu selten eingeübt werden. Zudem bedürfen umfangreiche Schreibprojekte einer kontinuierlichen Reflexion der Planung und Ausführung. Ausgewählte Schreibtechniken können Promovierenden während des Schreibens schließlich dabei helfen, effizient Text zu produzieren, mit wissenschaftlichen Quellen seriös umzugehen und die Motivation für das wissenschaftliche Schreiben zu steigern.

Die Schreibwerkstatt vermittelt Schreibkompetenzen für alle Phasen des Schreibprozesses (Themenfindung, Planung, Materialsammlung, Rohfassung, Überarbeitung) und fördert den fachlichen sowie überfachlichen Praxis-Austausch zwischen Promovierenden.

Angebote

Schreibgruppen für Promovierende:

- Unterstützung von Feedback- und Review-Prozessen zwischen Promovierenden der TU Clausthal
- Anleitung von strukturiertem Text-Feedback und ausgewählten Schreibtechniken
- Moderation von überfachlichem Austausch (Schreibprozess, wissenschaftliche Standards, Arbeitsplatzumgebung, Motivation)

Individuelle Schreibberatung:

- Unterstützung in allen Phasen des Schreibprozesses (Schreibstrategien, Planungs- und Überarbeitungstechniken, Umgang mit Literatur)
- Reflexion eigener Vorgehensweisen; Zeit- und Selbstmanagement

Kontakt

Belinda Beine

Schreibwerkstatt

Hauptgebäude, Gebäude A1

Adolph-Roemer-Straße 2A

38678 Clausthal-Zellerfeld

Tel.: 05323/72-2683

schreibwerkstatt@tu-clausthal.de

<https://www.tsp.tu-clausthal.de/unsere-angebote/zentrale-studienberatung/studierende/schreibwerkstatt>

Writing Workshop at the student advisory service

From the first exposé to the final abstract, the doctorate is a time full of writing. Alongside the doctorate work itself, doctoral students have to learn a large number of text formats that are usually new to them (articles in journals, project applications and reports, etc.). Peer reviews and peer feedback are integral parts of professional work as a scientist, but they are too seldom practiced. What's more, large written projects require continuous reflection on their planning and execution. Specific writing techniques can help doctoral students produce efficient texts and use scientific sources professionally and also increase their motivation to write scientifically.

The Writing Workshop teaches writing skills for all phases of the writing process (finding topics, planning, collecting material, first draft, revision). It also supports exchanges between doctoral students about subject-related as well as interdisciplinary issues.

Services

Writing groups for doctoral students:

- Support for feedback and review processes between doctoral students at TU Clausthal
- Instructions for structured text feedback and selected writing techniques
- Moderation of interdisciplinary discussions (writing process, scientific standards, working environment, motivation)

Individual writing support:

- Support in all phases of the writing process (writing strategies, planning and revision techniques, dealing with literature)
- Reflection on own working procedures; time and self-management

Contact

Belinda Beine

Writing Workshop
Hauptgebäude, Gebäude A1
Adolph-Roemer-Straße 2A
38678 Clausthal-Zellerfeld
Phone: 05323/72-2683
schreibwerkstatt@tu-clausthal.de

<https://www.tsp.tu-clausthal.de/en/our-offers/central-student-advisory-service/students/writing-workshop>

Servicezentrum für Forschung und Transfer

Forschungsservice national und EU

Zu den Aufgaben vieler wissenschaftlicher Mitarbeiter:innen gehört die Mitarbeit bei der Antragstellung für drittmittelgeförderte Forschungsprojekte. Wir beraten Sie zu allen Fragen rund um die projektbezogene Antragstellung in nationalen und internationalen Forschungsprojekten, F&E-Kooperationen und Verbundprojekten.

Angebote

- Informationen zu Ausschreibungen, z.B. der DFG, der Fachprogramme des Bundes oder der EU, aktuell und zeitnah über den Mail-Verteiler „Forschungs-Förder-Informationen (FFI)“
- Gezielte Recherche zu Ausschreibungen bei Projektideen und Kooperationswünschen
- Beratung zur Antragstellung in administrativen und finanziellen Belangen sowie geistigen Eigentumsrechten in Zusammenhang mit Antragstellungen
- Beratung zu administrativem Projektmanagement

Kontakt

Servicezentrum für Forschung und Transfer
Adolph-Roemer-Str. 2a
38678 Clausthal-Zellerfeld

Förderberatung national:
Marc Muster
Hauptgebäude, R. 301
Tel.: 05323/72-7751
marc.muster@tu-clausthal.de

Förderberatung EU:
Dr.-Ing. Heike Schröder
Hauptgebäude, R. 301
Tel.: 05323/72-7752
heike.schroeder@tu-clausthal.de

Termine nach Vereinbarung

www.sft.tu-clausthal.de



Service Center for Research and Transfer

Research Service on national and EU funding

One of the tasks of many research assistants is working on applications for third-party-funded research projects. We advise you on all aspects of proposal preparation on a national and international level, on R&D cooperation projects and joint projects.

Services

- Information on calls for proposals, e.g. from the DFG, German or EU programs. We provide this information promptly via the „Forschungs-Förder-Informationen (FFI: Research Funding Information)“ email distribution list.
- Targeted searches for calls for proposals for project ideas and cooperation wishes
- Advice on submitting applications with regard to administrative and financial issues, as well as intellectual property rights related to proposals
- Advice on administrative project management

Contact

Service Center for Research and Transfer
Adolph-Roemer-Str. 2a
38678 Clausthal-Zellerfeld

National funding advice:
Marc Muster
Main building, room 301
Phone: 05323/72-7751
E-Mail: marc.muster@tu-clausthal.de



EU funding advice:
Dr.-Ing. Heike Schröder
Main building, room 301
Phone: 05323/72-7752
heike.schroeder@tu-clausthal.de



Appointments by arrangement

www.sft.tu-clausthal.de/en

Erfindungs- und Patentberatung

Forschungsergebnisse können wichtige Beiträge zur wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung leisten. Der Transfer dieses Wissens in die praktische Anwendung ist Bestandteil des Forschungs- und Innovationsprozesses. Durch den patentrechtlichen Schutz von Erfindungen und deren kommerzielle Verwertung schafft die TU Clausthal einen volkswirtschaftlichen Mehrwert und trägt zur Sicherung des Wirtschaftsstandorts Deutschland bei. Häufig ist aber nicht auf den ersten Blick klar, ob ein Forschungsergebnis überhaupt eine Erfindung ist und ob es patentierbar ist. Im Gespräch mit der Erfindungsberatung können Sie diese Fragen klären. Hier erhalten Sie auch Informationen zu den formalen Rahmenbedingungen und den an der TUC geltenden Verfahrensabläufen.

Angebote

- Beratung zu allen Fragen rund um Erfindungen und Patente
- Bearbeitung von Erfindungsmeldungen
- Koordinierung von Patentanmeldungen

Kontakt

Servicezentrum für Forschung und Transfer
Adolph-Roemer-Str. 2a
38678 Clausthal-Zellerfeld

Erfindungs- und Patentberatung:
Mathias Liebing
Hauptgebäude, R. 302
Tel.: 05323/72-7754
mathias.liebing@tu-clausthal.de

Termine nach Vereinbarung

www.sft.tu-clausthal.de



Invention and Patent Advice

Research findings can make important contributions to economic and social development. The transfer of this knowledge into practical application is an integral part of the research and innovation process. By protecting inventions under patent law and exploiting them commercially, Clausthal University of Technology creates added value for the economy and contributes to securing Germany's position as a business location. However, often it is not immediately clear whether a research result is really an invention and patentable. You can clear up these points by talking to us at our advice service for inventors. This is also where you can get information about the formal framework conditions and the procedure at TUC.

Services

- Advice on all aspects of inventions and patents
- Revision of invention disclosures
- Coordination of patent applications

Contact

Service Center for Research and Transfer
Adolph-Roemer-Str. 2a
38678 Clausthal-Zellerfeld

Invention and Patent Advice:
Mathias Liebing
Main building, room 302
Phone: 05323/72-7754
mathias.liebing@tu-clausthal.de

Appointments by arrangement

www.sft.tu-clausthal.de/en



Der gemeinsame Gründungsservice der TU Clausthal und der WiReGo

Egal ob Sie eine Ausgründung aus der TU Clausthal planen oder mit einer eigenen Geschäftsidee durchstarten möchten: In Zusammenarbeit mit der WiReGo, der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für unsere Region, unterstützen wir Sie als gemeinsamer Gründungsservice bei der Umsetzung Ihres Gründungsvorhabens.

Wir begleiten Sie in allen Phasen Ihrer Gründung – von der ersten Idee bis zur erfolgreichen Umsetzung. Ob bei der Entwicklung Ihres Geschäftsmodells, der Erstellung eines Businessplans, der Suche nach Fördermitteln oder passenden Weiterbildungen sowie bei der Vermittlung geeigneter Partner:innen – unser Gründungsservice ist für Sie da.

Dank unserer engen Zusammenarbeit mit der WiReGo profitieren Sie von einem weitreichenden Netzwerk. Sie haben spezifische Fragen, suchen Kooperationspartner:innen oder Dienstleister:innen? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir bringen Sie mit den passenden Sparring-Partnern zusammen, die Sie bei der Umsetzung Ihrer Idee tatkräftig unterstützen.

Darüber hinaus organisieren wir zahlreiche gemeinsame Veranstaltungen rund um die Themen Gründung und Selbstständigkeit.

Angebote

- Beratung insbesondere zum Thema Geschäftsidee, Business Plan, Fördermöglichkeiten
- Vermittlung von Experten und Netzwerken
- Workshops zu aktuellen Gründungsthemen
- TUniCorn Ideenwettbewerb

Kontakt

Servicezentrum für Forschung und Transfer
Gründungszentrum Clausthal-Zellerfeld

Simon Wolters

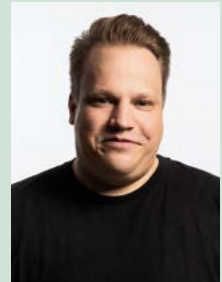
Agricolastr. 8

38678 Clausthal-Zellerfeld

Tel.: 05323/72-7761

gruendungsservice@tu-clausthal.de

Termine nach Vereinbarung



www.sft.tu-clausthal.de/transfer-und-innovation

The joint start-up service of Clausthal University of Technology and WiReGo

Regardless of whether you are planning a spin-off from Clausthal University of Technology or want to get started with your own business idea: In cooperation with WiReGo, the business development agency for our region, we support you as a joint start-up service in the implementation of your start-up project.

We support you in all phases of your start-up - from the initial idea to successful implementation. Whether it's developing your business model, drawing up a business plan, searching for funding or suitable further training and finding suitable partners - our start-up service is there for you.

Thanks to our close cooperation with WiReGo, you benefit from an extensive network. Do you have specific questions or are you looking for cooperation partners or service providers? Then you've come to the right place. We will bring you together with the right sparring partners who will actively support you in implementing your idea.

We also organize numerous events on the topics of start-ups and self-employment.

Services

- Advice, especially on business ideas, business plans and funding opportunities
- Referrals to experts and networks
- Workshops on current start-up topics
- TUniCorn ideas competition

Contact

Service Center for Research and Transfer
Startup center Clausthal-Zellerfeld
Simon Wolters
Agricolastr. 8
38678 Clausthal-Zellerfeld
Phone: 05323/72-7761
gruendungsservice@tu-clausthal.de

Appointments by arrangement

www.sft.tu-clausthal.de/en/transfer-and-innovation



Kontakte zur Wirtschaft (Technologieberatung)

Die Technologieberatung arbeitet an der Schnittstelle zwischen der TU Clausthal und den regionalen Unternehmen in der Region. Im direkten Kontakt werden Fragestellungen der Wirtschaft aufgenommen, passende Kooperationspartner in der Wissenschaft ermittelt und Projekte begleitet. Durch das vorhandene Netzwerk zur Wirtschaft in der Region besteht ebenso die Möglichkeit, gezielt Partner für Projekte, die Sie gemeinsam mit Unternehmen durchführen wollen, zu suchen und anzusprechen.

Angebote

- Beratung und Hinweise zu möglichen Anknüpfungspunkten für Kooperationen mit regionalen Unternehmen
- Recherche und Kontaktherstellung zu regionalen Unternehmen
- Recherche und Kontaktherstellung zu überregionalen Innovationsnetzwerken, Kammern und Verbänden in Deutschland

Kontakt

Servicezentrum für Forschung und Transfer
Adolph-Roemer-Str. 2a
38678 Clausthal-Zellerfeld

Technologieberatung:
Dr. rer. nat. Daniel Tomowski
Hauptgebäude, R. 203
Tel.: 05323/72-7757
daniel.tomowski@tu-clausthal.de

Termine nach Vereinbarung

www.sft.tu-clausthal.de/transfer-und-innovation



Contacts with businesses (Technology Advice Service)

The Technology Advice team works at the interface between TU Clausthal and companies in the region. In direct contact with businesses, this service takes on questions about the scientific field, finds suitable cooperation partners and supports projects. Because we already have an existing network with businesses in the region, we can find and contact partners for projects you wish to carry out together with a company.

Services

- Advice and tips on possible opportunities for cooperation projects with regional companies
- Searches and arrangement of contacts with regional companies
- Searches and arrangement of contacts with national innovation networks, Chambers of Commerce and associations.

Contact

Service Center for Research und Transfer
Adolph-Roemer-Str. 2a
38678 Clausthal-Zellerfeld

Technology Advice Service:
Dr. rer. nat. Daniel Tomowski
Main building, room 203
Phone: 05323/72-7757
daniel.tomowski@tu-clausthal.de

Appointments by arrangement

www.sft.tu-clausthal.de/en/transfer-and-innovation



Gleichstellungsbüro Gleichstellungsarbeit, Familienservice und Diversity-Management

Das Gleichstellungsbüro bildet die Geschäftsstelle der Gleichstellungsbeauftragten. Außerdem gehören zum Geschäftsbereich des Gleichstellungsbüros neben dem Familienservice auch das Diversity-Management. Die Aufgabe der Gleichstellungsbeauftragten ist die Förderung der Chancengleichheit aller Angehörigen der TU Clausthal. Sie unterstützt die Universität bei der Erfüllung des Gleichstellungsauftrages nach § 3 Abs. 3 Niedersächsisches Hochschulgesetz (NHG). Der Familienservice ist insbesondere für alle Aktivitäten im Rahmen der Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf bzw. Studium und familiären Verpflichtungen zuständig.

Angebote

Gleichstellungsbeauftragte

- Karriereentwicklung für Nachwuchswissenschaftlerinnen, z. B. Mentoring-Programm WiMINToring und Frauennetzwerk „Women&Science TU Clausthal“
- Beratung zur Integration von Gleichstellungs- und Diversity-Aspekten in Forschungsanträgen (Umsetzung der forschungsorientierten Gleichstellungsstandards der DFG)
- Promotionsabschlusstipendien
- Workshops und Schulungen zu gleichstellungsrelevanten Themen

Familienservice

- Kinderbetreuung: Uni-Mäuse, Uni-Luchse und Uni-Dachse
- Kinderferienbetreuung: Kinder-Oster- und -Sommer-Uni
- Flexible Kinderbetreuung bei TUC-Veranstaltungen
- Vernetzung der Angehörigen mit Kindern, sogenanntes Eltern-Kind-Treffen, z. B. Weihnachtsbackaktion, Babybegrüßung
- Eltern-Kind-Turnen
- Vergabe des Förderpreises für herausragende studentische oder wissenschaftliche Leistungen in der Familienphase
- Beratungsangebote: Mutterschutz, Elternzeit, Elterngeld, Pflege von Angehörigen
- Familienfreundliche Infrastruktur, z.B. Eltern-Kind-Büros; Eltern-Kind-Räume; Wickeltische
- Workshops und Schulungen zu vereinbarkeitsrelevanten Themen

Diversity-Management

- Diversity-Audit des Stifterverbands und Diversitätsstrategie
- Digitale und Bauliche Barrierefreiheit
- Aktionen, z. B. deutscher Diversity Tag; IDAHOBIT
- Workshops und Schulungen zu diversity-relevanten Themen

Kontakt

Gleichstellungsbüro der TU Clausthal

Leibnizstraße 4 A (Gebäude C2), 38678 Clausthal-Zellerfeld

Dr.-Ing. Natalia Schaffel-Mancini

Gleichstellungsbeauftragte &
Diversity-Beauftragte der TU Clausthal
Tel.: 05323/72-2326
gleichstellungsbuero@tu-clausthal.de

Dipl.-Lmchem. Kirsten Wiemker

Koordinatorin Familienservice
Tel.: 05323/72-3145
familie@tu-clausthal.de

www.gb.tu-clausthal.de



Equal Opportunities Office

Equal opportunities, family services and diversity management

The Equal Opportunities Office is the administrative office of the Equal Opportunities Officer. In addition to family services, the Equal Opportunities Office is also responsible for diversity management. The Equal Opportunities Officer is responsible for promoting equal opportunities for all members of the Clausthal University of Technology. She supports the university in fulfilling its equal opportunities mandate in accordance with Section 3 (3) of the Lower Saxony Higher Education Act (NHG). The Family Services department is responsible in particular for all activities aimed at improving the compatibility of work or study with family commitments.

Services

Equal Opportunities Officer

- Career development for young female scientists, e.g. WiMINToring mentoring program and 'Women&Science TU Clausthal' women's network
- Advice on integrating equality and diversity aspects into research proposals (implementation of the DFG's research-oriented equality standards)
- Doctoral completion scholarships
- Workshops and training courses on equality-related topics

Family services

- Childcare: Uni-Mäuse, Uni-Luchse and Uni-Dachse
- Holiday childcare: Children's Easter and Summer University
- Flexible childcare at TUC events
- Networking for family members with children, so-called parent-child meetings, e.g. Christmas baking, baby welcome
- Parent-child gymnastics
- Award for outstanding student or academic achievements during the family phase
- Counselling services: maternity leave, parental leave, parental allowance, care of relatives
- Family-friendly infrastructure, e.g. parent-child offices; parent-child rooms; nappy-changing tables
- Workshops and training courses on topics relevant to work-life balance

Diversity management services

- Diversity audit by the Stifterverband and diversity strategy
- Digital and structural accessibility
- Campaigns, e.g. German Diversity Day; IDAHOBIT
- Workshops and training courses on topics relevant to diversity

Contact

Gleichstellungsbüro der TU Clausthal

Leibnizstraße 4 A (Gebäude C2), 38678 Clausthal-Zellerfeld

Dr.-Ing. Natalia Schaffel-Mancini

Equal Opportunities Officer & Diversity Officer at Clausthal University of Technology
Phone: 05323/72-2326
gleichstellungsbuero@tu-clausthal.de

Dipl.-Lmchem. Kirsten Wiemker

Family Services Coordinator
Phone: 05323/72-3145
familie@tu-clausthal.de



www.gb.tu-clausthal.de/en

Work-Life-Balance

Sportinstitut

Das Sportinstitut der TU Clausthal (SITUC) verknüpft als zentrale Einrichtung die Bereiche Hochschulsport und Bewegungswissenschaft. Hier haben Sport, Bewegung, Gesundheit und Innovation in der Lehre eine hohe Relevanz bei allen Aktivitäten.

Umgeben von der schönen Natur im Oberharz haben neben zahlreichen Indoor-Angeboten, die Outdoor-Sportarten, wie Mountainbiking, Klettern, Segeln, Wildwasserkajak, Tennis oder Beachvolleyball, ihren besonderen Reiz. Am idyllisch an der Okertalsperre gelegenen Bootshaus besteht die Möglichkeit unterschiedliche Wassersportangebote zu nutzen.

Im Wintersemester steht der Skikeller bereit und bietet gegen ein kleines Entgelt einen umfassenden Verleih für Wintersportausrüstung an.

Die Bewegungswissenschaft ergänzt das Angebot um Lehrveranstaltungen, wissenschaftliche Projekte, Abschlussarbeiten für Studierende und ein Bewegungslabor.

Angebote

- Hochschulsportangebot mit über 60 verschiedenen Sportarten, Gesundheits- und Freizeitkursen
- Regelmäßige Veranstaltungen wie Campuslauf, Bootshausfest, Sommersportfest, Tag des Hochschulsports, etc.
- Partnerhochschule des Spitzensports
- Lehrveranstaltungen aus dem Studiengang Sportingenieurwesen
- Gesundheitsmanagement im Rahmen der Initiative „Bewegt studieren“
- Innovative Lehre nach dem Problem-Health-based Learning Education Initiative (PHBL-EI) Ansatz
- Gestaltung eines Health and Technology Campus nach dem Setting Ansatz Lebenswelt Gesunde Hochschule
- Zugang zu Fortbildungsangeboten aus unserem Netzwerk, z.B. dem Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband (adh) und dem Hochschulsportverband Niedersachsen und Bremen (HVNBN)

Kontakt

Sportinstitut TU Clausthal
Julius-Albert-Straße 2
38678 Clausthal-Zellerfeld

Sekretariat:
Andrea Behfeld
Tel.: 05323/72-7800
situc@tu-clausthal.de

Leitung und Bereich Bewegungswissenschaft:
Dr.-Ing. Sebastian Sdrenka
Tel.: 05323/72-7801
sebastian.sdrenka@tu-clausthal.de

Bereich Hochschulsport:
Stefan Marxen
Tel.: 05323/72-7804
stefan.marxen@tu-clausthal.de

www.sport.tu-clausthal.de



Work-Life-Balance

Sports Institute

The Sports Institute at Clausthal University of Technology (SITUC) is a central institution that combines university sports and exercise science. Here, sports, exercise, health, and innovation in teaching are highly relevant in all activities.

Surrounded by the beautiful nature of the Upper Harz region, outdoor sports such as mountain biking, climbing, sailing, whitewater kayaking, tennis, and beach volleyball are particularly appealing in addition to numerous indoor activities. At the boathouse, idyllically located on the Oker Dam, there is the opportunity to take advantage of various water sports activities.

During the winter semester, the ski cellar is available and offers a comprehensive rental service for winter sports equipment for a small fee.

Services

- University sports program with over 60 different sports, health, and leisure courses
- Regular events such as campus runs, boathouse parties, summer sports festivals, university sports days, etc.
- Partner university for elite sports
- Courses from the sports engineering degree program
- Health management as part of the “Bewegt studieren” (Active Studying) initiative
- Innovative teaching based on the Problem-Health-based Learning Education Initiative (PHBL-EI) approach
- Design of a Health and Technology Campus based on the Setting Approach to a Healthy University Environment
- Access to continuing education opportunities from our network, e.g., the General German University Sports Association (adh) and the University Sports Association of Lower Saxony and Bremen (HVNb)

Contact

Sports Institute TU Clausthal
Julius-Albert-Straße 2
38678 Clausthal-Zellerfeld

Administration:
Andrea Behfeld
Phone: 05323/72-7800
situc@tu-clausthal.de

Head of Movement Science:
Dr.-Ing. Sebastian Sdrenka
Phone: 05323/72-7801
sebastian.sdrenka@tu-clausthal.de

University Sports Department:
Stefan Marxen
Phone: 05323/72-7804
stefan.marxen@tu-clausthal.de

www.sport.tu-clausthal.de



Psychotherapeutische Beratung

Die Psychosoziale Beratungsstelle ist eine Einrichtung des Studierendenwerks OstNiedersachsen. Sie unterteilt sich in zwei Schwerpunkte: Die Sozial- und Studienfinanzierungsberatung (SFB) und die Psychotherapeutische Beratung (PBS). Letztere bietet eingeschriebenen Studierenden und Promovierenden Hilfe in akuten Problemsituationen – egal, ob es sich um studienbezogene oder persönliche Probleme handelt.

Es kann sehr hilfreich sein, solche Themen mit einer Beraterin zu besprechen. Damit zeigen Sie Mut und Stärke und übernehmen Verantwortung für Ihre Situation.

Angebote

- Bewältigung von (Prüfungs-) Ängsten
- Hilfe bei Prokrastination/ Lerncoaching
- Erweiterung der Stressbewältigungskompetenzen
- Unterstützung im Umgang mit Konflikten und bei Entscheidungsschwierigkeiten
- Unterstützung bei Problemen in der Beziehung oder der Familie
- Beratung bei Süchten
- Unterstützung bei sonstigen psychischen Problemen wie zum Beispiel Erschöpfung oder Anzeichen von Depressionen
- Begleitung bei Trauer, Verlusten und Einsamkeit
- Aktivierung von Ressourcen

Kontakt

Julia Pluta
 Silberstraße 1
 38678 Clausthal-Zellerfeld
 Tel.: 05323/7088-402
 j.pluta@stw-on.de

Sprechzeiten:
 täglich nach persönlicher Vereinbarung
 oder per E-Mail-Anfrage



<https://stw-on.de/clausthal-zellerfeld/beratung>

Psychotherapeutic Counselling

The Psychosocial Counseling Center is a facility run by the Student Services Association of Eastern Lower Saxony. It is divided into two main areas: social and student finance counseling (SFB) and psychotherapeutic counseling (PBS). The latter offers enrolled students and doctoral candidates help in acute problem situations – regardless of whether these are study-related or personal problems.

It can be very helpful to discuss such issues with a counselor. By doing so, you show courage and strength and take responsibility for your situation.

Services

- Coping with (exam) anxiety
- Help with procrastination/learning coaching
- Improving stress management skills
- Support in dealing with conflicts and decision-making difficulties
- Support for relationship or family problems
- Counseling for addictions
- Support for other mental health issues such as exhaustion or signs of depression
- Support in dealing with grief, loss, and loneliness
- Activating resources

Contact

Julia Pluta
 Silberstraße 1
 38678 Clausthal-Zellerfeld
 Phone: 05323/7088-402
j.pluta@stw-on.de

Office hours:
 daily after personal appointment
 or email request



<https://stw-on.de/en/clausthal-zellerfeld/counselling>

Sozial- und Studienfinanzierungsberatung

Die Psychosoziale Beratungsstelle ist eine Einrichtung des Studierendenwerks OstNiedersachsen. Sie unterteilt sich in zwei Schwerpunkte: Die Sozial- und Studienfinanzierungsberatung (SFB) und die Psychotherapeutische Beratung (PBS). Bei der SFB erhalten Sie Unterstützung, um bei Schwierigkeiten finanzieller, sozialer oder persönlicher Art Lösungswege zu erarbeiten.

Das Beratungsangebot reicht von Möglichkeiten der finanziellen Entlastung über rechtliche Fragen bis hin zu Unterstützungsmöglichkeiten in besonderen Situationen wie z.B. bei länger andauernder Krankheit.

Angebote

- Beratung zu Studienfinanzierung
- Beratung zu Sozialleistungen
- Rechtsberatung
- Hilfe bei Versicherungsfragen
- Informationen zu Befreiungen/Vergünstigungen
- Beratung zu Krediten
- Unterstützung beim Umgang mit Behörden
- Gewährung von Darlehen/Nothilfe
- Beratung zu Wohngeld
- Informationen zu Besonderheiten für Studierende beim Jobben
- Schuldenberatung
- Unterstützung rund um das Thema Schwangerschaft/Studieren mit Kind
- Informationen über Unterstützung bei Krankheit/Behinderung

Kontakt

Britta Siemann

Silberstraße 1
38678 Clausthal-Zellerfeld
Tel.: 05323/7088-401
b.siemann@stw-on.de

Termine nach Vereinbarung

<https://stw-on.de/clausthal-zellerfeld/beratung>



Social and financial counselling

The Psychosocial Counseling Center is a facility run by the Student Services Association of Eastern Lower Saxony. It is divided into two main areas: social and student finance counseling (SFB) and psychotherapeutic counseling (PBS). At SFB, you will receive support in finding solutions to financial, social, or personal difficulties. The counseling services range from options for financial relief and legal issues to support options in special situations, such as prolonged illness.

The counseling services are confidential and free of charge. The counseling services are available to all employees of the University of Applied Sciences and Arts.

Services

- Advice on Course financing
- Advice on Social services
- Legal advice
- Help with insurance issues
- Information on exemption/discounts
- Advice on loans
- Support in dealing with authorities
- Granting on loans/emergency assistance
- Advice on housing allowance
- Information on special provisions for students working part-time
- Debt counseling
- Support on the subject of pregnancy/studying with a child
- Information on support in the event of illness/disability

Contact

Britta Siemann
 Silberstraße 1
 38678 Clausthal-Zellerfeld
 Phone: 05323/7088-401
 b.siemann@stw-on.de

Appointment by arrangement

<https://stw-on.de/en/clausthal-zellerfeld/counselling>



Studierendenwerk OstNiedersachsen

Das Studierendenwerk OstNiedersachsen ist der kompetente Partner, der den Studierenden den Alltag erleichtert. Die angebotenen Leistungen an insgesamt zehn Standorten stehen ebenso allen immatrikulierten Promovierenden zur Verfügung.

Angebote

- **Wohnen:** Die sieben Wohnheime des Studierendenwerks in Clausthal-Zellerfeld bieten eine günstige Unterkunft für etwa 900 Mieter:innen.
- **Mensa Essen:** In der Mensa und der Cafeteria können sich Studierende und Mitarbeiter:innen zu niedrigen Preisen verpflegen.
- **Finanzielle Unterstützung:** Das Studierendenwerk berät rund um die Finanzierung von Studium und Promotion und bearbeitet BAföG-Anträge von Studierenden.
- **Kinderbetreuung:** In der Kindertagespflege Uni-Dachse und der Großtagespflege Uni-Luchse werden Kinder betreut, während ihre Eltern Vorlesungen besuchen oder für Hausarbeiten recherchieren können.
- **Psychosoziale Beratung:** Zum Angebot gehören die Psychotherapeutische sowie die Sozial- und Studienfinanzierungsberatung.
- **Kulturelle Angebote:** In Clausthal gibt es einige regelmäßige Veranstaltungen wie den Internationalen Spieleabend. Außerdem unterstützt das Studierendenwerk studentische Kultur-Angebote finanziell.

Kontakt

Peter Balthaus (Standortkoordination)

Tel.: 05323/7088-671

p.balthaus@stw-on.de

Die Ansprechpartner:innen für die jeweiligen Bereiche finden Sie auf unserer Website:
<https://stw-on.de/clausthal-zellerfeld>

Studierendenwerk OstNiedersachsen (Student Services Organisation)

The Studierendenwerk OstNiedersachsen provides effective support for daily student life. Its services are also available at a total of ten locations to all registered doctoral students.

Services

- **Accommodation:** The seven student residences run by the Studierendenwerk in Clausthal-Zellerfeld offer affordable accommodation for around 900 tenants.
- **Canteen meal:** Students and staff can enjoy meals at low prices in the cafeteria and canteen.
- **Financial support:** The student union provides advice on financing your studies and doctorate and processes BAföG applications from students.
- **Childcare:** The Uni-Dachse daycare center and the Uni-Luchse large daycare center look after children while their parents attend lectures or do research for assignments.
- **Psycho-social support:** Services include psychotherapeutic, social, and student financing counseling.
- **Cultural events:** Clausthal hosts several regular events, such as the International Game Night. The Studierendenwerk also provides financial support for student cultural activities.

Contact

Peter Balthaus (Standortkoordination)

Tel.: 05323/7088-671
p.balthaus@stw-on.de

Contact us:
<https://stw-on.de/en/clausthal-zellerfeld>

Alumnimanagement

Absolvent:innen und ehemalige Wissenschaftler:innen bzw. ehemalige Mitarbeiter:innen einer Hochschule werden als „Alumni“ bezeichnet. Das Alumnimanagement ist ihr persönlicher Ansprechpartner an der TU Clausthal. Ziel der Stabsstelle ist es, die Vernetzung und den wissenschaftlichen Austausch zwischen den Alumni und ihrer Alma Mater, sowie den Kontakt zwischen Alumni und den aktuell Studierenden bzw. Promovierenden zu fördern und sie bei der Stellensuche zu unterstützen.

Angebote

- kostenlose Mitgliedschaft im Ehemaligennetzwerk TU Clausthal alumni über die Registrierung im interaktiven Alumni-Portal der TU (www.alumni.tu-clausthal.de/netzwerk/alumni-portal/mitglied-werden) und dauerhafte E-Mail-Adresse
- Newsletter (halbjährlich)
- Business-Plattformen (LinkedIn- und Xing)
- Karriereveranstaltungen mit Alumni der TU Clausthal
- Mentoring/Shadowing Programm
- Netzwerkveranstaltungen (Abschluss-Jubiläen, Alumnitreffen, Unternehmensbesichtigungen)
- Weiterbildungsveranstaltungen (TUCAlumniAkademie)
- Aufbau von TUC-Alumnigruppen im In- und Ausland
- Vermittlung von Kontakten zu Absolventen/Alumni sowie zu den aktuell Lehrenden und Instituten der TU Clausthal
- Unterstützung bei gemeinsamen Veranstaltungen und Förderanträgen

Kontakt

Leitung der Stabsstelle:
Andrea Langhorst, M.A.
 Alumnimanagement
 TU Clausthal
 Adolph-Roemer-Str. 2a
 38678 Clausthal-Zellerfeld
 Tel.: 05323/72-2160
andrea.langhorst@tu-clausthal.de

www.alumni.tu-clausthal.de



Alumni Management

Graduates and scientists or other people formerly employed by a university are known as alumni. Our Alumni Management is their personal contact point at TU Clausthal. Its purpose is to promote contacts and scientific dialogue between alumni and their alma mater, as well as contacts between alumni and current students or doctoral students, plus support with finding employment.

Services

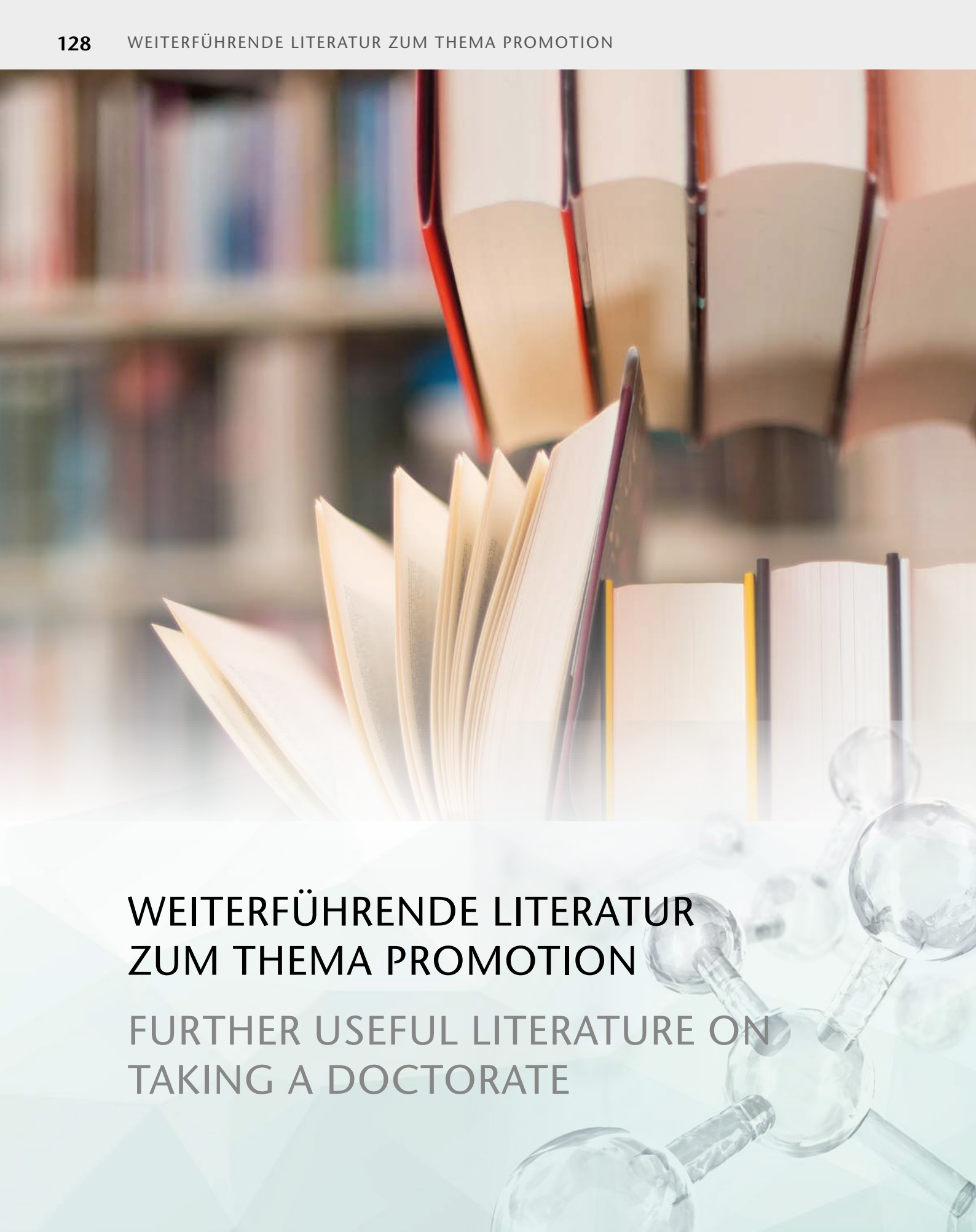
- Free membership of the TU Clausthal alumni network. To join, register on the interactive Alumni Portal of the TU (www.alumni.tu-clausthal.de/en/network/alumni-portal/become-a-member) and enter your email address
- Newsletter (every six months)
- Business platforms (LinkedIn and Xing)
- Career events with alumni of TU Clausthal
- Mentoring/shadowing program
- Networking events (graduation anniversaries, alumni meetings, company tours)
- Further education events (TUCAumniAkademie)
- Establishment of TUC alumni groups in Germany and abroad
- Arranging contacts with graduates/alumni as well as current teaching staff and institutes of TU Clausthal
- Support for joint events and application for funding

Contact

Head of Alumni Management:
Andrea Langhorst, M.A.
TU Clausthal
Adolph-Roemer-Str. 2a
38678 Clausthal-Zellerfeld
Phone: 05323/72-2160
andrea.langhorst@tu-clausthal.de

www.alumni.tu-clausthal.de/en



The background of the page features a blurred image of a library shelf filled with books. In the foreground, a stack of books is visible, with the pages of one book fanned out. To the right, a transparent molecular model with spherical atoms and connecting rods is partially visible. The text is overlaid on a light blue geometric pattern at the bottom.

WEITERFÜHRENDE LITERATUR ZUM THEMA PROMOTION

FURTHER USEFUL LITERATURE ON
TAKING A DOCTORATE

Academics Newsletter zu Karriere in Wissenschaft oder außerakademischen Dienst



Handlungsempfehlungen für Promovierende (Informationsbroschüre des QZP)



UniWinD (Universitätsverband zur Qualifizierung von Wissenschaftler:innen in frühen Karrierephasen in Deutschland) Publikationen



Bundesbericht Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in einer frühen Karrierephase



Ratgeber Promotion – Der Weg zum Dokortitel: Von der Themenfindung bis zur Verteidigung (Zeit Campus)



Abkürzungen

WissZeitVG: Wissenschaftszeitvertragsgesetz
DAAD: Deutscher Akademischer Austauschdienst
ZHD: Zentrum für Hochschuldidaktik

Shaping a doctorate together – Guidelines for Doctoral Candidates

Shaping a Doctorate Together – Guidelines for Supervisors (Qualitätszirkel Promotion)



UniWiND Publications Issue 4: Doctoral Supervision – Recommendations and good practice for universities and doctoral supervisors



National Report on Early Career Researchers



Abbreviations

WissZeitVG: Wissenschaftszeitvertragsgesetz [Temporary Scientific Employment Law]
DAAD: Deutscher Akademischer Austauschdienst [German Academic Exchange Service]
ZHD: Zentrum für Hochschuldidaktik [Centre for Teaching and Learning in Higher Education]

Impressum

Herausgeberin

Technische Universität Clausthal
Graduiertenakademie
Adolph-Roemer-Straße 2a
38678 Clausthal-Zellerfeld

Telefon: 05323/72-2972
graduiertenakademie@tu-clausthal.de
www.graduiertenakademie.tu-clausthal.de

Redaktionsteam

Graduiertenakademie

Layout und Satz

Franziska Ottow

Ausgabe Februar 2026

www.tu-clausthal.de